

Autolift 2

465101



- DE – BENUTZERHANDBUCH
- EN – USER'S INSTRUCTION
- IT – MANUALE D'ISTRUZIONI
- ES – MANUAL DEL USUARIO
- FR – MANUEL D'UTILISATION
- NL – INSTUCTIEHANDLEIDING
- FI – KÄYTTÖOHJE
- DK – BRUGERHÅNDBOG
- SE – ANVÄNDARMANUAL

AUTOLIFT

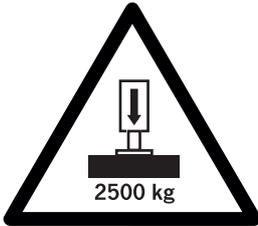
DE – BENUTZERHANDBUCH	4 - 15
UK – USER 'S INSTRUCTION	16 - 27
IT – MANUALE D'ISTRUZIONI	28 - 39
ES – MANUAL DEL USUARIO	40 - 51
FR – MANUEL D'UTILISATION	52 - 63
NL – INSTUCTIEHANDLEIDING	64 - 75
FI – KÄYTTÖOHJE	76 - 87
DK – BRUGERHÅNDBOG	88 - 99
SE – ANVÄNDARMANUAL	100 - 111

INHALT

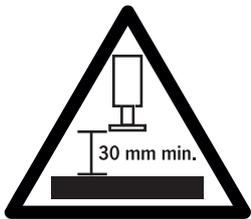
WICHTIGE HINWEISE	5
1. MONTAGE DER HUBSTÜTZEN AM FAHRGESTELLRAHMEN	6
1.1 WAHL DER BEFESTIGUNGSPUNKTE	6
1.2 VERTIKALE LÄNGE	6
1.3 EINSETZEN VON VERLÄNGERUNGSTÜCKEN	7
2. EINBAU STEUERGERÄT	8
2.1 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS DER BUCHSEN	8
3. ERSTINBETRIEBNAHME	10
3.1 EINSTELLUNG DER ENDSCHALTER	10
4. PROGRAMMIERUNG DER FERNSTEUERUNG	11
5. BEDIENFELD - BESCHREIBUNG DER TASTEN	11
5.1 BEDIENFELD - BESCHREIBUNG DER LED'S	12
5.2 DETAILLIERTE BESCHREIBUNG DER FUNKTIONEN	13
5.3 FERNBEDIENUNG	13
5.4 ALARM-SIGNAL	14
6. SONDERFUNKTIONEN	14
6.1 BLOCKIERUNG ALLER FUNKTIONEN BEI EINGESCHALTETER ZÜNDUNG	14
6.2 BETRIEB DES SYSTEMS BEI LAUFENDEM MOTOR	14
6.3 AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG	14
6.4 SIGNALISIERUNG VON FEHLFUNKTIONEN	14
7. FEHLERSUCHE	14
8. NOTBETRIEB	15
9. TECHNISCHE DATEN	15
10. GEWÄHRLEISTUNG	15

WICHTIGE HINWEISE !!

Um eine korrekte Installation vorzunehmen, befolgen Sie bitte die Anweisungen in diesem Handbuch, der Hersteller dieses Autolift System haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder unsachgemäßen Gebrauch des Geräts verursacht werden.



Verwenden Sie Befestigungspunkte mit ausreichender Stabilität. Bedenken Sie, dass jede Hubstütze bis zu 2500 kg heben kann. Falls erforderlich, müssen die Befestigungspunkte am Fahrgestell mit geeigneten Teilen verstärkt werden.



Beachten Sie den erforderlichen Abstand zwischen Hubstützen und Boden von mindestens 30 mm in der Höhe.



Vergessen Sie nicht, die Sicherung in die +Stromleitung einzubauen und sorgen Sie für eine fachgerechte Ausführung der Elektroarbeiten, um die Sicherheit des Betriebs zu gewährleisten.



Befolgen Sie die Anweisungen Schritt für Schritt, schließen Sie nach der Installation das Kapitel "Erstinbetriebnahme" ab.

1. MONTAGE DER HUBSTÜTZEN AM FAHRGESTELLRAHMEN

Bitte montieren Sie die vorderen Hubstützen in umgekehrter Kipprichtung nach hinten, um eine bestmögliche Stabilität zu erreichen.

Befestigen Sie jede Buchse mit 4 Schrauben und Muttern am Rahmen wie in der Abbildung unten gezeigt, auch bei Verwendung von Adaptern.

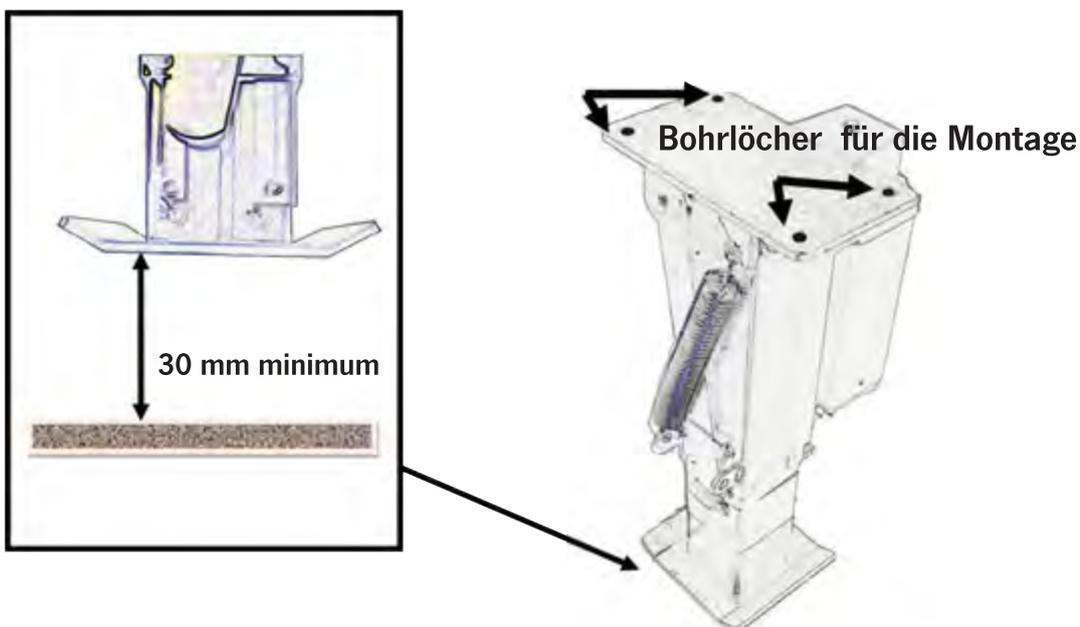
1.1 WAHL DER BEFESTIGUNGSPUNKTE

Unter schwierigen Bedingungen können die Hubstützen mit den Adaptern verschweißt werden.

In vertikaler Position der Hubstützen muss der Abstand zwischen Hubstützen und Boden mindestens 30 mm betragen.* Prüfen Sie den Platzbedarf der Hubstützen. Im Schwenkbereich der Hubstützen darf sich kein Hindernis befinden. **

* Gelieferte Länge kann verlängert werden (siehe folgendes Kapitel)

** Der Einfahrweg der Stützen kann verändert werden (siehe Kapitel 3.1 Einstellung der Endschalter)



1.2 VERTIKALE LÄNGE

Achten Sie darauf, dass unter dem Hubstützen an der Einbaustelle genügend Platz ist.

Die Hubstützen werden immer so ausgeliefert, dass das Ausmessen einfach ist und keine weiteren Vorbereitungsarbeiten erforderlich sind.

Wenn Sie den Mindestabstand zwischen Hubstützen und Boden nicht beachten, können kleine Unebenheiten den korrekten Verlauf der Hubstützen stören. Schäden an Fahrzeug und Hubstützen sind dann vorprogrammiert!

Für höhere Rahmen können die Hubstützen mit verschiedenen Stücken verlängert werden, um den richtigen Abstand zu erreichen. Folgende Längen sind möglich:



Verlängerung der Säule - modifiziert Grundlängen:

Standardgröße 300 mm

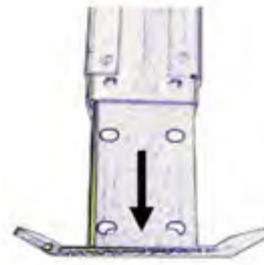
Abmessungen in mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 EINSETZEN VON VERLÄNGERUNGSTÜCKEN



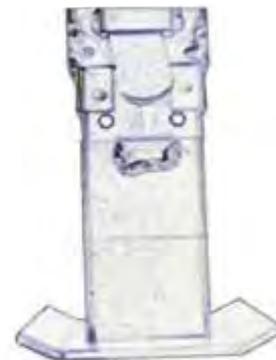
Schritt 1: ENTFERNEN SIE DIE SPLINTE UND ZIEHEN SIE BOLZEN HERAUS.



Schritt 2: DRÜCKEN SIE DEN FUSS NACH UNTEN.



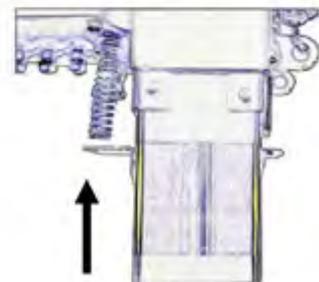
Schritt 3: VERLÄNGERUNG MIT DEN WINKELN AM ENDE EINFÜGEN.



Schritt 3(a): VERWENDEN SIE GGF. DIE WINKELFREIEN TEILE, UM PLATZ FÜR DIE INSTALLATION ZU SCHAFFEN.



DER GRÖßERE WINKEL MUSS AUF DER SEITE MIT DEN KONTAKTEN ANGEBRACHT WERDEN. DIE WINKEL MÜSSEN AUF DER OBERSEITE DER TEILE ANGEBRACHT WERDEN!



Schritt 4: WIEDEREINBAU DER BOLZEN UND SPLINTE.

2. EINBAU STEUERGERÄT

Das Steuergerät wird fertig verkabelt geliefert. Montieren Sie die Box an der Fahrzeugunterseite in der Mitte.

Wichtig für die korrekte Funktion: Die Controlbox muss mit der Unterseite nach oben am Fahrzeug befestigt werden. Die Unterseite der Steuerbox und der Fahrzeugboden müssen parallel zueinander sein.

Die Box muss so eingebaut werden, dass der Pfeil genau zur Fahrzeugfront zeigt.

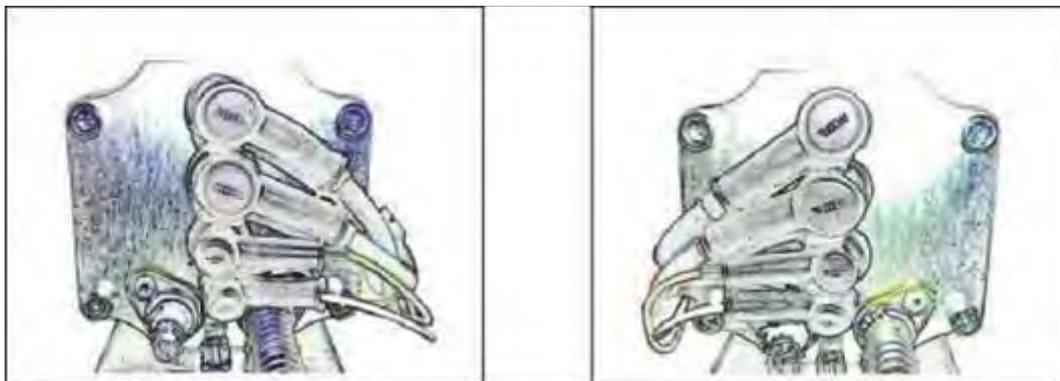
2.1 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS DER BUCHSEN

Das Kabel 1 muss an den Autolift Nr. 1. Folgen Sie diesem Verfahren bis zu Autolift Nr. 2.

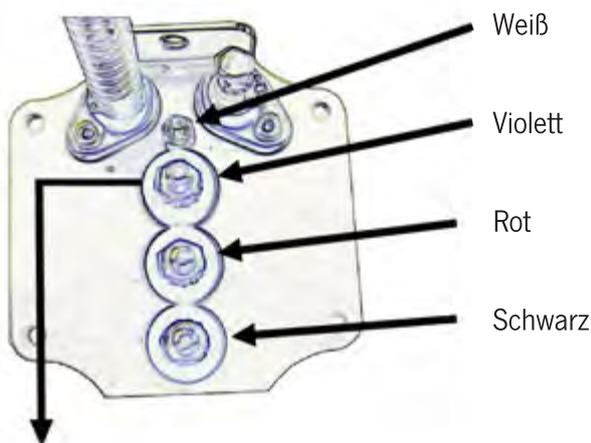
Schließen Sie die Kabel entsprechend den verschiedenen Farben an.

Die Verkabelung muss so an der Hubstütze befestigt werden, dass sie das Kippen der Hubstütze nicht behindert.

Wählen Sie die optimale Montageart je nach Kipprichtung:



Schließen Sie die Kabel entsprechend den Farben an die Buchse an:



ZIEHEN SIE DIE SCHRAUBEN DER KABEL MÄSSIG AN, INDEM SIE SIE ZWISCHEN DIE KLEMME UND DIE UNTERLEGSCHEIBE SCHIEBEN.

! WARNUNG: ACHTEN SIE BEIM ANSCHLUSS DES WEISSEN DRAHTES DARAUF, DASS ER DIE BEIDEN TASTER NICHT BERÜHRT ODER DIE VOLLSTÄNDIGE BEWEGUNG DER SCHALTER VERHINDERT.

Wichtig! Nur für das violette Kabel!

Nach der Montage des violetten Kabels füllen Sie die Gummikappe mit dem mitgelieferten Fett. Befestigen Sie die Gummikappe nicht, bevor Sie den vorherigen Schritt ausgeführt haben. Dieses Spezialfett verhindert Unfälle, d.h. Kontakt mit anderen Anschlüssen, Probleme mit Spritzwasser und verhindert Korrosion durch Streusalz. Nichtbeachtung führt auf Dauer zu Funktionsstörungen der Endschalter!

Montieren Sie das Kabel an der Buchse, wie in den folgenden Abbildungen gezeigt.



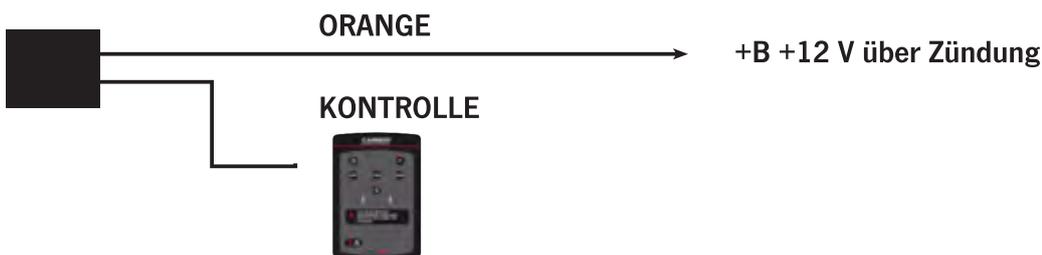
Schließen Sie das Stromkabel an die Batterie an. ROT = + 12Volt / SCHWARZ = -12V



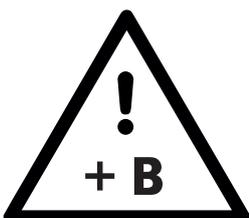
Achten Sie beim Anschluss an die Batterie darauf, dass Sie die mitgelieferte Sicherung verwenden, um Schäden am Fahrzeug und an den Buchsen zu vermeiden. Stecken Sie die Sicherung in das +12V/rote Kabel.

Das Bedienfeld sollte im Reisemobil in der Nähe der Tür an einer Stelle angebracht werden, die von innen und außen erreichbar ist. Achten Sie auf den Platz, denn um das Panel herum muss genügend Platz sein, um spezielle Funktionen mit beiden Händen bedienen zu können. Schließen Sie das Netzkabel auf der Rückseite des Panels und der Steuereinheit an.

Das ORANGE (+ B) Kabel, das sich bei der Verkabelung der Tastatur befindet, muss an + 12 Volt (POSTIVE IGNITION) angeschlossen werden, wenn der Fahrzeug Zündschlüssel betätigt wird.



Später: Nach erfolgter Verkabelung und Funktionsprüfung sind die Kabelschläuche mit geeignetem Material zu verschließen, um Wasserschäden zu vermeiden!



Der Anschluss des orangefarbenen Kabels (+B) ist für die korrekte Funktion der Sicherheitseinrichtungen unerlässlich. Es verhindert das unbeabsichtigte Absenken der Hubstützen während der Fahrt.

3. ERSTINBETRIEBNAHME

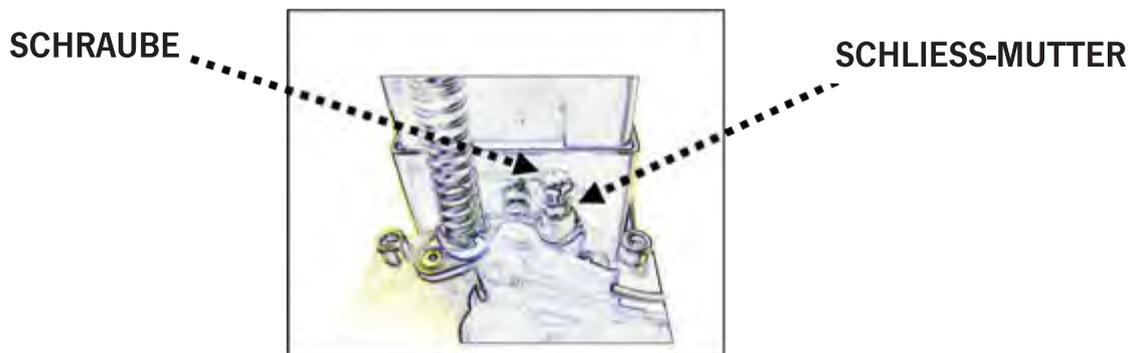
Nach Abschluss der Verkabelung drücken Sie die Taste **ON/OFF** auf dem Bedienfeld. Alle LED's blinken nacheinander, zuletzt leuchtet die LED **GET UP**. Sie zeigt die korrekte Verdrahtung an. Drücken Sie erneut **ON/OFF**, um das System auszuschalten und das nächste Kapitel zu beginnen. Falls eine andere LED leuchtet, lesen Sie bitte das Kapitel 7. FEHLERSUCHE.

3.1 EINSTELLUNG DER ENDSCHALTER

Die Buchsen sind mit einstellbaren Endschaltern ausgestattet.

Der Abschaltpunkt muss bei jeder Stütze richtig eingestellt werden, damit der Motor der Stütze nicht weiterläuft, wenn er sich nicht mehr bewegen kann. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das System ein (**ON/OFF**-Taste).
2. Bringen Sie die Hubstützen in die Fahrposition (horizontal), indem Sie die **GET-UP**-Taste drücken.
3. Drücken Sie die **START**-Taste, die Hubstützen fallen in die vertikale Position.
4. Betätigen Sie den ersten Heber mit der **UP**-Taste, bei Erreichen des Hubendes bleibt der Autolift stehen.
5. Drehen Sie die Einstellschraube auf (siehe Zeichnung unten), nachdem Sie die schwarze Kunststoff-Sicherungsmutter gelöst haben. Durch Aufdrehen wird der Hub verlängert, durch Herausdrehen verkürzt, nach der Einstellung die Kontermutter mäßig anziehen.
6. Versuchen Sie erneut in die entgegengesetzte Richtung zu drücken (Taste **DOWN**) und dann wieder die Taste **UP**, bis das Ende des Hubs erreicht ist. Wiederholen Sie den Vorgang so oft, bis die richtige Einstellung erfolgt ist.
7. Drücken Sie wiederholt die **SHIFT**-Taste, um die Funktion des anderen einzustellenden Autolifts auszuwählen.
8. Stellen Sie den Endhub ein, wie Sie es mit dem vorherigen Autolift getan haben.



Wichtige Hinweise für die Einstellung



Die Endschalter dürfen nicht auf den mechanischen Endpunkt der Hubstützen reagieren. Lassen Sie zwischen dem Abschaltpunkt der Endschalter und dem mechanischen Anschlag der Hubstützen genügend Spiel, um die Trägheitsmomente auszugleichen.

Um das Spiel zu kontrollieren, bewegen Sie die Hubstützen bis zum Abschaltpunkt des Endschalters. Drücken Sie dann die Stützen mit der Hand nach oben. Bis zum mechanischen Anschlag muss ein gewisser Abstand vorhanden sein. Der Abstand zwischen elektrischem und mechanischem Endpunkt muss etwa 1 cm betragen. Wenn die Endschalter nicht richtig eingestellt sind, sind die meisten Funktionen blockiert. Achten Sie auf die sorgfältige Installation.

4. PROGRAMMIERUNG DER FERNSTEUERUNG

Die Fernbedienung ist werkseitig vorprogrammiert und in der Steuereinheit gespeichert.

Führen Sie dieses Kapitel nur aus, wenn Sie die Fernbedienung austauschen möchten.

1. Schalten Sie das System aus. Halten Sie die Tasten **UP** und **ON/OFF** auf dem Bedienfeld gleichzeitig gedrückt. Lassen Sie die Tasten nicht los.
2. Drücken Sie **UP** auf der Fernbedienung. 2 Pieptöne bestätigen den Speichervorgang. Warten Sie 2 Sekunden und drücken Sie **SHIFT** auf der Fernbedienung. Sie hören wieder 2 Pieptöne. Warten Sie erneut 2 Sekunden und drücken Sie **DOWN** auf der Fernbedienung, wieder hören Sie 2 Pieptöne.
3. Lassen Sie die Tasten **UP** und **ON/OFF** auf dem Bedienfeld los.



5. BEDIENFELD - BESCHREIBUNG DER TASTEN

1. **ON/OFF:** Systemschalter
2. **UP:** Aufsteigen der gewählten Buchse
3. **SHIFT:** Durch wiederholtes Drücken wird die Betriebsart ausgewählt
4. **START:** Beginnt die Startphase*
5. **DOWN:** Absenken der ausgewählten Buchse
6. **GET UP:** Hebt alle Stützen in die Fahrposition*

*Siehe DETAILLIERTE BESCHREIBUNG DER FUNKTIONEN 5.2



5.1 BEDIENFELD - BESCHREIBUNG DER LED'S



1. Rote LED System ein
2. Grüne LED leuchtet, wenn die gewählte Stütze nach oben geht
3. Rote LED leuchtet, wenn Sie die entsprechende Taste **SHIFT** drücken
4. Rote LED zeigt an, dass Sie die START-Phase starten können
5. Rote LED leuchtet auf, wenn die ausgewählte Stütze unten ist
6. Die orangefarbene LED zeigt an, dass Sie die GET-UP-Phase starten können
7. Rote LED zeigt an, dass die Stütze für den Betrieb ausgewählt wurde
8. Rote LED zeigt an, dass die Stütze für den Betrieb ausgewählt wurde
9. Rote LED Überlast * Alarm

*Siehe detaillierte Beschreibung des ALARMSIGNALS 5.4

5.2 DETAILLIERTE BESCHREIBUNG DER FUNKTIONEN

In diesem Kapitel werden die verschiedenen Funktionen des AUTOLIFT-Systems genau beschrieben. Bevor Sie das System benutzen, lesen Sie bitte diese Anleitung aufmerksam durch. Die unten beschriebenen Funktionen sind **nur bei ausgeschalteter Zündung verfügbar**. Dennoch ist es möglich, die meisten Funktionen bei laufendem Motor zu nutzen, mit Ausnahme der Sicherheitsfunktionen (siehe Kapitel: 6. SONDERFUNKTIONEN).



ON/OFF (Taste 1)

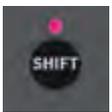
Drücken Sie **ON/OFF**, um das System einzuschalten, kurz darauf beginnt das System mit dem Autotest*, bei dem alle LEDs nacheinander aufleuchten. Am Ende des Tests, wenn alle Stützen in der Fahrposition sind, leuchtet die LED START auf und zeigt damit an, dass die Stützen bereit zum Ausfahren sind. Wenn nicht alle Stützen in Fahrstellung sind, leuchtet die LED GET UP auf und zeigt damit an, dass nur die Funktion des Einfahrens verfügbar ist.

* Wenn die Kontrollsequenz der LEDs nicht begonnen hat, prüfen Sie, ob andere LEDs einen Fehler anzeigen. Siehe entsprechendes Kapitel.



START (Taste 4)

Das Drücken der **START**-Taste ist der erste Schritt, um die Nivellierfunktionen einzuschalten. Die Stützen fahren in die vertikale Position und warten auf den folgenden Befehl. Die Sicherheitsfunktion ist notwendig, damit der freie Lauf und das freie Stehen der Stützen visuell überprüft werden kann. In dieser Position haben Sie die Möglichkeit, optionale Unterlegplatten unter den Hubstützen zu platzieren. Nach der START-Phase ist es möglich, die Stützen einzeln oder paarweise zu steuern, indem der Vorgang mit der **SHIFT**-Taste ausgewählt wird.



SHIFT (Taste 3)

Nach der START-Phase wird die linke Stütze für den Betrieb ausgewählt. Durch Drücken der **SHIFT**-Taste können Sie die Betriebsart in der folgenden Reihenfolge umschalten: LINKS - RECHTS - LINKS + RECHTS.

Sobald die Betriebsart gewählt ist, können die Stützen mit den Tasten **UP** und **DOWN** gesteuert werden.



UP (Taste 2)

Gedrückt halten, um es nach oben zu bewegen.



DOWN (Taste 5)

Gedrückt halten, um es nach unten zu bewegen.

5.3 FERNBEDIENUNG



Die Fernbedienung ist nützlich, um den Autolift von außen zu steuern. Sie wird erst aktiviert, nachdem die START-Phase auf der internen Steuertastatur ausgeführt wurde.

Die drei Tasten der Fernbedienung haben die gleiche Funktion wie das Tastenfeld.

5.4 ALARM-SIGNAL

Alarm OVERLOAD (LED 9)

Bei Überlastung einer oder mehrerer Stützen leuchtet die LED 9 zusammen mit einer der LEDs 7-8. Sie zeigt an, welche Stütze sich in Überlastposition befindet.

Der Überlastalarm kann durch Überdehnung der Stützen oder des mechanischen Endpunktes oder durch Überlastung ausgelöst werden. In diesem Fall wird die entsprechende Stütze blockiert und es steht nur noch die Funktion **GET UP** zur Verfügung.

6. SONDERFUNKTIONEN

6.1 BLOCKIERUNG ALLER FUNKTIONEN BEI EINGESCHALTETER ZÜNDUNG

Bei eingeschalteter Zündung oder laufendem Motor können die Stützen nicht betätigt werden. Diese Sicherheitsfunktion ist notwendig, um zu verhindern, dass die Stützen während der Fahrt versehentlich abgesenkt werden. Bei jedem Einschalten der Zündung wird das System automatisch ausgeschaltet, sofern es noch eingeschaltet ist. Wenn die Stützen alle in die Fahrstellung gebracht werden, erfolgt unmittelbar danach kein Signal. Wenn die Stützen jedoch abgesenkt werden, erhalten Sie ein akustisches und optisches Signal auf dem Bedienfeld, das Sie darauf hinweist, dass die Stützen vor der Fahrt wieder eingefahren werden müssen.

6.2 BETRIEB DES SYSTEMS BEI LAUFENDEM MOTOR (+ B KORREKT ANGESCHLOSSEN)

Die obige Sicherheitsfunktion kann ausgeschaltet werden, z.B. um die Starterbatterie zu laden.



Drücken Sie die **START**-Taste auf dem Bedienfeld für ca. 5 Sekunden, bis die LED START (2) aufleuchtet. Von diesem Moment an stehen Ihnen alle Funktionen zur Verfügung. Nach dem Ausschalten des Systems kehrt das System automatisch in den Standardmodus zurück. Dieser Vorgang kann nicht mit der Fernbedienung eingeleitet werden.

! VERWENDEN SIE DIESE FUNKTION VORSICHTIG UND MIT HÖCHSTER AUFMERKSAMKEIT

6.3 AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG

Nach 5 Minuten schaltet sich das System automatisch ab, wenn es nicht bedient wird. Dies schützt die Batterie.

6.4 SIGNALISIERUNG VON FEHLFUNKTIONEN

Nach dem Einschalten des Systems führt das System einen Selbsttest durch, um alle Funktionen des Systems zu überprüfen, alle LEDs leuchten nacheinander auf und ein Ton signalisiert, dass das System in Ordnung ist. Wenn etwas nicht in Ordnung ist, wird der jeweilige Fehler durch verschiedene LEDs auf dem Bedienfeld angezeigt. Die folgenden Möglichkeiten sind hier aufgeführt:

BLINKEN EINER DER LED's 7-8: Die Endschalter sind defekt, nicht angeschlossen oder nicht richtig eingestellt, überprüfen Sie die Verkabelung.

7. FEHLERSUCHE

Einige typische Fehlfunktionen und mögliche Ursachen:

Anlage lässt sich nicht einschalten: Kontrollieren Sie die Sicherung in der roten Stromleitung. Kontrollieren Sie die Verbindung zwischen Panel und Steuergerät. Versuchen Sie es mit einem anderen Netzkabel.

LED START leuchtet nicht: Einer der Endschalter ist nicht richtig eingestellt. Kontrollieren Sie alle Schalter und stellen Sie sie wie unter 3.1 EINSTELLUNG DER ENDSCHALTER beschrieben ein.

8. NOTBETRIEB

Im Falle einer mechanischen Unterbrechung oder einer dauerhaften elektrischen Störung des Systems ist wie folgt vorzugehen, um die Wagenheber wieder in die Fahrposition zu bringen:

Verwenden Sie den Wagenheber aus der Ausrüstung Ihres Fahrzeugs und heben Sie das Fahrzeug so weit an, dass die Hubstütze angehoben wird.

1. Drücken Sie die Hubstütze mit den Händen in die Hubstützenposition.
2. Sichern Sie die Hubstütze mit einem Gummiseil oder einer Feder am Fahrgestell, so dass er in der Hubstützenstellung verriegelt bleibt.
3. Wenden Sie sich für die Reparatur an eine Fachwerkstatt.

9. TECHNISCHE DATEN

Hebeleistung dynamisch	Kg 2000 pro Hubstütze, elektronisch gesteuert
Hebekraft statisch	Kg 5000 pro Hubstütze
Gesamtausdehnung	mm 180
Effektive Ausladung	150 mm
Geschwindigkeit max.	5 mm/Sek.
Stromverbrauch bei 1000 kg Hubkraft	12 A
Vertikale Abmessung kann geändert werden:	veränderbar (Einheit mm) 300 - 320 - 330 - 340 – 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Verbrauch ausgeschaltet	0 A
Gewicht Buchse	ca. 11 kg
Gewicht gesamt	ca. 50 kg
Konformität	89/336/CE
Temperaturbereich	-20 ÷ 50 °C
Präzision der automatischen Nivellierung	<0,3°

Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

10. GEWÄHRLEISTUNG:

Der Gewährleistungszeitraum beträgt 36 Monate. Reimo behält sich das Recht vor, mögliche Fehler zu beseitigen. Die Garantie wird für alle Schäden ausgeschlossen, die durch fehlerhafte Verwendung oder unsachgemäße Handhabung entstanden sind.

Haftungsbeschränkungen:

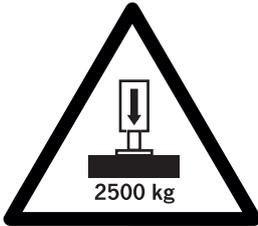
Reimo ist in keinem Fall für Begleitschäden, Folgeschäden oder indirekte Schäden, Kosten, Ausgaben, Nutzungsausfall oder Gewinnausfall haftbar. Der angegebene Verkaufspreis des Produkts stellt den entsprechenden Betrag der Haftungsbeschränkung von Reimo dar.

CONTENTS

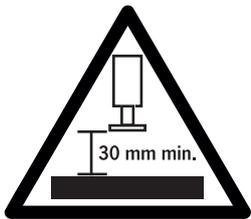
IMPORTANT REMARKS	17
1. FITTING THE JACKS ON THE CHASSIS FRAME	18
1.1 CHOOSING FITTING POINTS	18
1.2 VERTICAL LENGTH	18
1.3 INSERTION OF LENGTHENING PIECES	19
2. INSTALLATION OF THE CONTROL UNIT	20
2.1 ELECTRICAL CONNECTION	20
3. INITIAL OPERATION	22
3.1 ADJUSTMENT OF LIMIT SWITCHES	22
4. PROGRAMMING THE REMOTE CONTROL	23
5. CONTROL PANEL - DESCRIPTION OF BUTTONS	23
5.1 CONTROL PANEL - DESCRIPTION OF LEDS	24
5.2 DETAILED DESCRIPTION OF FUNCTIONS	25
5.3 REMOTE CONTROL	25
5.4 ALARM SIGNALS	26
6. SPECIAL FUNCTIONS	26
6.1 BLOCKING OF ALL FUNCTIONS WITH IGNITION SWITCHED ON	26
6.2 OPERATION OF THE SYSTEM WITH THE ENGINE RUNNING	26
6.3 AUTO POWER-OFF	26
6.4 SIGNALING OF MALFUNCTIONS	26
7. TROUBLESHOOTING	26
8. EMERGENCY OPERATION	27
9. TECHNICAL DATA	27
10. WARRANTY	27

IMPORTANT REMARKS !!

In order to make a correct installation, please follow the instructions in this manual, the manufacturer of Autolift System does not respond to damage caused by improper installation or improper use of the device.



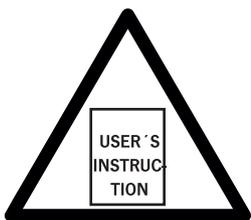
Use fixing points with sufficient stability. Consider that each jack can lift up to 2500 kg. If necessary, the fixing points at the chassis must be reinforced with adequate parts.



Consider the required space between jack and floor of at least 30mm vertically.



Do not forget to install the fuse in the +power line and guarantee a professional execution of electrical works to ensure the safety of operations.



Follow the instructions step by step, complete the chapter "Initial operation" after installing.

1. FITTING THE JACKS ON THE CHASSIS FRAME

Please fit the front jacks in converse tipping direction to the rear, in order to obtain best possible stability.

Fit every jack with 4 screws and nuts on the frame like shown in the picture below, even in case of using adapters.

1.1 CHOOSING FITTING POINTS

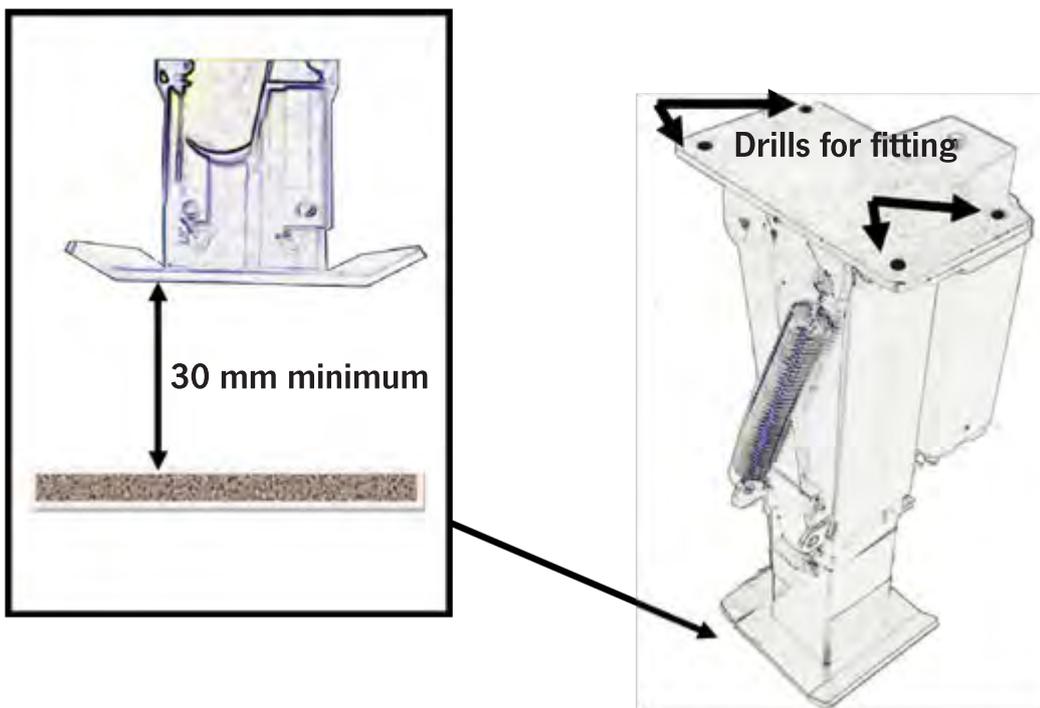
In difficult conditions the jacks can be welded to the adapters.

In vertical position of the jacks the space between jack and floor must be 30 mm at least.*

Check the space requirement of the jack. In the swing area of the jack must be no obstacle. **

* Delivered length can be extended (see following chapter)

** The retraction distance of the supports can be changed (see chapter 3.1 Adjustment of limit switches)



1.2 VERTICAL LENGTH

Make sure there is enough space under the jack at the fitting point.

The jacks are always delivered in such a way that the measurement is simple and no further preparatory work needed.

If you ignore the minimum space between jack and floor it is possible small bumps can derange the correct course of the jack. At that point damages on vehicle and jacks are inevitable!

For higher frames the jacks can be extended with different pieces in order to reach the correct space. Following lengths are possible:



Extension of the column – modified Basic lengths:

Standard size 300 mm

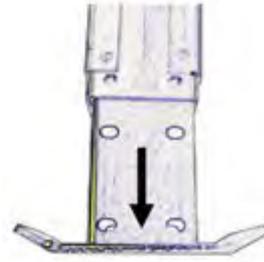
Measurements obtained in mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 INSERTION OF LENGTHENING PIECES



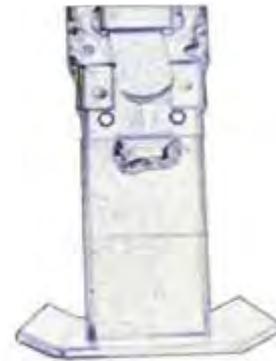
Step 1: REMOVE THE PINS AND PULL THE TWO BOLTS.



Step 2: MOVE THE FOOT DOWNWARDS.



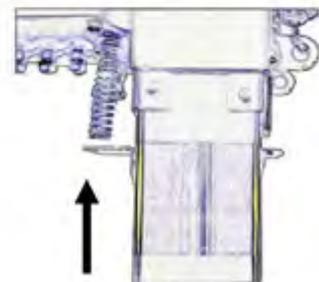
Step 3: INSERT EXTENSION WITH THE ANGLES AT THE LAST.



Step 3(a): IF NECESSARY, USE THE NO-ANGLE PIECES, TO MAKE SPACE FOR THE INSTALLATION.



THE LARGER ANGLE MUST BE SET ON THE SIDE WITH THE CONTACTS. THE ANGLES MUST BE SET ON THE UPPER SIDE OF THE PIECES!



Step 4. REINSTALL THE BOLTS AND CIRCLIPS.

2. INSTALLATION CONTROL UNIT

The control unit is delivered ready pre-wired. Fit the box at the bottom of the vehicle at a centre point in the middle.

Important for correct function: The controlbox must be fixed with the bottom up to the vehicle. The bottom of the control box and the vehicle floor must be parallel to each other.

The box must be installed with the arrow showing exactly towards the front of vehicle.

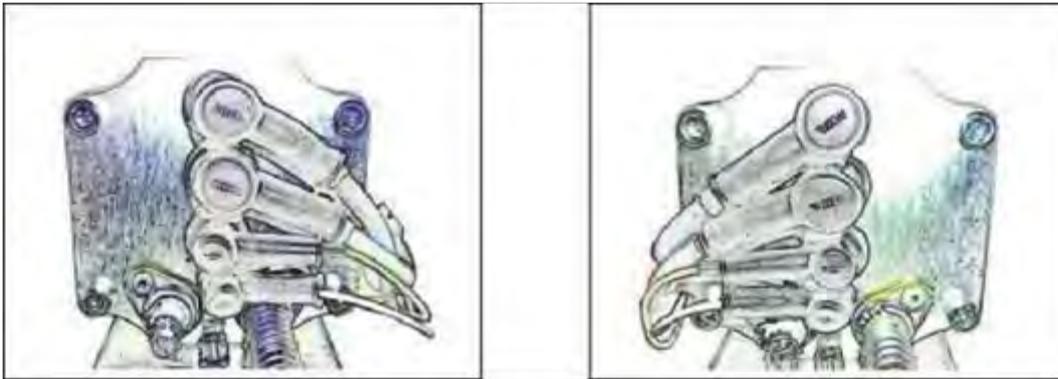
2.1 ELECTRICAL CONNECTION OF JACKS

Cable 1 must be connected to jack no. 1. Follow this procedure up to jack no. 2.

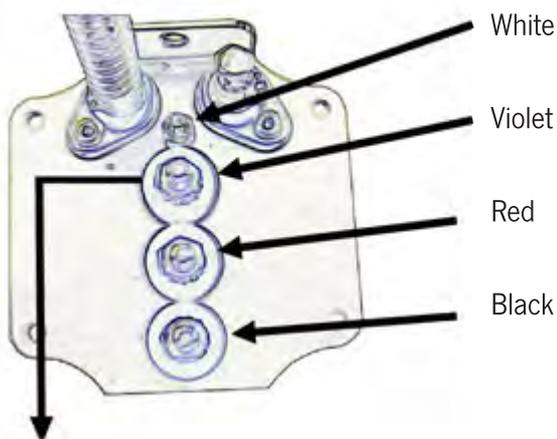
Connect the wiring corresponding to the different colours.

The wiring should be secured to the jack so that it does not obstruct the tilting of the jack.

Choose the optimal way of fitting according to the tipping direction:



Connect the cables to the jack in accordance with the colours:



MODERATELY TIGHTEN THE CABLES SCREWS BY INSERTING THEM BETWEEN THE TERMINAL AND THE NUT WASHER.

! WARNING: WHILE CONNECTING THE WHITE WIRE ENSURE THAT IT DOES NOT TOUCH OR PREVENT THE COMPLETE MOVEMENT OF THE TWO BUTTON SWITCHES.

Important! only for the violet cable!

After fitting the violet cable fill the rubber cap with the supplied grease. Do not fix the rubber cap before taking the previous step. This special grease avoids accidents, i.e. contact with other connections, problems related to water splashing and avoids corrosion caused by de-icing salt. Non-observance will cause operation problems of the limit switches in the long run!

Fit the cable at the jack, like shown in the following pictures.



Connect the power line to the battery. RED = + 12Volt BLACK = -12V



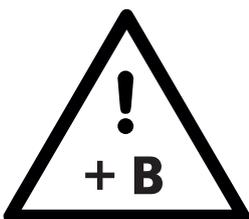
When connecting to the battery, make certain to use the supplied fuse to avoid damage to the vehicle and the jacks. Insert the fuse into the + 12V / red cable.

The control panel should be fitted in the motor home, near the door, in a position which is reachable from the inside and the outside. Be mindful of the space, for there needs to be enough space around the panel for special functions with both hands. Connect the network cable on the backside of the panel and the control unit.

The ORANGE (+ B) cable that is to be found together with the keyboard wiring, must be connected to a + 12 Volt (POSTIVE IGNITION) when the vehicle start key is activated.



Later: After passing the wiring and a function test, seal the cables tubes with appropriate material to avoid water damages!



The connection of the orange cable (+B) is essential for the correct function of the safety features. It prevents the accidental lowering of the jacks while driving.

3. INITIAL OPERATION

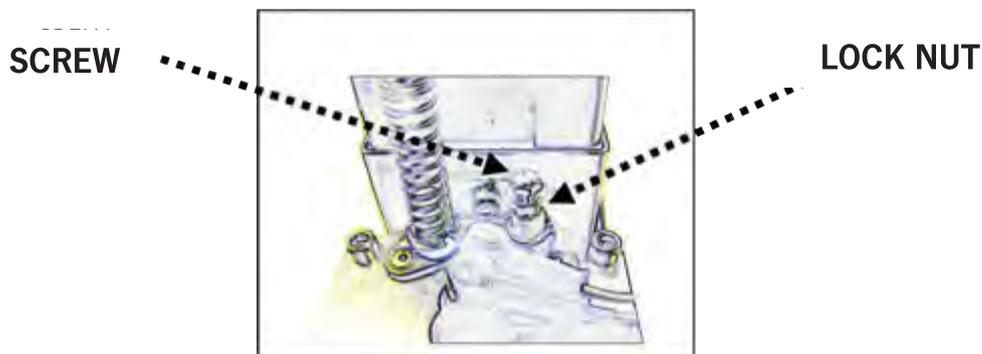
After finishing the wiring, press the button **ON/OFF** on the control panel. All LED's flash one after another, the LED **GET UP** at last. It shows the correct wiring. Press again **ON/OFF** to switch off the system and start the next chapter. In case another LED is on please see chapter 7. TROUBLESHOOTING.

3.1 ADJUSTMENT OF LIMIT SWITCHES

The jacks are equipped with adjustable limit switches.

The point of switching-off must be adjusted correctly at every jack to avoid the motor of the jack keeps running when it cannot move anymore. Proceed as follows:

1. Turn on the system (**ON/OFF** button).
2. Return the jacks to the travel position (horizontal) by pressing the **GET-UP** button.
3. Press the **START** button, the jacks drop down to the vertical position.
4. Activate the first jack with the **UP** key, on reaching the end of stroke the jack stops.
5. Turn on the adjusting screw (see drawing below) after loosening the black plastic locking nut. Screwing lengthens the upstroke, unscrewing the stroke is shortened, after adjustment moderately tighten the lock nut.
6. Try again pressing in the opposite direction (button **DOWN**) and then again the key **UP** until reaching the end of stroke. Repeat the operation repeatedly until the correct adjustment is made.
7. Press **SHIFT** repeatedly to select the operation of the other jack to adjust.
8. Adjust the end stroke as you did with the previous jack.



Important remarks for the adjustment



The limit switches must not react at the mechanical end point of the jack. Leave enough clearance between the cut-off point of the limit switches and the mechanical stop of the jack to compensate for moments of inertia.

To control the play, move the jacks up to the switch-off point of the limit switch. Then push the jacks upwards with your hand. There must be some space to the mechanical stop. The space between electrical and mechanical end point must be of about 1 cm.

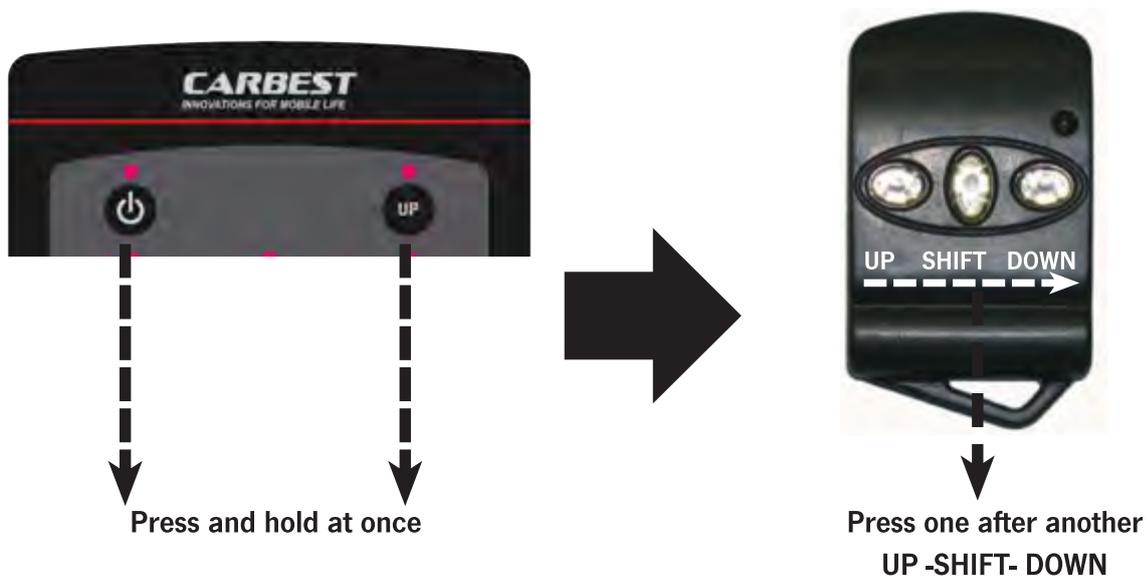
If the limit switches are not adjusted correctly, then most functions are blocked. Pay attention to the careful installation

4. PROGRAMMING THE REMOTE CONTROL

The remote control is factory-provided pre-programmed and saved in the control unit.

Complete this chapter only in case of changing the remote control.

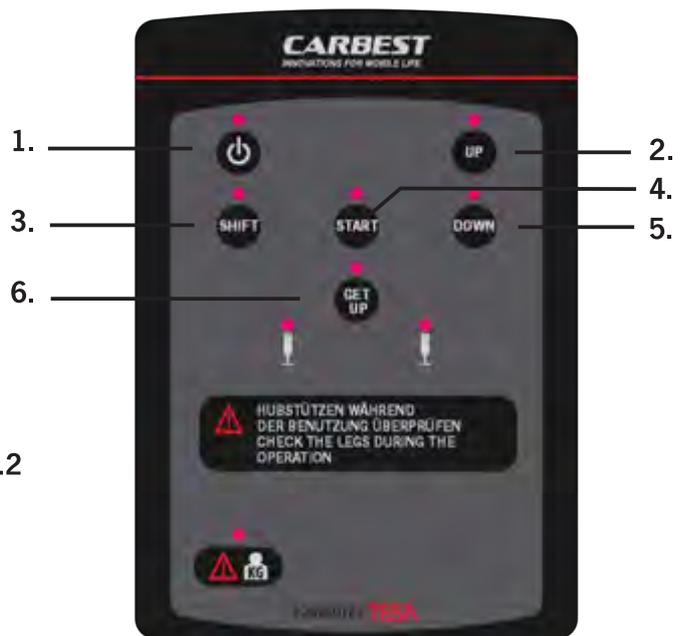
1. Switch off the system. Press and hold at once **UP** and **ON/OFF** on the panel. Don't release the buttons.
2. Press **UP** on the remote control. 2 beeps confirm the saving. Wait 2 seconds and press **SHIFT** on the remote control. Again, you get 2 beeps. Wait again 2 seconds and press **DOWN** on the remote control, again you will hear 2 beeps.
3. Release the buttons **UP** and **ON/OFF** on the panel.



5. CONTROL PANEL - DESCRIPTION OF BUTTONS

1. **ON/OFF:** System switch
2. **UP:** Ascend selected jack
3. **SHIFT:** Pressed repeatedly select the type of operation
4. **START:** Begins the start phase*
5. **DOWN:** Descend selected jack
6. **GET-UP:** Lifts all jacks to driving position*

*See DETAILED DESCRIPTION OF FUNCTIONS 5.2



5.1 CONTROL PANEL - DESCRIPTION OF LED'S



1. Red LED System on
2. Green LED lights when the selected autolift is retract
3. Red LED lights up when you press the corresponding button **SHIFT**
4. Red LED indicates that you can initiate the START phase
5. Red LED lights when the selected autolift is down
6. Orange LED indicates that you can start the GET-UP phase
7. Red LED indicates that the jack has been selected for operation
8. Red LED indicates that the jack has been selected for operation
9. Red LED Over-load * alarm

*See detailed description of ALARM SIGNAL 5.4

5.2 DETAILED DESCRIPTION OF FUNCTIONS

In this chapter, the several functions of the AUTOLIFT system are exactly described. Before using the system please read this manual attentively. The below described functions are **only available at ignition off**. Nevertheless, it is possible to use the most functions with running motor, except the safety functions (see chapter: 6. SPECIAL FUNCTIONS).



ON/OFF (button 1)

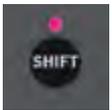
Press **ON/OFF** to switch on the system, shortly after the system starts the Auto test*, In which all the LEDs light up one after the other. At the end of the test, when all the jacks are in the driving position, the START LED lights up, indicating that the Jacks are ready to move out. If not all columns are in the driving position, the LED GET UP illuminates, indicating that only the function of retraction is available.

* If the control sequence of the LEDs has not started, check whether other LEDs indicate an error. See corresponding chapter.



START (button 4)

Pressing the **START** key is the first step to turn on the levelling functions. The jacks move into the vertical position and await the following command. The safety function is necessary, so that the free-running free-standing of the jacks can be visually checked. In this position, you have the possibility to lay optional spacers between the floor and the jacks. After the START phase, it is possible to control the legs individually or in pairs by selecting the operation with the **SHIFT** key.



SHIFT (button 3)

After the START phase, the left jack will be selected for operation.

By pressing the **SHIFT** button you can switch the operating mode in the following sequence:
LEFT - RIGHT - LEFT + RIGHT

Once the operating mode is selected, the legs can be controlled using the **UP** and **DOWN** keys



UP (button 2)

Keeping pressed to move it upward.



DOWN (button 5)

Keep pressed to move it downward.

5.3 REMOTE CONTROL



The remote control is useful to control the jacks from the outside, it is only enabled after the START phase has been executed on the internal control keyboard.

The three buttons on the remote control have the same function as the keypad.

5.4 ALARM SIGNAL

Alarm OVERLOAD (LED 9)

In case of overload of one or more jacks the LED 9 lights up together with one LED out of 7-8. It shows which jack is in overload position.

Overload alarm can be triggered by over-extension of the jacks or of the mechanical end point or by overloading. In this case, the corresponding support is blocked and only the **GET UP** function is available.

6. SPECIAL FUNCTIONS

6.1 BLOCKING OF ALL FUNCTIONS WITH IGNITION SWITCHED ON

When the ignition is switched on or the engine is running, the jacks cannot be operated. This safety function is necessary in order to prevent the jacks from being accidentally lowered while driving. Each time the ignition is switched on, the system is automatically switched off, if it is still switched on. If the jacks are all set to the drive position, there is no signal immediately afterwards. However, when the jacks are lowered, you will receive an acoustic and visual signal on the control panel, indicating that the jacks must be retracted before driving.

6.2 OPERATION OF THE SYSTEM WITH THE ENGINE RUNNING (+ B CORRECTLY CONNECTED)

The safety function above can be switched off, e.g. to load the starter battery.



Press the **START** button on the control panel for approximately 5 seconds until the LED START (2) lights up. From this moment on, you have all the functions available. After switching off the system, the system automatically returns to the default mode. This operation cannot be initiated with the remote control.

! USE THIS FUNCTION CAREFULLY AND WITH THE HIGHEST ATTENTION

6.3 AUTO POWER-OFF

After 5 minutes the system switches off automatically if it is not operated. This saves battery.

6.4 SIGNALING OF MALFUNCTIONS

After switching on the system, the system completes an auto-test to check all the functions of the system, all LEDs light up one after the other, and a sound signals that the system is in order. If something is wrong, the respective error is indicated by different LEDs on the control panel. The following options are listed here:

FLASHING OF ONE OF THE LEDs 7-8: The limit switch is defect, not connected or not correctly adjusted, check the wiring.

7. TROUBLESHOOTING

Some typical malfunctions and possible reasons:

System cannot be switched on: Control the fuse in the red power line. Control the connection between panel and control unit. Try it with another network cable.

LED START does not light up: one of the limit switches is not correctly adjusted. Control all switches and adjust them like shown under 3.1 ADJUSTMENT OF LIMIT SWITCHES.

8. EMERGENCY OPERATION

In the event of a mechanical break or a permanent electrical fault to the system, to bring the jacks back to the driving position, proceed as follows:

Use the car jack from the equipment of the vehicle, lift the vehicle so far that the jack is lifted up.

1. Push the jack with your hands in the jack 's position.
2. Secure the jack to the chassis with an elastic cord or spring, so that it remains locked in the jack 's position.
3. Contact an installer for repair.

9. TECHNICAL DATA

Lifting power dynamic	Kg 2000 each jack, electronically controlled
Lifting power static	Kg 5000 each jack
Total extension	mm 180
Effective extension	mm 150
Speed max.	5 mm /sec.
Consumption at 1000kg lifting force	12 A
Vertical dimension can be changed to:	changeable (unit mm) 300 - 320 - 330 - 340 – 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Consumption switched off	0 A
Weight jack	~ Kg 11
Weight total	~ Kg 50
Conformity	89/336/CE
Range of temperature	-20 ÷ 50 °C
Precision automatic levelling	<0,3°

Subject to change without prior notice.

10. WARRANTY

The warranty period is 36 months. Reimo reserves the right to rectify eventual defaults. The guarantee is excluded for all damages caused by faulty use or improper handling.

Liability limitations:

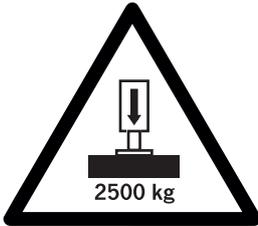
In no case Reimo will be reliable for collateral-, secondary- or indirect damages, costs, expenditure, missed benefits or missed earnings. The indicated sales price of the product is representing the equivalent value of Reimo's liability limitations.

CONTENUTO

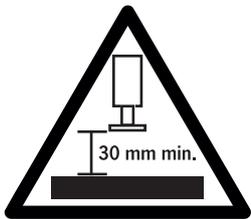
OSSERVAZIONI IMPORTANTI	29
1. MONTAGGIO DEI JACK SUL TELAIO DELLO CHASSIS	30
1.1 SCELTA DEI PUNTI DI MONTAGGIO	30
1.2 LUNGHEZZA VERTICALE	30
1.3 INSERIMENTO DI PEZZI DI ALLUNGAMENTO	31
2. INSTALLAZIONE DELL'UNITÀ DI CONTROLLO	32
2.1 COLLEGAMENTO ELETTRICO	32
3. FUNZIONAMENTO INIZIALE	34
3.1 REGOLAZIONE DEI FINECORSI	34
4. PROGRAMMAZIONE DEL TELECOMANDO	35
5. PANNELLO DI CONTROLLO - DESCRIZIONE DEI PULSANTI	35
5.1 PANNELLO DI CONTROLLO - DESCRIZIONE DEI LED	36
5.2 DESCRIZIONE DETTAGLIATA DELLE FUNZIONI	37
5.3 CONTROLLO REMOTO	37
5.4 SEGNALI DI ALLARME	38
6. FUNZIONI SPECIALI	38
6.1 BLOCCO DI TUTTE LE FUNZIONI CON ACCENSIONE INSERITA	38
6.2 FUNZIONAMENTO DEL SISTEMA CON IL MOTORE ACCESO	38
6.3 AUTOSPEGNIMENTO	38
6.4 SEGNALAZIONE DI MALFUNZIONAMENTI	38
7. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI	38
8. FUNZIONAMENTO DI EMERGENZA	39
9. DATI TECNICI	39
10. GARANZIA	39

OSSERVAZIONI IMPORTANTI !!!

Per fare un'installazione corretta, si prega di seguire le istruzioni di questo manuale, il produttore del sistema Autolift non risponde dei danni causati da un'installazione impropria o da un uso improprio del dispositivo.



Utilizzare punti di fissaggio con sufficiente stabilità. Considerare che ogni martinetto può sollevare fino a 2500 kg. Se necessario, i punti di fissaggio al telaio devono essere rinforzati con pezzi adeguati.



Considerare lo spazio necessario tra il martinetto e il pavimento di almeno 30 mm in verticale.



Non dimenticate di installare il fusibile nella linea +power e garantite un'esecuzione professionale dei lavori elettrici per garantire la sicurezza delle operazioni.



Seguite le istruzioni passo dopo passo, completate il capitolo "Funzionamento iniziale" dopo l'installazione.

1. MONTAGGIO DEI MARTINETTI SUL TELAIO DEL TELAIO

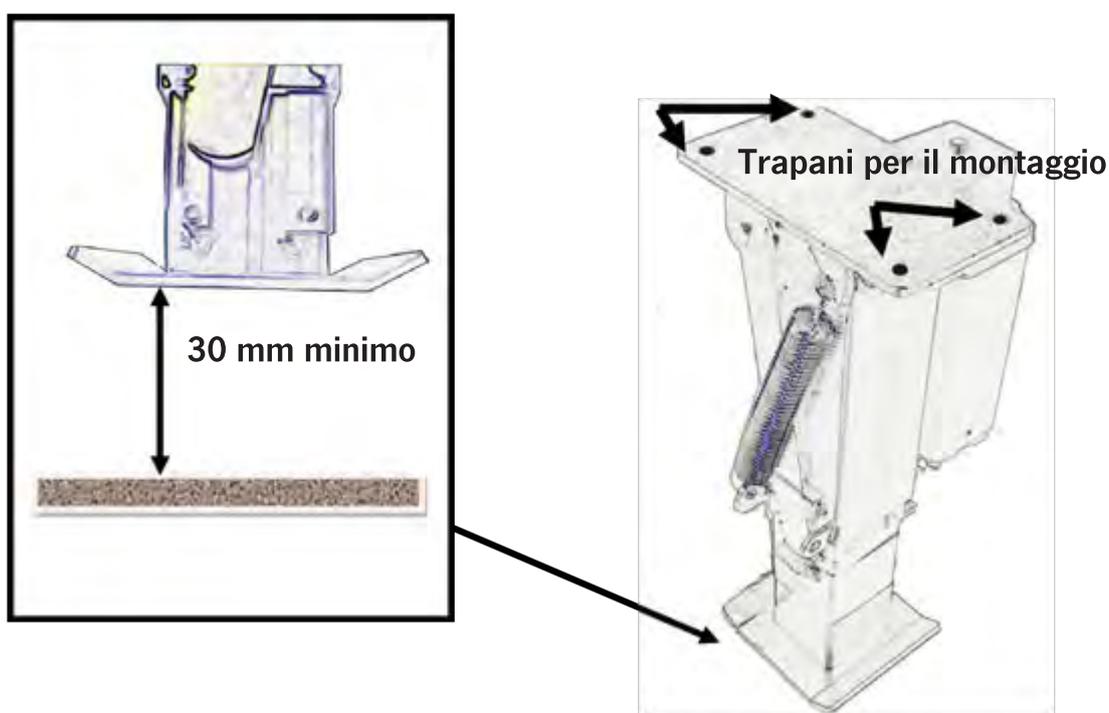
Montare i martinetti anteriori in direzione opposta a quella posteriore, per ottenere la migliore stabilità possibile. Montare ogni jack con 4 viti e dadi sul telaio come mostrato nell'immagine sottostante, anche in caso di utilizzo di adattatori.

1.1 SCELTA DEI PUNTI DI MONTAGGIO

In condizioni difficili i martinetti possono essere saldati agli adattatori. In posizione verticale dei martinetti lo spazio tra il martinetto e il pavimento deve essere di almeno 30 mm.* Verificare lo spazio necessario per il martinetto. Nell'area di rotazione del martinetto non ci devono essere ostacoli. **

* La lunghezza consegnata può essere estesa (vedi capitolo seguente)

** La distanza di retrazione dei supporti può essere modificata (vedi capitolo 3.1 Regolazione dei finecorsa)



1.2 LUNGHEZZA VERTICALE

Assicurarsi che ci sia abbastanza spazio sotto il martinetto nel punto di montaggio.

I martinetti vengono sempre consegnati in modo tale che la misurazione sia semplice e non siano necessari ulteriori lavori di preparazione.

Se si ignora lo spazio minimo tra il martinetto e il pavimento, è possibile che piccoli urti possano deviare il percorso corretto del martinetto. A quel punto i danni al veicolo e ai martinetti sono inevitabili!

Per i telai più alti i martinetti possono essere allungati con diversi pezzi per raggiungere lo spazio corretto. Sono possibili le seguenti lunghezze:



Estensione della colonna - modificata Lunghezze di base:

Misura standard 300 mm

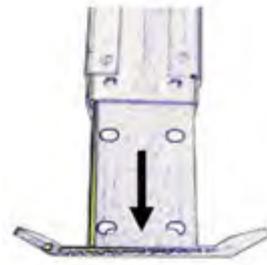
Misure ottenute in mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 INSERIMENTO DEI PEZZI DI ALLUNGAMENTO



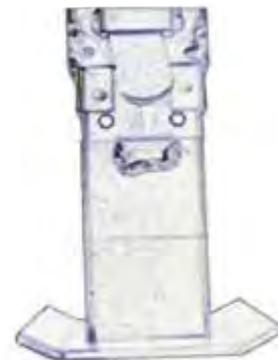
Passo 1 RIMUOVERE I PERNI E TIRARE I DUE BULLONI.



Passo 2 MuoviIL PIEDE VERSO IL BASSO.



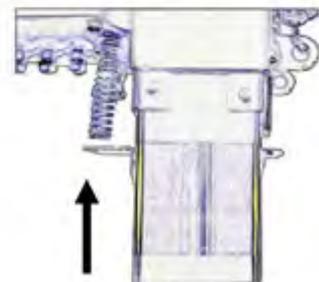
Passo 3 INSERIRE L'ESTENSIONE CON GLI ANGOLI ALL'ULTIMO



Passo 3(a) SE NECESSARIO, UTILIZZARE I PEZZI SENZA ANGOLO, PER FARE SPAZIO ALL'INSTALLAZIONE.



L'ANGOLO PIÙ GRANDE DEVE ESSERE IMPOSTATO SUL LATO CON I CONTATTI. GLI ANGOLI DEVONO ESSERE IMPOSTATI SUL LATO SUPERIORE DEI PEZZI!



Passo 4. REINSTALLARE I BULLONI E GLI ANELLI DI SICUREZZA.

2. INSTALLAZIONE DELL'UNITÀ DI CONTROLLO

L'unità di controllo viene consegnata già cablata. Montare la scatola nella parte inferiore del veicolo in un punto centrale.

Importante per il corretto funzionamento: La centralina deve essere fissata con il fondo verso l'alto al veicolo. Il fondo della centralina e il pavimento del veicolo devono essere paralleli tra loro.

La scatola deve essere installata con la freccia rivolta esattamente verso la parte anteriore del veicolo.

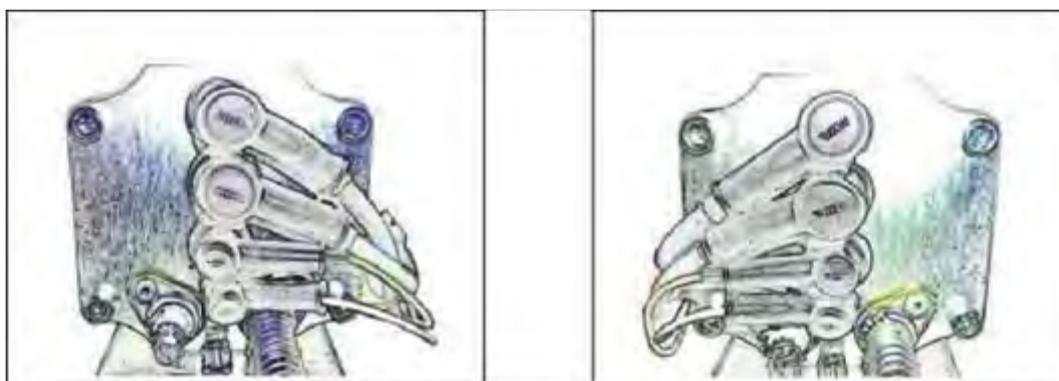
2.1 COLLEGAMENTO ELETTRICO DELLE PRESE

Il cavo 1 deve essere collegato alla presa n. 1. Seguire questa procedura fino al jack n. 2.

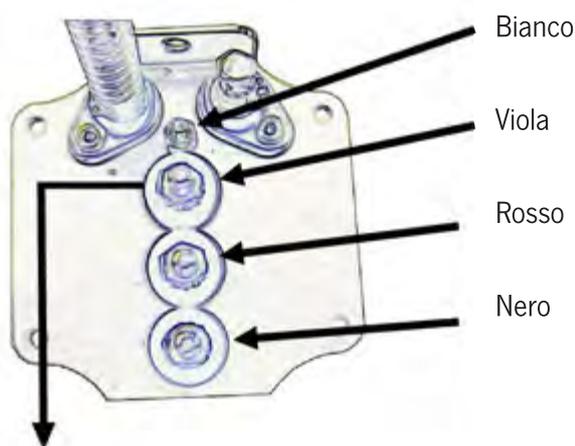
Collegare i cavi corrispondenti ai diversi colori

Il cablaggio deve essere fissato al jack in modo da non ostacolare il ribaltamento del jack.

Scegliere il modo di montaggio ottimale in base alla direzione di ribaltamento:



Collegare i cavi al jack secondo i colori:



STRINGERE MODERATAMENTE LE VITI DEI CAVI INSERENDOLE TRA IL TERMINALE E LA RONDELLA DEL DADO.

! ATTENZIONE: QUANDO SI COLLEGA IL FILO BIANCO ASSICURARSI CHE NON TOCCHI O IMPEDISCA IL MOVIMENTO COMPLETO DEI DUE INTERRUTTORI A PULSANTE.

Importante: solo per il cavo viola!

Dopo aver montato il cavo viola, riempire il cappuccio di gomma con il grasso in dotazione. Non fissare il tappo di gomma prima di aver fatto il passo precedente. Questo grasso speciale evita incidenti, cioè il contatto con altri collegamenti, problemi legati a spruzzi d'acqua ed evita la corrosione causata dal sale antighiaccio. L'inosservanza causerà a lungo termine problemi di funzionamento degli interruttori di fine corsa!

Montare il cavo al jack, come mostrato nelle immagini seguenti.



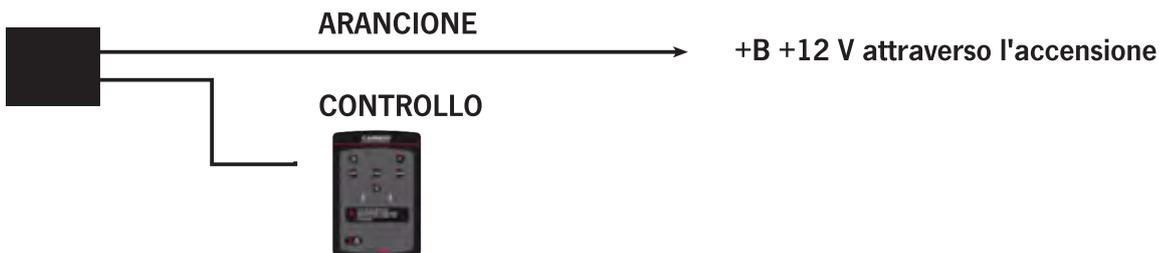
Collegare il cavo di alimentazione alla batteria. ROSSO = + 12Volt NERO = -12V



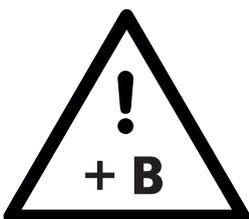
Quando si collega alla batteria, assicurarsi di utilizzare il fusibile in dotazione per evitare danni al veicolo e alle prese. Inserire il fusibile nel cavo + 12V / rosso.

Il pannello di controllo deve essere montato nel camper, vicino alla porta, in una posizione raggiungibile dall'interno e dall'esterno. Fate attenzione allo spazio, perché ci deve essere abbastanza spazio intorno al pannello per le funzioni speciali con entrambe le mani. Collegare il cavo di rete sul retro del pannello e l'unità di controllo.

Il cavo ARANCIONE (+ B) che si trova insieme al cablaggio della tastiera, deve essere collegato a un + 12 Volt (POSTIVE IGNITION) quando si attiva la chiave di avviamento del veicolo.



In seguito: Dopo aver superato il cablaggio e un test di funzionamento, sigillare i tubi dei cavi con materiale appropriato per evitare danni causati dall'acqua!



Il collegamento del cavo arancione (+B) è essenziale per il corretto funzionamento dei dispositivi di sicurezza. Previene l'abbassamento accidentale dei martinetti durante la guida.

3. FUNZIONAMENTO INIZIALE

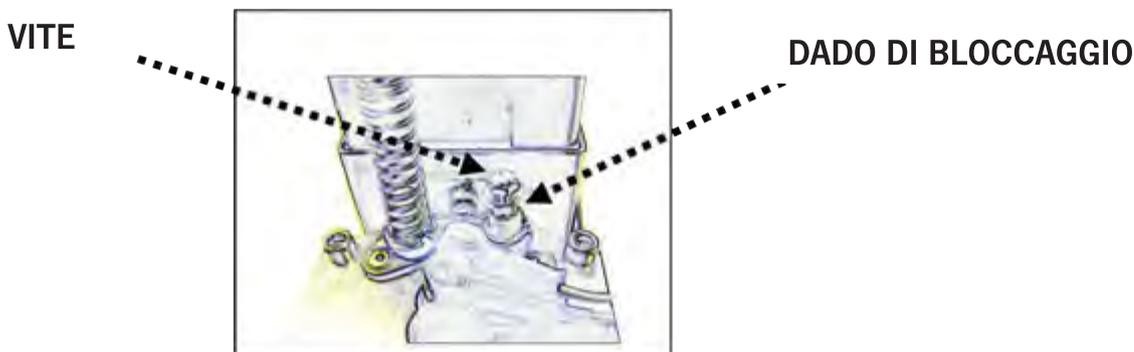
Dopo aver terminato il cablaggio, premere il pulsante **ON/OFF** sul pannello di controllo. Tutti i LED lampeggiano uno dopo l'altro, il LED **GET UP** alla fine. Mostra il corretto cablaggio. Premere di nuovo **ON/OFF** per spegnere il sistema e iniziare il capitolo successivo. Nel caso in cui un altro LED sia acceso, consultare il capitolo 7. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI.

3.1 REGOLAZIONE DEI FINECORSA

Le prese sono dotate di interruttori di fine corsa regolabili.

Il punto di spegnimento deve essere regolato correttamente su ogni martinetto per evitare che il motore del martinetto continui a funzionare quando non può più muoversi. Procedere come segue:

1. Accendere il sistema (pulsante **ON/OFF**).
2. Riportare i martinetti in posizione di marcia (orizzontale) premendo il pulsante **GET-UP**.
3. Premere il pulsante **START**, i martinetti scendono in posizione verticale.
4. Attivare il primo martinetto con il tasto **UP**, al raggiungimento della fine della corsa il martinetto si ferma.
5. Girare la vite di regolazione (vedi disegno sotto) dopo aver allentato il dado di bloccaggio in plastica nera. Avvitando si allunga la corsa verso l'alto, svitando si accorcia la corsa, dopo la regolazione stringere moderatamente il controdado.
6. Riprovare a premere nella direzione opposta (tasto **DOWN**) e poi di nuovo il tasto **UP** fino a raggiungere la fine della corsa. Ripetere l'operazione più volte fino alla corretta regolazione.
7. Premere ripetutamente **SHIFT** per selezionare il funzionamento dell'altro martinetto da regolare.
8. Regolare la fine della corsa come per il martinetto precedente.



Osservazioni importanti per la regolazione



I finecorsa non devono reagire al punto di arresto meccanico del martinetto. Lasciare abbastanza spazio tra il punto di spegnimento dei finecorsa e l'arresto meccanico del martinetto per compensare i momenti d'inerzia.

Per controllare il gioco, spostare i martinetti fino al punto di spegnimento del finecorsa. Poi spingere i martinetti verso l'alto con la mano. Ci deve essere un po' di spazio per l'arresto meccanico. Lo spazio tra il punto finale elettrico e quello meccanico deve essere di circa 1 cm.

Se i finecorsa non sono regolati correttamente, la maggior parte delle funzioni sono bloccate. Prestare attenzione all'installazione accurata

4. PROGRAMMAZIONE DEL TELECOMANDO

Il telecomando viene fornito pre-programmato in fabbrica e salvato nell'unità di controllo.

Completate questo capitolo solo in caso di cambio del telecomando.

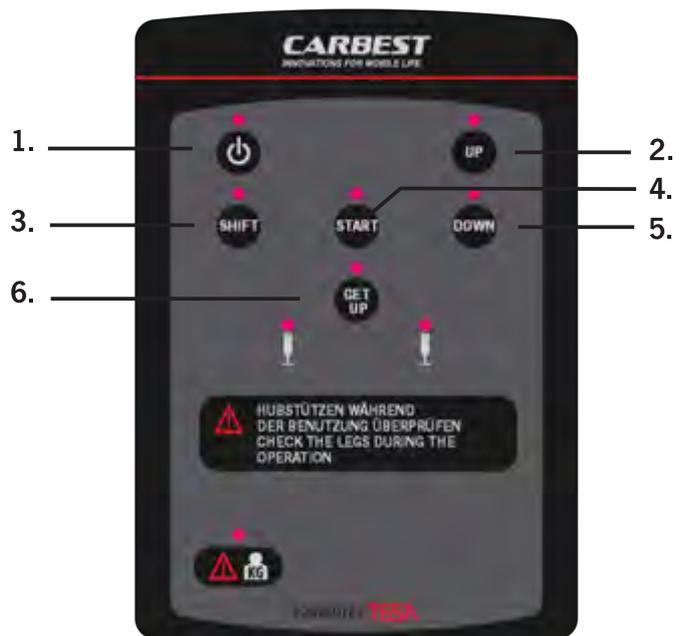
1. Spegnerne il sistema. Tenere premuti contemporaneamente **UP** e **ON/OFF** sul pannello. Non rilasciare i pulsanti.
2. Premere **UP** sul telecomando. 2 bip confermano il salvataggio. Aspettate 2 secondi e premete **SHIFT** sul telecomando. Di nuovo si sentono 2 bip. Aspettate ancora 2 secondi e premete **DOWN** sul telecomando, di nuovo sentirete 2 bip.
3. Rilasciare i tasti **UP** e **ON/OFF** sul pannello.



5. PANNELLO DI CONTROLLO - DESCRIZIONE DEI PULSANTI

1. **ON/OFF** Interruttore di sistema
2. **UP:** Salita alla presa selezionata
3. **SHIFT:** Premuto ripetutamente seleziona il tipo di operazione
4. **START** Inizia la fase di avvio*
5. **DOWN:** Scende il jack selezionato
6. **GET-UP** Solleva tutti i martinetti in posizione di guida*

*Vedi DESCRIZIONE DETTAGLIATA DELLE FUNZIONI 5.2



5.1 PANNELLO DI CONTROLLO - DESCRIZIONE DEI LED



1. LED rosso Sistema acceso
2. Il LED verde si accende quando l'autolift selezionato è represso
3. Il LED rosso si accende quando si preme il pulsante corrispondente **SHIFT**
4. Il LED rosso indica che è possibile avviare la fase di START
5. Il LED rosso si accende quando l'autolift selezionato è giù
6. Il LED arancione indica che si può iniziare la fase GET-UP
7. Il LED rosso indica che il jack è stato selezionato per il funzionamento
8. Il LED rosso indica che il jack è stato selezionato per il funzionamento
9. Allarme di sovraccarico * LED rosso

*Vedere la descrizione dettagliata del SEGNALE DI ALLARME 5.4

5.2 DESCRIZIONE DETTAGLIATA DELLE FUNZIONI

In questo capitolo vengono descritte esattamente le varie funzioni del sistema AUTOLIFT. Prima di utilizzare il sistema si prega di leggere attentamente questo manuale. Le funzioni sotto descritte sono **disponibili solo ad accensione spenta**. Tuttavia, è possibile utilizzare la maggior parte delle funzioni a motore acceso, tranne le funzioni di sicurezza (vedi capitolo: 6. FUNZIONI SPECIALI).



ON/OFF (button 1)

Premere **ON/OFF** per accendere il sistema, poco dopo il sistema inizia il test automatico*, in cui tutti i LED si accendono uno dopo l'altro. Alla fine del test, quando tutti i martinetti sono in posizione di guida, il LED START si accende, indicando che i martinetti sono pronti ad uscire. Se non tutte le colonne sono in posizione di guida, il LED GET UP si accende, indicando che è disponibile solo la funzione di retrazione.

* Se la sequenza di controllo dei LED non è iniziata, controllare se altri LED indicano un errore. Vedere il capitolo corrispondente.



START (tasto 4)

La pressione del tasto **START** è il primo passo per attivare le funzioni di livellamento. I martinetti si portano in posizione verticale e attendono il seguente comando. La funzione di sicurezza è necessaria, in modo che si possa controllare visivamente la libertà di movimento dei martinetti. In questa posizione, si ha la possibilità di porre dei distanziatori opzionali tra il pavimento e i martinetti. Dopo la fase di START, è possibile controllare le gambe singolarmente o a coppie selezionando l'operazione con il tasto **SHIFT**.



SHIFT (button 3)

Dopo la fase di START, il martinetto di sinistra sarà selezionato per il funzionamento. Premendo il tasto SHIFT è possibile cambiare la modalità di funzionamento nella seguente sequenza: SINISTRA - DESTRA - SINISTRA + DESTRA.

Una volta selezionata la modalità operativa, le gambe possono essere controllate con i tasti **UP** e **DOWN**.



UP (button 2)

Tenere premuto per muoverlo verso l'alto.



DOWN (button 5)

Tenere premuto per muoverlo verso il basso.

5.3 TELECOMANDO



Il telecomando è utile per controllare le prese dall'esterno, viene abilitato solo dopo aver eseguito la fase di START sulla tastiera di controllo interna.

I tre pulsanti del telecomando hanno la stessa funzione della tastiera.

5.4 SEGNALE DI ALLARME

Allarme SOVRACCARICO (LED 9)

In caso di sovraccarico di una o più prese il LED 9 si accende insieme ad un LED su 7-8. Mostra quale jack è in posizione di sovraccarico.

L'allarme di sovraccarico può essere innescato da una sovraestensione dei jack o del punto terminale meccanico o da un sovraccarico. In questo caso, il supporto corrispondente è bloccato e solo la funzione **GET UP** è disponibile

6. FUNZIONI SPECIALI

6.1 BLOCCO DI TUTTE LE FUNZIONI CON ACCENSIONE INSERITA

Quando l'accensione è inserita o il motore è in funzione, i martinetti non possono essere azionati. Questa funzione di sicurezza è necessaria per evitare che i martinetti vengano abbassati accidentalmente durante la guida. Ogni volta che si inserisce l'accensione, il sistema si spegne automaticamente, se è ancora acceso. Se i martinetti sono tutti in posizione di guida, subito dopo non c'è nessun segnale. Tuttavia, quando i martinetti vengono abbassati, si riceve un segnale acustico e visivo sul pannello di controllo, che indica che i martinetti devono essere ritratti prima della guida.

6.2 FUNZIONAMENTO DEL SISTEMA A MOTORE ACCESO (+ B COLLEGATO CORRETTAMENTE)

La funzione di sicurezza di cui sopra può essere disattivata, ad esempio per caricare la batteria di avviamento.



Premere il pulsante **START** sul pannello di controllo per circa 5 secondi finché il LED START (2) si accende. Da questo momento avete a disposizione tutte le funzioni. Dopo aver spento il sistema, il sistema ritorna automaticamente alla modalità predefinita. Questa operazione non può essere avviata con il telecomando.

! UTILIZZARE QUESTA FUNZIONE CON CURA E CON LA MASSIMA ATTENZIONE.

6.3 AUTOSPEGNIMENTO

Dopo 5 minuti il sistema si spegne automaticamente se non viene utilizzato. Questo risparmia la batteria.

6.4 SEGNALAZIONE DI MALFUNZIONAMENTI

Dopo l'accensione, il sistema esegue un autotest per controllare tutte le funzioni del sistema, tutti i LED si accendono uno dopo l'altro e un suono segnala che il sistema è in ordine. Se qualcosa non va, il rispettivo errore è indicato da diversi LED sul pannello di controllo. Le seguenti opzioni sono elencate qui:

LAMPEGGIANTE DI UNO DEI LED 7-8: Il finecorsa è difettoso, non collegato o non regolato correttamente, controllare il cablaggio.

7. RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Alcuni malfunzionamenti tipici e possibili ragioni:

Il sistema non può essere acceso: Controllare il fusibile nella linea di alimentazione rossa. Controllare il collegamento tra il pannello e la centralina. Provare con un altro cavo di rete.

ILED START non si accende: uno dei finecorsa non è regolato correttamente. Controllare tutti gli interruttori e regolarli come indicato al punto 3.1 REGOLAZIONE DEI FINECORSA

8. FUNZIONAMENTO DI EMERGENZA

In caso di rottura meccanica o di guasto elettrico permanente al sistema, per riportare i martinetti in posizione di guida, procedere come segue:

Utilizzare il cric dell'equipaggiamento del veicolo, sollevare il veicolo fino a che il cric sia sollevato.

1. Spingere il cric con le mani nella posizione del cric.
2. Fissare il cric al telaio con una corda elastica o una molla, in modo che rimanga bloccato nella posizione del cric.
3. Contattare un installatore per la riparazione.

9. DATI TECNICI

Potenza di sollevamento dinamico	Kg 2000 ogni martinetto, controllato elettronicamente
Potenza di sollevamento statico	Kg 5000 ogni martinetto
Estensione totale	mm 180
Estensione effettiva	mm 150
Velocità max.	5 mm /sec.
Consumo a 1000 kg di forza di sollevamento	12 A
La dimensione verticale può essere cambiata in:	variabile (unità mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Consumo spento	0 A
Peso del martinetto	~ Kg 11
Peso totale	~ Kg 50
Conformità	89/336/CE
Range di temperatura	-20 ÷ 50 °C
Precisione di livellamento automatico	<0,3°

Con riserva di modifiche senza preavviso.

10. GARANZIA

Il periodo di garanzia è di 36 mesi. Reimo si riserva il diritto di modificare eventuali valori predefiniti. La garanzia non copre i danni causati da utilizzo errato o movimentazione impropria.

Limitazioni di responsabilità:

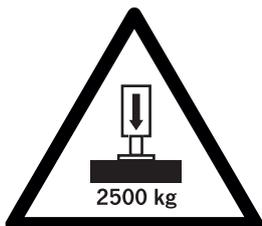
In nessun caso Reimo sarà responsabile per danni collaterali, secondari o indiretti, costi, spese, perdita di vantaggi o profitti. Il prezzo di vendita indicato per il prodotto rappresenta il valore equivalente delle limitazioni di responsabilità di Reimo.

CONTENIDO

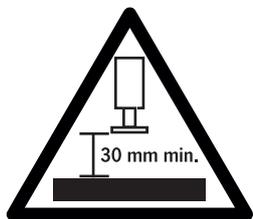
OBSERVACIONES IMPORTANTES	41
1. MONTAJE DE LAS TOMAS EN EL BASTIDOR DEL CHASIS	42
1.1 ELECCIÓN DE LOS PUNTOS DE AJUSTE	42
1.2 LONGITUD VERTICAL	42
1.3 INSERCIÓN DE PIEZAS DE ALARGAMIENTO	43
2. INSTALACIÓN DE LA UNIDAD DE CONTROL	44
2.1 CONEXIÓN ELÉCTRICA	44
3. OPERACIÓN INICIAL	46
3.1 AJUSTE DE LOS FINALES DE CARRERA	46
4. PROGRAMACIÓN DEL MANDO A DISTANCIA	47
5. PANEL DE CONTROL - DESCRIPCIÓN DE LOS BOTONES	47
5.1 PANEL DE CONTROL - DESCRIPCIÓN DE LOS LEDS	48
5.2 DESCRIPCIÓN DETALLADA DE LAS FUNCIONES	49
5.3 MANDO A DISTANCIA	49
5.4 SEÑALES DE ALARMA	50
6. FUNCIONES ESPECIALES	50
6.1 BLOQUEO DE TODAS LAS FUNCIONES CON EL ENCENDIDO CONECTADO	50
6.2 FUNCIONAMIENTO DEL SISTEMA CON EL MOTOR EN MARCHA	50
6.3 APAGADO AUTOMÁTICO	50
6.4 SEÑALIZACIÓN DE AVERÍAS	50
7. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS	50
8. OPERACIÓN DE EMERGENCIA	51
9. DATOS TÉCNICOS	51
10. GARANTÍA	51

!!!OBSERVACIONES IMPORTANTES!!!

Para realizar una correcta instalación, siga las instrucciones de este manual, el fabricante del Sistema Auto-lift no responde de los daños causados por una instalación incorrecta o un uso inadecuado del aparato.



Utilice puntos de fijación con suficiente estabilidad. Considere que cada gato puede levantar hasta 2500 kg. Si es necesario, los puntos de fijación en el chasis deben reforzarse con piezas adecuadas.



Considere el espacio necesario entre el gato y el suelo de al menos 30 mm en vertical.



No olvide instalar el fusible en la línea de +energía y garantizar una ejecución profesional de los trabajos eléctricos para garantizar la seguridad de las operaciones.



Siga las instrucciones paso a paso, complete el capítulo "Funcionamiento inicial" después de la instalación.

1. MONTAJE DE LAS TOMAS EN EL BASTIDOR DEL CHASIS

Por favor, coloque los gatos delanteros en sentido inverso al de la parte trasera, para obtener la mejor estabilidad posible. Coloque cada gato con 4 tornillos y tuercas en el marco como se muestra en la imagen de abajo, incluso en caso de utilizar adaptadores.

1.1 ELECCIÓN DE LOS PUNTOS DE AJUSTE

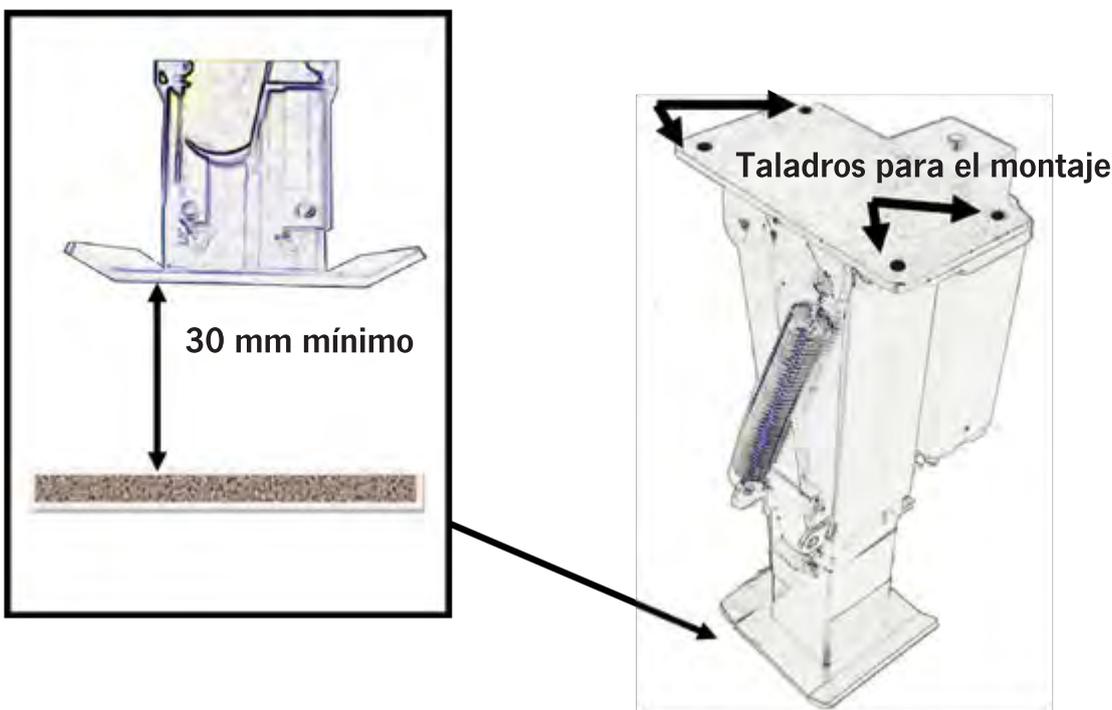
En condiciones difíciles, los gatos pueden soldarse a los adaptadores.

En la posición vertical de los gatos, el espacio entre el gato y el suelo debe ser de 30 mm como mínimo.*

Compruebe el espacio necesario para el gato. En la zona de giro del gato no debe haber ningún obstáculo.**

* La longitud entregada puede ser ampliada (véase el capítulo siguiente)

** Se puede modificar la distancia de retracción de los soportes (véase el capítulo 3.1 Ajuste de los finales de carrera)



1.2 LONGITUD VERTICAL

Asegúrese de que hay suficiente espacio bajo el gato en el punto de montaje.

Los gatos se entregan siempre de forma que la medición sea sencilla y no se requiera ningún otro trabajo de preparación.

Si no se tiene en cuenta el espacio mínimo entre el gato y el suelo, es posible que pequeños golpes desvíen la trayectoria correcta del gato. En ese momento, los daños en el vehículo y en los gatos son inevitables

Para los marcos más altos, los gatos se pueden extender con diferentes piezas para alcanzar el espacio correcto. Son posibles las siguientes longitudes:



Extensión de la columna - longitudes básicas modificadas:

Tamaño estándar 300 mm

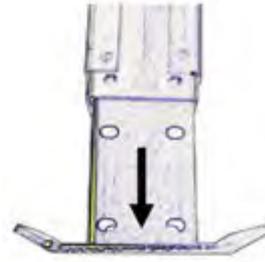
Medidas obtenidas en mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

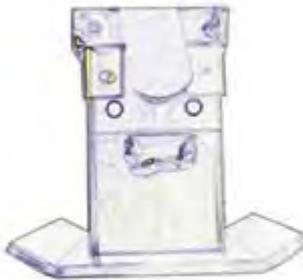
1.3 INSERCIÓN DE PIEZAS DE ALARGAMIENTO



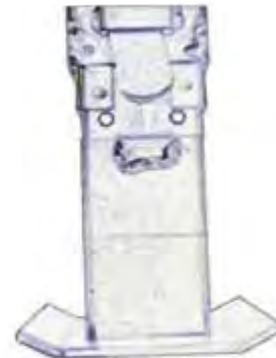
Paso 1 RETIRE LOS PASADORES Y TIRE DE LOS DOS PERNOS.



Paso 2 Mueve EL PIE HACIA ABAJO



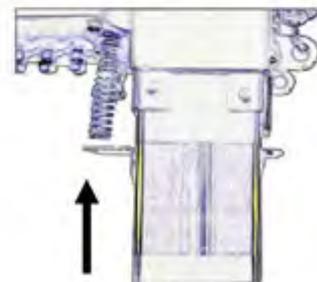
Paso 3 INSERTAR LA EXTENSIÓN CON LOS ÁNGULOS EN EL ÚLTIMO



Paso 3(a) SI ES NECESARIO, UTILICE LAS PIEZAS SIN ÁNGULO, PARA HACER ESPACIO PARA LA INSTALACIÓN.



EL ÁNGULO MAYOR DEBE AJUSTARSE EN EL LADO DE LOS CONTACTOS. ¡LOS ÁNGULOS DEBEN COLOCARSE EN LA PARTE SUPERIOR DE LAS PIEZAS!



Paso 4 VUELVA A INSTALAR LOS PERNOS Y LOS CIRCLIPS

2. UNIDAD DE CONTROL DE LA INSTALACIÓN

La unidad de control se entrega precableada. Coloque la caja en la parte inferior del vehículo en un punto central en el medio.

Importante para el correcto funcionamiento: La caja de control debe fijarse con la parte inferior hacia arriba en el vehículo. La parte inferior de la caja de control y el suelo del vehículo deben estar paralelos entre sí.

La caja debe instalarse con la flecha que indica exactamente hacia la parte delantera del vehículo.

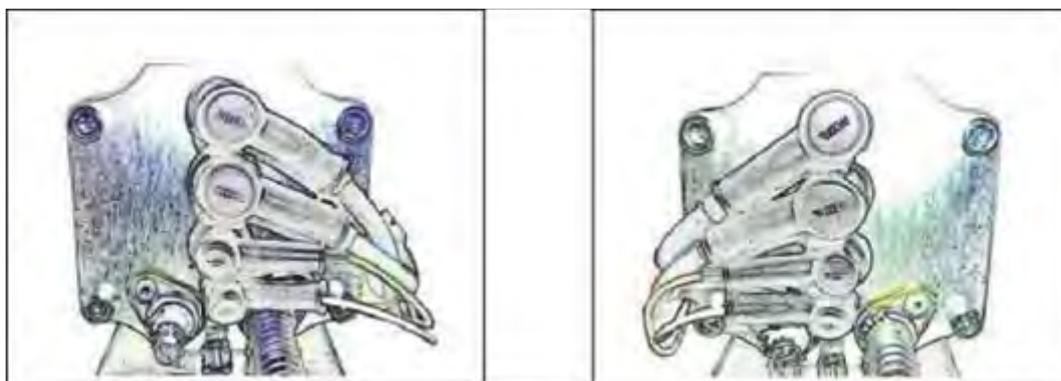
2.1 CONEXIÓN ELÉCTRICA DE LAS TOMAS

El cable 1 debe conectarse a la toma n° 1. Siga este procedimiento hasta la toma n° 2.

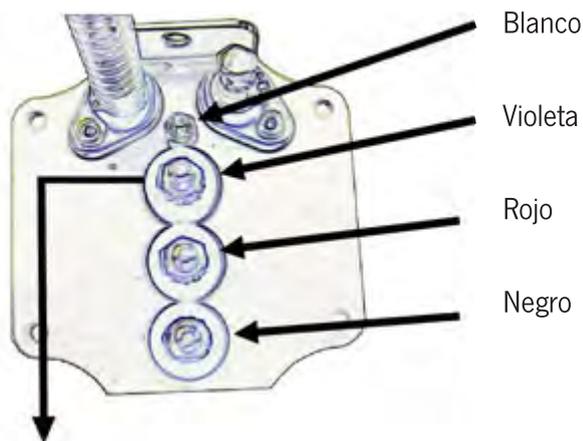
Conecte el cableado correspondiente a los diferentes colores.

El cableado debe fijarse al gato de manera que no obstruya la inclinación del mismo.

Elija la forma óptima de colocación en función del sentido de la inclinación:



Conecte los cables a la toma según los colores:



APRIETE MODERADAMENTE LOS TORNILLOS DE LOS CABLES INTRODUCIÉNDOLOS ENTRE EL TERMINAL Y LA ARANDELA DE LA TUERCA.

¡! ADVERTENCIA: AL CONECTAR EL CABLE BLANCO, ASEGÚRESE DE QUE NO TOQUE O IMPIDA EL MOVIMIENTO COMPLETO DE LOS DOS INTERRUPTORES DE BOTÓN.

¡Importante! ¡Sólo para el cable violeta!

Después de colocar el cable violeta, rellene el tapón de goma con la grasa suministrada. No fije la tapa de goma antes de realizar el paso anterior. Esta grasa especial evita los accidentes, es decir, el contacto con otras conexiones, los problemas relacionados con las salpicaduras de agua y evita la corrosión causada por la sal de deshielo. La inobservancia causará problemas de funcionamiento de los finales de carrera a largo plazo.

Coloque el cable en la toma, como se muestra en las siguientes imágenes.



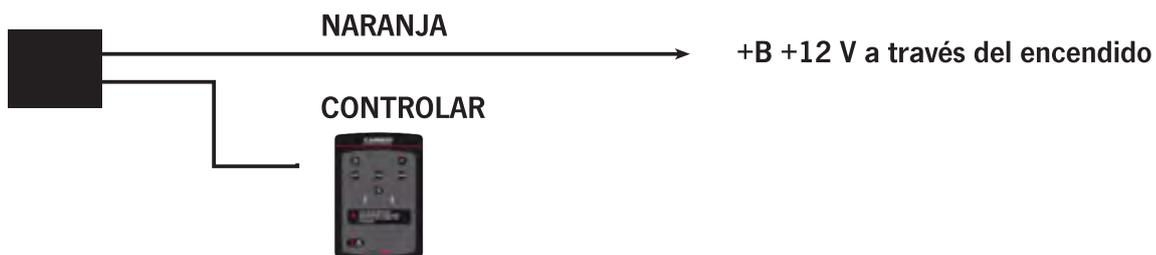
Conecta la línea de alimentación a la batería. ROJO = + 12Volt NEGRO = -12V



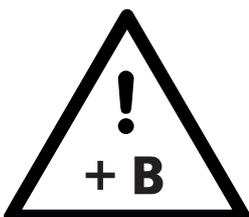
Cuando se conecte a la batería, asegúrese de utilizar el fusible suministrado para evitar daños en el vehículo y en los enchufes. Inserte el fusible en el cable + 12V / rojo.

El panel de control debe instalarse en la autocaravana, cerca de la puerta, en una posición accesible desde el interior y el exterior. Tenga en cuenta el espacio, ya que debe haber suficiente espacio alrededor del panel para realizar funciones especiales con ambas manos. Conecte el cable de red en la parte trasera del panel y la unidad de control.

El cable NARANJA (+ B) que se encuentra junto con el cableado del teclado, debe ser conectado a un + 12 Volt (IGNICIÓN POSTIVA) cuando se activa la llave de arranque del vehículo.



Más tarde: Después de pasar el cableado y una prueba de funcionamiento, ¡sellar los tubos de los cables con material adecuado para evitar daños por agua!



La conexión del cable naranja (+B) es esencial para el correcto funcionamiento de los dispositivos de seguridad. Evita la bajada accidental de los gatos durante la conducción.

3. OPERACIÓN INICIAL

Unavez terminado el cableado, pulse el botón **ON/OFF** del panel de control. Todos los LED's parpadean uno tras otro, el LED **GET-UP AL FINAL**. Muestra el cableado correcto. Vuelva a pulsar **ON/OFF** para apagar el sistema e iniciar el siguiente capítulo. En caso de que se encienda otro LED, consulte el capítulo 7. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS.

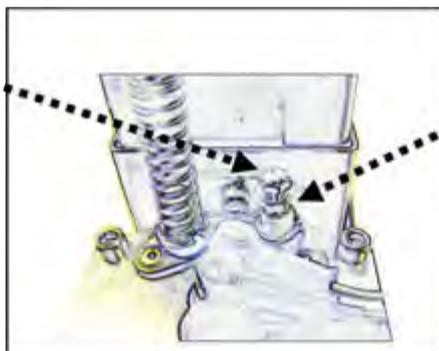
3.1 AJUSTE DE LOS FINALES DE CARRERA

Las tomas están equipadas con interruptores de límite ajustables.

El punto de desconexión debe ajustarse correctamente en cada gato para evitar que el motor del gato siga funcionando cuando ya no pueda moverse. Proceda de la siguiente manera:

1. Encienda el sistema (botón **ON/OFF**).
2. Vuelva a colocar las tomas en la posición de desplazamiento (horizontal) pulsando el botón **GET-UP**.
3. Pulse el botón **START**, las clavijas bajan a la posición vertical.
4. Active el primer gato con la tecla **UP**, al llegar al final de la carrera el gato se detiene.
5. Gire el tornillo de ajuste (véase el dibujo de abajo) después de aflojar la tuerca de bloqueo de plástico negro. Atornillando se alarga la carrera ascendente, desatornillando se acorta la carrera, después del ajuste apriete moderadamente la tuerca de seguridad.
6. Pruebe de nuevo a pulsar en la dirección opuesta (tecla **DOWN**) y luego de nuevo la tecla **UP** hasta llegar al final del recorrido. Repita la operación repetidamente hasta conseguir el ajuste correcto.
7. Pulse repetidamente **SHIFT** para seleccionar el funcionamiento de la otra toma a ajustar.
8. Ajuste la carrera final como lo hizo con el gato anterior.

TORNILLO



TUERCA DE CIERRE

Observaciones importantes para el ajuste



Los finales de carrera no deben reaccionar en el punto final mecánico del gato. Deje suficiente espacio entre el punto de corte de los interruptores de límite y el tope mecánico del gato para compensar los momentos de inercia.

Para controlar la holgura, desplace las tomas hasta el punto de desconexión del final de carrera. A continuación, empuje las jotas hacia arriba con la mano. Debe haber algo de espacio hasta el tope mecánico. El espacio entre el punto final eléctrico y el mecánico debe ser de aproximadamente 1 cm.

Si los interruptores de límite no están ajustados correctamente, la mayoría de las funciones se bloquean. Preste atención a la instalación cuidadosa

4. PROGRAMACIÓN DEL MANDO A DISTANCIA

El mando a distancia viene preprogramado de fábrica y se guarda en la unidad de control

Complete este capítulo sólo en caso de cambiar el mando a distancia.

1. Apaga el sistema. Mantenga pulsados a la vez **UP** y **ON/OFF** en el panel. No suelte los botones.
2. Pulse **UP** en el mando a distancia. 2 pitidos confirman la grabación. Espere 2 segundos y pulse **SHIFT** en el mando a distancia. De nuevo, recibirás dos pitidos. Espere de nuevo 2 segundos y pulse **DOWN** en el mando a distancia, de nuevo escuchará 2
3. Suelte los botones **UP** y **ON/OFF** del panel



5. PANEL DE CONTROL - DESCRIPCIÓN DE LOS BOTONES

1. ON/OFF: Interruptor del sistema
2. UP: Ascenso de la toma seleccionada
3. SHIFT: Se pulsa repetidamente para seleccionar el tipo de operación
4. START: Comienza la fase de inicio*
5. DOWN: Descenso de la toma seleccionada
6. GET-UP: Eleva todos los gatos a la posición de conducción*

*Véase LADESCRIPCIÓN DETALLADA DE LAS FUNCIONES 5.2



5.1 PANEL DE CONTROL - DESCRIPCIÓN DE LOS LEDS



1. LED rojo Sistema encendido
2. El LED verde se ilumina cuando el elevador automático seleccionado se retrae
3. El LED rojo se ilumina al pulsar el botón correspondiente **SHIFT**
4. El LED rojo indica que se puede iniciar la fase de arranque
5. El LED rojo se ilumina cuando el autolift seleccionado está caído
6. El LED naranja indica que se puede iniciar la fase de GET-UP
7. El LED rojo indica que la toma ha sido seleccionada para funcionar
8. El LED rojo indica que la toma ha sido seleccionada para funcionar
9. LED rojo Alarma de sobrecarga*

*Véase la descripción detallada de la SEÑAL DE ALARMA 5.4

5.2 DESCRIPCIÓN DETALLADA DE LAS FUNCIONES

En este capítulo se describen con exactitud las diversas funciones del sistema AUTOLIFT. Antes de utilizar el sistema, lea atentamente este manual. Las funciones descritas a **continuación sólo están disponibles con el encendido desconectado**. No obstante, es posible utilizar la mayoría de las funciones con el motor en marcha, excepto las funciones de seguridad (véase el capítulo: 6. FUNCIONES ESPECIALES).



ON/OFF (button 1)

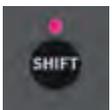
Pulse **ON/OFF** para encender el sistema, poco después el sistema inicia la prueba automática*, en la que todos los LEDs se encienden uno tras otro. Al final de la prueba, cuando todos los gatos están en posición de conducción, el LED START se enciende, indicando que los gatos están listos para salir. Si todas las columnas no están en posición de conducción, el LED GET UP se ilumina, indicando que sólo está disponible la función de retracción.

* Si la secuencia de control de los LEDs no se ha iniciado, compruebe si otros LEDs indican un error. Véase el capítulo correspondiente.



START (botón 4)

Pulsar la tecla **START** es el primer paso para activar las funciones de nivelación. Los gatos se ponen en posición vertical y esperan la siguiente orden. La función de seguridad es necesaria para poder comprobar visualmente el funcionamiento libre de los gatos. En esta posición, tiene la posibilidad de colocar separadores opcionales entre el suelo y los gatos. Después de la fase START, es posible controlar las piernas individualmente o por parejas seleccionando la operación con la tecla **SHIFT**.



SHIFT (button 3)

Después de la fase de arranque, se seleccionará la toma izquierda para su funcionamiento. Pulsando el botón **SHIFT** puedes cambiar el modo de funcionamiento en la siguiente secuencia: IZQUIERDA - DERECHA - IZQUIERDA + DERECHA.

Una vez seleccionado el modo de funcionamiento, se pueden controlar las patas con las teclas **UP** y **DOWN**.



UP (button 2)

Manteniendo presionado para moverlo hacia arriba.



DOWN (button 5)

Mantenga presionado para moverlo hacia abajo.

5.3 MANDO A DISTANCIA



El mando a distancia sirve para controlar las tomas desde el exterior, sólo se habilita después de ejecutar la fase de START en el teclado de control interno.

Los tres botones del mando a distancia tienen la misma función que el teclado.

5.4 SEÑAL DE ALARMA

Alarma SOBRECARGA (LED 9)

En caso de sobrecarga de una o varias tomas, el LED 9 se enciende junto con un LED de los 7-8. Indica qué toma está en posición de sobrecarga.

La alarma de sobrecarga puede activarse por un sobreesfuerzo de los gatos o del punto final mecánico o por una sobrecarga. En este caso, el soporte correspondiente está bloqueado y sólo está disponible la función **GET UP**.

6. FUNCIONES ESPECIALES

6.1 BLOQUEO DE TODAS LAS FUNCIONES CON EL ENCENDIDO CONECTADO

Cuando el encendido está conectado o el motor está en marcha, no se pueden accionar los gatos. Esta función de seguridad es necesaria para evitar que los gatos se bajen accidentalmente durante la conducción. Cada vez que se conecta el encendido, el sistema se desconecta automáticamente si sigue conectado. Si las tomas están todas en la posición de conducción, no hay señal inmediatamente después. Sin embargo, cuando los gatos están bajados, recibirá una señal acústica y visual en el panel de control, indicando que los gatos deben ser retraídos antes de conducir.

6.2 FUNCIONAMIENTO DEL SISTEMA CON EL MOTOR EN MARCHA (+ B CONECTADO CORRECTAMENTE)

La función de seguridad anterior puede desconectarse, por ejemplo, para cargar la batería de arranque.



Pulse el botón **START** en el panel de control durante aproximadamente 5 segundos hasta que el LED START (2) se ilumine. A partir de este momento, tienes todas las funciones disponibles. Después de apagar el sistema, éste vuelve automáticamente al modo por defecto. Esta operación no se puede iniciar con el mando a distancia.

¡! UTILICE ESTA FUNCIÓN CON CUIDADO Y CON LA MÁXIMA ATENCIÓN

6.3 APAGADO AUTOMÁTICO

Después de 5 minutos, el sistema se apaga automáticamente si no se acciona. Así se ahorra batería.

6.4 SEÑALIZACIÓN DE AVERÍAS

Después de encender el sistema, el sistema completa una prueba automática para comprobar todas las funciones del sistema, todos los LEDs se iluminan uno tras otro y un sonido señala que el sistema está en orden. Si algo está mal, el error respectivo se indica con diferentes LEDs en el panel de control. Aquí se enumeran las siguientes opciones:

PARPADEO DE UNO DE LOS LEDs 7-8: El final de carrera está defectuoso, no está conectado o no está correctamente ajustado, compruebe el cableado.

7. SOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Algunas averías típicas y sus posibles causas:

El sistema no se puede encender: Controla el fusible de la línea roja de alimentación. Controla la conexión entre el panel y la unidad de control. Pruebe con otro cable de red.

EILED START no se enciende: uno de los finales de carrera no está correctamente ajustado. Controle todos los interruptores y ajústelos como se indica en el apartado 3.1 AJUSTE DE LOS INTERRUPTORES DE LÍMITE.

8. OPERACIÓN DE EMERGENCIA

En caso de rotura mecánica o de avería eléctrica permanente del sistema, para volver a poner los gatos en posición de conducción, proceda como sigue:

Utilice el gato del coche desde el equipo del vehículo, levante el vehículo hasta que el gato se levante.

1. Empuje el gato con las manos en la posición del gato.
2. Fije el gato al chasis con una cuerda elástica o un muelle, de modo que quede bloqueado en la posición del gato.
3. Póngase en contacto con un instalador para su reparación.

9. DATOS TÉCNICOS

Dinámica de la potencia de elevación	Kg 2000 cada gato, controlado electrónicamente
Potencia de elevación estática	Kg 5000 cada gato
Extensión total	mm 180
Extensión efectiva	mm 150
Velocidad máxima.	5 mm /seg.
Consumo a 1000 kg de fuerza de elevación	12 A
La dimensión vertical se puede cambiar a:	cambiable (unidad mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Consumo desconectado	0 A
Gato de peso	~ Kg 11
Peso total	~ Kg 50
Conformidad	89/336/CE
Rango de temperatura	-20 ÷ 50 °C
Nivelación automática de precisión	<0,3°

Sujeto a cambios sin previo aviso.

10. GARANTÍA

El periodo de garantía es de 36 meses. Reimo se reserva el derecho a realizar correcciones de posibles defectos. Queda excluida la garantía por cualquier daño causado por un mal uso o un manejo incorrecto.

Limitaciones de responsabilidad:

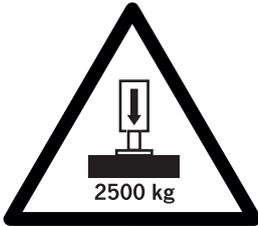
Reimo no será responsable en ningún caso de los daños colaterales, secundarios o indirectos, los costes, los gastos o las pérdidas de beneficios o ganancias. El precio de venta indicado del producto representa el valor equivalente a las limitaciones de responsabilidad de Reimo.

CONTENTS

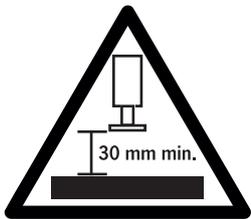
REMARQUES IMPORTANTES	53
1. FIXATION DES JACKS SUR LE CADRE DU CHÂSSIS	54
1.1 CHOIX DES POINTS DE FIXATION	54
1.2 LONGUEUR VERTICALE	54
1.3 INSERTION DES PIÈCES D'ALLONGEMENT	55
2. INSTALLATION DE L'UNITÉ DE CONTRÔLE	56
2.1 RACCORDEMENT ÉLECTRIQUE	56
3. FONCTIONNEMENT INITIAL	58
3.1 RÉGLAGE DES INTERRUPTEURS DE LIMITE	58
4. PROGRAMMATION DE LA COMMANDE À DISTANCE	59
5. PANNEAU DE CONTRÔLE - DESCRIPTION DES BOUTONS	59
5.1 PANNEAU DE CONTRÔLE - DESCRIPTION DES VOYANTS	60
5.2 DESCRIPTION DÉTAILLÉE DES FONCTIONS	61
5.3 COMMANDE À DISTANCE	61
5.4 SIGNAUX D'ALARME	62
6. FONCTIONS SPÉCIALES	62
6.1 BLOCAGE DE TOUTES LES FONCTIONS LORSQUE L'ALLUMAGE EST ACTIVÉ	62
6.2 FONCTIONNEMENT DU SYSTÈME AVEC LE MOTEUR EN MARCHÉ	62
6.3 ARRÊT AUTOMATIQUE DE L'ALIMENTATION	62
6.4 SIGNALISATION DES DYSFONCTIONNEMENTS	62
7. DÉPANNAGE	62
8. OPÉRATION D'URGENCE	63
9. DONNÉES TECHNIQUES	63
10. WARRANTY	63

REMARQUES IMPORTANTES !!

Afin de réaliser une installation correcte, veuillez suivre les instructions de ce manuel, le fabricant du système Autolift ne répond pas des dommages causés par une installation ou une utilisation improvisée de l'appareil.



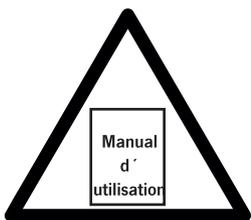
Utiliser des points de fixation suffisamment stables. N'oubliez pas que chaque harnais peut soulever jusqu'à 2500 kg. Si nécessaire, les points de fixation sur le châssis doivent être renforcés avec des pièces adéquates.



Considérer l'espace nécessaire entre le jack et le sol d'au moins 30mm verticalement.



N'oubliez pas d'installer le fusible dans la ligne +power et de garantir une exécution professionnelle des travaux électriques pour assurer la sécurité des opérations.



Suivez les instructions étape par étape, complétez le chapitre "Opération initiale" après l'installation.

1. FIXATION DES JACKS SUR LE CADRE DU CHÂSSIS

Veillez ajuster les jacks avant en sens inverse de l'arrière, afin d'obtenir la meilleure stabilité possible.

Fixez chaque jack avec 4 vis et écrous sur le châssis comme indiqué sur l'image ci-dessous, même en cas d'utilisation d'adaptateurs.

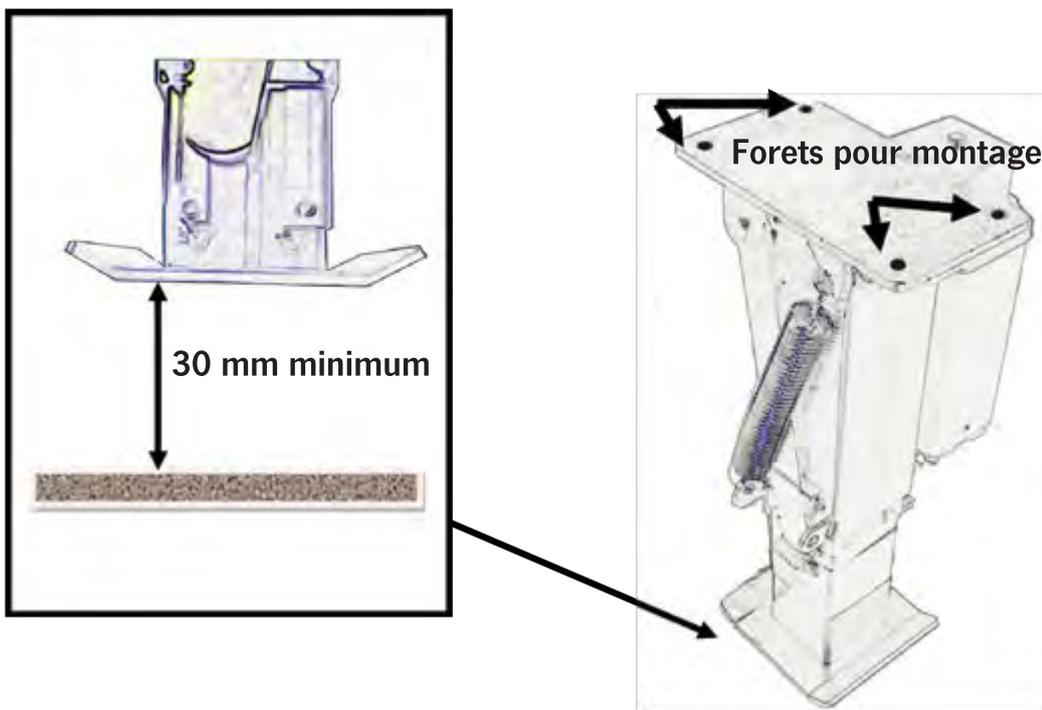
1.1 CHOIX DES POINTS D'ATTACHE

Dans des conditions difficiles, les jacks peuvent être soudés aux adaptateurs.

En position verticale, l'espace entre la fixation et le sol doit être d'au moins 30 mm*. Il ne doit pas y avoir d'obstacle dans la zone d'oscillation de la cheville. **

* La longueur livrée peut être prolongée (voir chapitre suivant)

** La distance de rétraction des supports peut être modifiée (voir chapitre 3.1 Ajustement des interrupteurs de limite)



1.2 LONGUEUR VERTICALE

Assurez-vous qu'il y a suffisamment d'espace sous le jack au point de montage.

Les jacks sont toujours livrés de manière à ce que la mesure soit simple et ne nécessite pas d'autres travaux préparatoires.

Si vous ne respectez pas l'espace minimum entre l'attache et le plancher, il est possible que de petites bosses empêchent le bon déroulement de l'attache. Dans ce cas, les dommages sur le véhicule et les jacks sont inévitables !

Pour les cadres plus hauts, les jacks peuvent être prolongés avec différents morceaux afin d'atteindre l'espace correct. Les longueurs suivantes sont possibles :



Extension de la colonne - longueurs de base modifiées :

Taille standard 300 mm

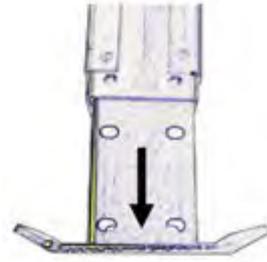
Mesures obtenues en mm :

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 INSERTION DES PIÈCES D'ALLONGEMENT



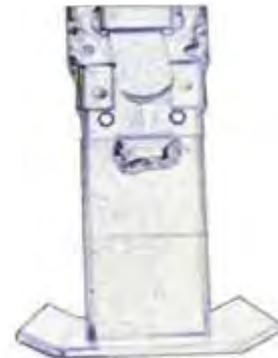
Étape 1 RETIRER LES BROCHES ET TIRER LES DEUX BOULONS.



La deuxième étape MOVETHE FOOT DOWNWARDS.



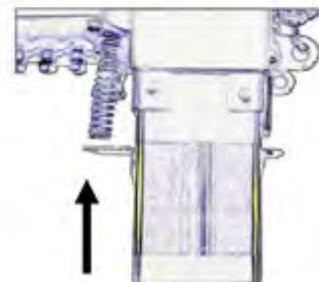
Étape 3 INSÉRER L'EXTENSION AVEC LES ANGLES À LA FIN



Étape 3(a) SI NÉCESSAIRE, UTILISER LES PIÈCES SANS ANGLE, POUR FAIRE DE LA PLACE POUR L'INSTALLATION.



L'ANGLE LE PLUS GRAND DOIT ÊTRE RÉGLÉ DU CÔTÉ DES CONTACTS. LES ANGLES DOIVENT ÊTRE RÉGLÉS SUR LE CÔTÉ SUPÉRIEUR DES PIÈCES !



Étape 4 : RÉINSTALLER LES BOULONS ET LES CLIPS.

2. INSTALLATION DE L'UNITÉ DE CONTRÔLE

L'unité de commande est livrée prête à l'emploi. Placez le boîtier en bas du véhicule à un point central au milieu.

Important pour un fonctionnement correct: Le boîtier de commande doit être fixé avec le fond vers le haut sur le véhicule. Le fond du boîtier de commande et le plancher du véhicule doivent être parallèles l'un à l'autre.

Le boîtier doit être installé avec la flèche dirigée exactement vers l'avant du véhicule.

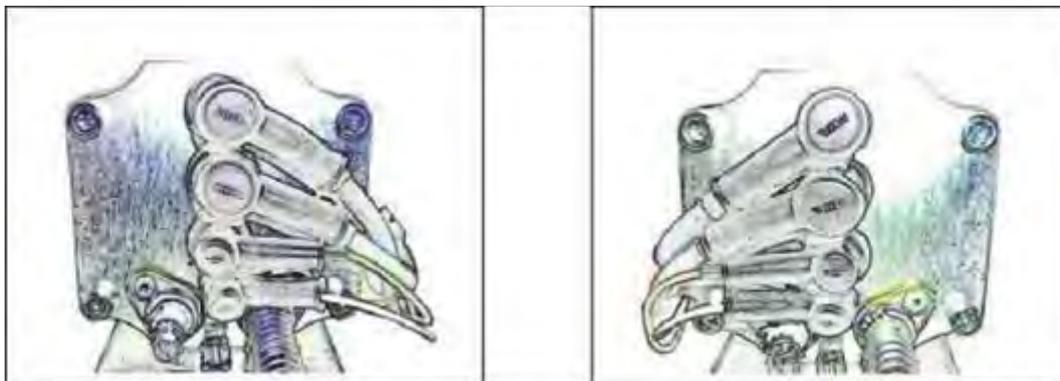
2.1 RACCORDEMENT ÉLECTRIQUE DES PRISES

Le câble 1 doit être raccordé à la prise n° 1. Suivez cette procédure jusqu'à la prise n° 2.

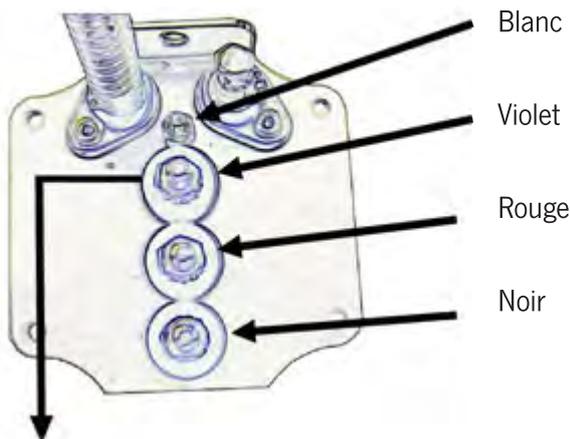
Connectez le câblage correspondant aux différentes couleurs.

Le câble doit être fixé à la prise de manière à ce qu'il n'obstrue pas le pivotement de la prise.

Choisir la manière optimale de l'ajuster en fonction du sens d'enfoncement :



Raccorder les câbles à la prise en fonction des couleurs :



RESSERRER MODÉRÉMENT LES VIS DES CÂBLES EN LES INSÉRANT ENTRE LA BORNE ET LA RONDELLE À ENCOCHES.

! AVERTISSEMENT : LORS DE LA CONNEXION DU FIL BLANC, ASSUREZ-VOUS QU'IL NE TOUCHE PAS OU N'EMPÊCHE PAS LE MOUVEMENT COMPLET DES DEUX BOUTONS DE COMMANDE.

Important ! uniquement pour le câble violet !

Après le montage du câble violet, remplissez le capuchon en caoutchouc avec la graisse fournie. Ne fixez pas le capuchon en caoutchouc avant d'avoir effectué l'étape précédente. Cette graisse spéciale évite les accidents, c'est-à-dire le contact avec d'autres raccords, les problèmes liés aux éclaboussures d'eau et la corrosion causée par le sel dégraissant. Le non-respect de cette consigne entraînera à long terme des problèmes de fonctionnement des interrupteurs de limite !

Ajustez le câble à la prise, comme indiqué sur les images suivantes.



Connectez la ligne d'alimentation à la batterie. RED = + 12Volt BLACK = -12V



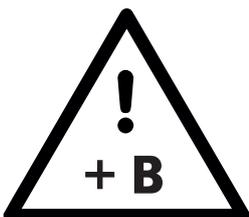
Lors du raccordement à la batterie, assurez-vous d'utiliser le fusible fourni pour éviter tout dommage au véhicule et aux prises. Insérez le fusible dans le câble + 12V / rouge.

Le panneau de contrôle doit être installé dans la maison du moteur, près de la porte, dans une position accessible de l'intérieur et de l'extérieur. Prenez en compte l'espace disponible, car il doit y avoir suffisamment de place autour du panneau pour les fonctions spéciales avec les deux mains. Raccorder le câble réseau à l'arrière du panneau et de l'unité de commande.

Le câble ORANGE (+ B) que l'on trouve avec le câblage du clavier doit être connecté à une prise de + 12 volts (POSTIVE IGNITION) lorsque la clé de démarrage du véhicule est activée.



Plus tard : après avoir effectué le câblage et un test de fonctionnement, scellez les tubes de câbles avec un matériau approprié pour éviter les dégâts d'eau!



La connexion du câble orange (+B) est essentielle pour le bon fonctionnement des fonctions de sécurité. Il empêche la descente accidentelle des jacks pendant la conduite.

3. FONCTIONNEMENT INITIAL

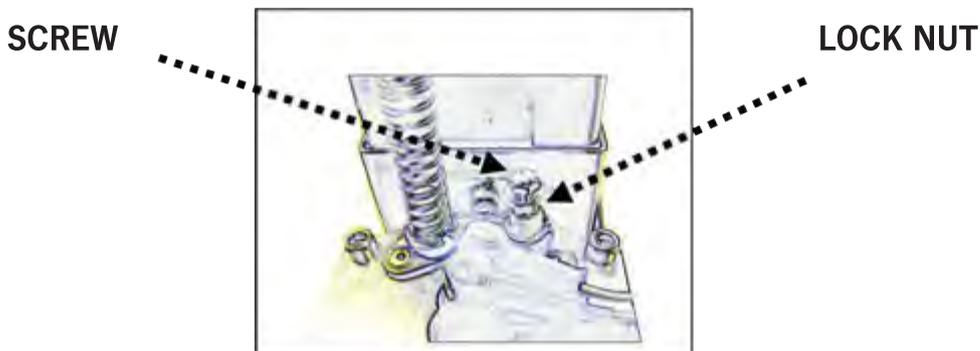
Après avoir terminé le câblage, appuyez sur le bouton **ON/OFF** du panneau de commande. Tous les voyants clignotent l'un après l'autre, le voyant **GET UP** en dernier. Elle indique que le câblage est correct. Appuyez à nouveau sur **ON/OFF** pour éteindre le système et commencer le chapitre suivant. Si un autre voyant est allumé, veuillez consulter le chapitre 7. DÉPANNAGE.

3.1 RÉGLAGE DES INTERRUPTEURS DE LIMITE

Les jacks sont équipés de commutateurs de limite réglables.

Le point d'arrêt de la commutation doit être réglé correctement à chaque jack pour éviter que le moteur du jack ne continue à tourner lorsqu'il ne peut plus bouger. Procédez de la manière suivante :

1. Allumez le système (bouton **ON/OFF**).
2. Remettez les jacks en position de déplacement (horizontale) en appuyant sur le bouton **GET-UP**.
3. En appuyant sur le bouton **START**, les jacks descendent en position verticale.
4. Activez la première jack avec la clé **UP**, à la fin de la course la jack s'arrête.
5. Tournez la vis de réglage (voir le dessin ci-dessous) après avoir desserré la vis de blocage en plastique noir. Le screwing allonge la course ascendante, le non-screwing raccourcit la course, après le réglage, resserrer modérément la vis de blocage.
6. Essayez à nouveau d'appuyer dans la direction opposée (bouton **DOWN**), puis à nouveau sur la touche **UP** jusqu'à atteindre la fin de la course. Répétez l'opération plusieurs fois jusqu'à ce que le réglage correct soit effectué.
7. Appuyez plusieurs fois sur **SHIFT** pour sélectionner le fonctionnement de l'autre jack à ajuster.
8. Ajustez la fin de course comme vous l'avez fait avec le jack précédent.



Remarques importantes pour le réglage



Les interrupteurs de limite ne doivent pas réagir au point de fin de course mécanique de la jack. Laissez suffisamment d'espace entre le point de coupure des interrupteurs de limite et l'arrêt mécanique de la jack pour compenser les moments d'inertie.

Pour contrôler le jeu, déplacez les jacks vers le point de coupure de l'interrupteur de limite. Poussez ensuite les jacks vers le haut avec votre main. Il doit y avoir un espace pour l'arrêt mécanique. L'espace entre le point d'arrêt électrique et le point d'arrêt mécanique doit être d'environ 1 cm.

Si les interrupteurs de limite ne sont pas correctement réglés, la plupart des fonctions seront bloquées. Veillez à une installation soignée

4. PROGRAMMATION DE LA TÉLÉCOMMANDE

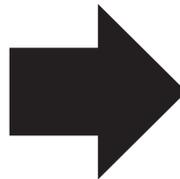
La télécommande est préprogrammée en usine et sauvegardée dans l'unité de commande

Ne complétez ce chapitre qu'en cas de modification de la télécommande.

1. Mettre le système hors tension. Appuyez une fois sur **UP** et **ON/OFF** sur le panneau.
Ne relâchez pas les boutons.
2. Appuyer sur **UP** sur la télécommande. 2 bips confirment la sauvegarde. Attendre 2 secondes et appuyer sur **SHIFT** sur la télécommande. Vous entendez à nouveau 2 bips. Attendez à nouveau 2 secondes et appuyez sur **DOWN** sur la télécommande, vous entendrez à nouveau 2 bips.
3. Relâchez les boutons **UP** et **ON/OFF** sur le panneau.



Appuyer et maintenir en même temps



Press one after another
UP -SHIFT- DOWN

5. PANNEAU DE CONTRÔLE - DESCRIPTION DES BOUTONS

1. ON/OFF: Interrupteur système
2. UP: Prise sélectionnée par Ascend
3. SHIFT: Appuyé à plusieurs reprises pour sélectionner le type d'opération
4. START: Commence la phase de démarrage*
5. DOWN: Descend la jack sélectionnée
6. GET-UP: Relève toutes les jacks en position de conduite*

*Voir LA DESCRIPTION DÉTAILLÉE DES FONCTIONS 5.2



5.1 PANNEAU DE CONTRÔLE - DESCRIPTION DES VOYANTS



1. DEL rouge Système on
2. LED verte s'allume lorsque l'ascenseur automatique sélectionné est rétracté
3. La LED rouge s'allume lorsque vous appuyez sur le bouton **SHIFT** correspondant
4. La LED rouge indique que vous pouvez lancer la phase START
5. La LED rouge s'allume lorsque l'ascenseur automatique sélectionné est en position basse
6. La DEL orange indique que vous pouvez démarrer la phase GET-UP
7. La LED rouge indique que la prise a été sélectionnée pour le fonctionnement
8. Le voyant rouge indique que la prise a été sélectionnée pour le fonctionnement
9. LED rouge de surcharge * alarme

*Voir description détaillée du SIGNAL D'ALARME 5.4

5.2 DESCRIPTION DÉTAILLÉE DES FONCTIONS

Dans ce chapitre, les différentes fonctions du système AUTOLIFT sont décrites en détail. Avant d'utiliser le système, veuillez lire attentivement ce manuel. Les fonctions décrites ci-dessous ne sont **disponibles qu'à l'arrêt de l'allumage**. Néanmoins, il est possible d'utiliser la plupart des fonctions lorsque le moteur est en marche, à l'exception des fonctions de sécurité (voir chapitre : 6. FONCTIONS SPÉCIALES).



ON/OFF (button 1)

Appuyez sur **ON/OFF** pour mettre le système en marche, peu après le démarrage du test automatique*, au cours duquel tous les voyants s'allument l'un après l'autre. À la fin du test, lorsque toutes les colonnes sont en position de conduite, la LED START s'allume, indiquant que les colonnes sont prêtes à sortir. Si toutes les colonnes ne sont pas en position d'entraînement, la LED GET UP s'allume, indiquant que seule la fonction de rétraction est disponible.

* Si la séquence de contrôle des DEL n'a pas démarré, vérifiez si d'autres DEL indiquent une erreur. Voir le chapitre correspondant.



START (bouton 4)

Appuyer sur la touche **START** est la première étape pour activer les fonctions de nivellement. Les jacks se déplacent en position verticale et attendent la commande suivante. La fonction de sécurité est nécessaire pour que l'on puisse vérifier visuellement que les jacks sont bien dégagés. Dans cette position, vous avez la possibilité de placer des entretoises optionnelles entre le sol et les piles. Après la phase START, il est possible de contrôler les jambes individuellement ou par paires en sélectionnant l'opération avec la touche **SHIFT**.



SHIFT (button 3)

Après la phase START, l'anse gauche est sélectionnée pour l'opération. En appuyant sur le bouton **SHIFT**, vous pouvez changer le mode de fonctionnement dans la séquence suivante : GAUCHE - DROITE - GAUCHE + DROITE

Une fois le mode de fonctionnement sélectionné, les jambes peuvent être contrôlées à l'aide des touches **UP** et **DOWN**.



UP (button 2)

Maintenez la pression pour les déplacer vers le haut.



DOWN (button 5)

Maintenir la pression pour le déplacer vers le bas.

5.3 COMMANDE À DISTANCE



La télécommande est utile pour contrôler les jacks de l'extérieur, elle n'est activée qu'une fois que la phase START a été exécutée sur le clavier de commande interne.

Les trois boutons de la télécommande ont la même fonction que le clavier.

5.4 SIGNAL D'ALARME

Alarme OVERLOAD (LED 9)

En cas de surcharge d'une ou plusieurs prises, la LED 9 s'allume en même temps qu'une LED parmi les 7-8. Elle indique quelle prise est en position de surcharge.

L'alarme de surcharge peut être déclenchée par une surextension des jacks ou du point final mécanique ou par une surcharge. Dans ce cas, le support correspondant est bloqué et seule la fonction **GET UP** est disponible.

6. FONCTIONS SPÉCIALES

6.1 BLOCAGE DE TOUTES LES FONCTIONS LORSQUE L'ALLUMAGE EST ACTIVÉ

Lorsque l'allumage est activé ou que le moteur est en marche, les manettes ne peuvent pas être utilisées. Cette fonction de sécurité est nécessaire afin d'éviter que les jacks ne soient abaissés accidentellement pendant la conduite. Chaque fois que l'allumage est activé, le système est automatiquement désactivé s'il est toujours allumé. Si les jacks sont tous réglés sur la position de conduite, il n'y a pas de signal immédiatement après. Toutefois, lorsque les jacks sont abaissés, vous recevrez un signal sonore et visuel sur le panneau de commande, indiquant que les jacks doivent être retirés avant de démarrer.

6.2 FONCTIONNEMENT DU SYSTÈME AVEC LE MOTEUR EN MARCHÉ (+ B CORRECTEMENT CONNECTÉ)

La fonction de sécurité ci-dessus peut être désactivée, par exemple pour charger la batterie de démarrage.



Appuyez sur le bouton **START** du panneau de commande pendant environ 5 secondes jusqu'à ce que la LED START (2) s'allume. À partir de ce moment, toutes les fonctions sont disponibles. Après la mise hors tension du système, le système revient automatiquement au mode par défaut. Cette opération ne peut pas être initiée avec la télécommande.
! UTILISEZ CETTE FONCTION AVEC PRÉCAUTION ET AVEC LA PLUS GRANDE ATTENTION.

6.3 ARRÊT AUTOMATIQUE

Après 5 minutes, le système s'éteint automatiquement s'il n'est pas utilisé. Cela permet d'économiser la batterie.

6.4 SIGNALISATION DES DYSFONCTIONNEMENTS

Après la mise en marche du système, le système effectue un test automatique pour vérifier toutes les fonctions du système, tous les voyants s'allument les uns après les autres et un signal sonore indique que le système est en ordre. Si quelque chose ne va pas, l'erreur correspondante est indiquée par différentes DEL sur le panneau de commande. Les options suivantes sont énumérées ici :

FLASHING OF ONE OF THE LEDs 7-8: L'interrupteur de limitation est défectueux, mal raccordé ou mal ajusté, vérifiez le câblage.

7. DÉPANNAGE

Quelques dysfonctionnements typiques et causes possibles :

Le système ne peut pas être mis en marche: Contrôler le fusible de la ligne d'alimentation rouge. Contrôlez la connexion entre le panneau et l'unité de contrôle. Essayez avec un autre câble réseau.

La LED START ne s'allume pas: l'un des interrupteurs de limitation n'est pas correctement réglé. Contrôlez tous les interrupteurs et réglez-les comme indiqué au point 3.1 RÉGLAGE DES INTERRUPTEURS DE LIMITATION.

8. FONCTIONNEMENT D'URGENCE

En cas de rupture mécanique ou de panne électrique permanente du système, pour remettre les manettes en position de conduite, procédez comme suit :

Utiliser la prise de courant de l'équipement du véhicule, soulever le véhicule jusqu'à ce que la prise de courant soit soulevée.

1. Poussez la prise avec vos mains dans la position de la prise.
2. Fixez le crochet au châssis à l'aide d'une corde élastique ou d'un ressort, de manière à ce qu'il reste bloqué dans la position du crochet.
3. Contactez un installateur pour la réparation.

9. DONNÉES TECHNIQUES

Puissance de levage dynamique	Kg 2000 par prise, contrôlée électroniquement
Puissance de levage statique	Kg 5000 par prise
Extension totale	mm 180
Extension effective	mm 150
Vitesse max.	5 mm /sec.
Consommation à 1000kg de force de levage	12 A
Les dimensions verticales peuvent être modifiées :	changeable (unit mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Consommation en mode arrêt	0 A
Poids jack	~ Kg 11
Poids total	~ Kg 50
Conformité	89/336/CE
Plage de température	-20 ÷ 50 °C
Précision du nivellement automatique	<0,3°

Sujet à modification sans préavis.

10. GARANTIE

La garantie est de 36 mois. Reimo se réserve le droit de corriger des défauts éventuels. La garantie exclut tout dommage dû à une mauvaise utilisation ou à une manipulation inadaptée.

Limitation de la responsabilité :

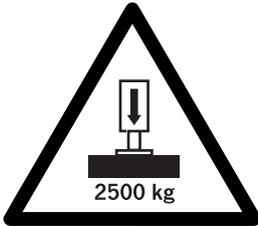
Reimo est en aucun cas responsable de dommages collatéraux, secondaires ou indirects, coûts, prestations non versées ou manques à gagner. Le prix de vente indiqué du produit représente la valeur équivalente de la limitation de responsabilité de Reimo.

INHOUD

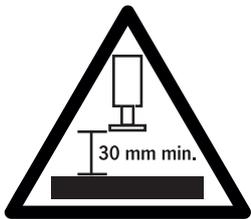
BELANGRIJKE OPMERKINGEN	65
1. MONTAGE VAN DE AANSLUITINGEN OP HET CHASSISFRAME	66
1.1 BESLAGPUNTEN KIEZEN	66
1.2 VERTICALE LENGTE	66
1.3 INBRENGEN VAN VERLENGSTUKKEN	67
2. INSTALLATIE VAN DE BESTURINGSEENHEID	68
2.1 ELEKTRISCHE AANSLUITING	68
3. INITIËLE WERKING	70
3.1 AFSTELLING VAN EINDSCHAKELAARS	70
4. PROGRAMMEREN VAN DE AFSTANDSBEDIENING	71
5. BEDIENINGSPANEEL - BESCHRIJVING VAN DE KNOPPEN	71
5.1 BEDIENINGSPANEEL - BESCHRIJVING VAN LED'S	72
5.2 GEDETAILLEERDE BESCHRIJVING VAN DE FUNCTIES	73
5.3 AFSTANDSBEDIENING	73
5.4 ALARM SIGNALEN	74
6. SPECIALE FUNCTIES	74
6.1 BLOKKERING VAN ALLE FUNCTIES BIJ INGESCHAKELD CONTACT	74
6.2 WERKING VAN HET SYSTEEM MET DRAAIENDE MOTOR	74
6.3 AUTOMATISCHE UITSCHAKELING	74
6.4 SIGNALERING VAN STORINGEN	74
7. PROBLEMEN OPLOSSEN	74
8. NOODBEDIENING	75
9. TECHNISCHE GEGEVENS	75
10. GARANTIE	75

BELANGRIJKE OPMERKINGEN !!!

Voor een correcte installatie dient u de instructies in deze handleiding te volgen, de fabrikant van Autolift System reageert niet op schade veroorzaakt door onjuiste installatie of onjuist gebruik van het apparaat.



Gebruik bevestigingspunten met voldoende stabiliteit. Bedenk dat elke krik tot 2500 kg kan tillen. Zo nodig moeten de bevestigingspunten aan het chassis worden verstevigd met geschikte onderdelen.



Houd rekening met de vereiste ruimte tussen de krik en de vloer van ten minste 30 mm verticaal.



Vergeet niet de zekering in de +-stroomleiding te installeren en zorg voor een professionele uitvoering van de elektrische werkzaamheden om de veiligheid van de werkzaamheden te garanderen.



Volg de instructies stap voor stap, voltooi het hoofdstuk "Initiële werking" na de installatie.

1. MONTAGE VAN DE AANSLUITINGEN OP HET CHASSISFRAME

Monteer de voorpoten in omgekeerde kieprichting naar achteren, om de best mogelijke stabiliteit te verkrijgen. Monteer elke krik met 4 schroeven en moeren op het frame zoals aangegeven op de onderstaande foto, zelfs bij gebruik van adapters.

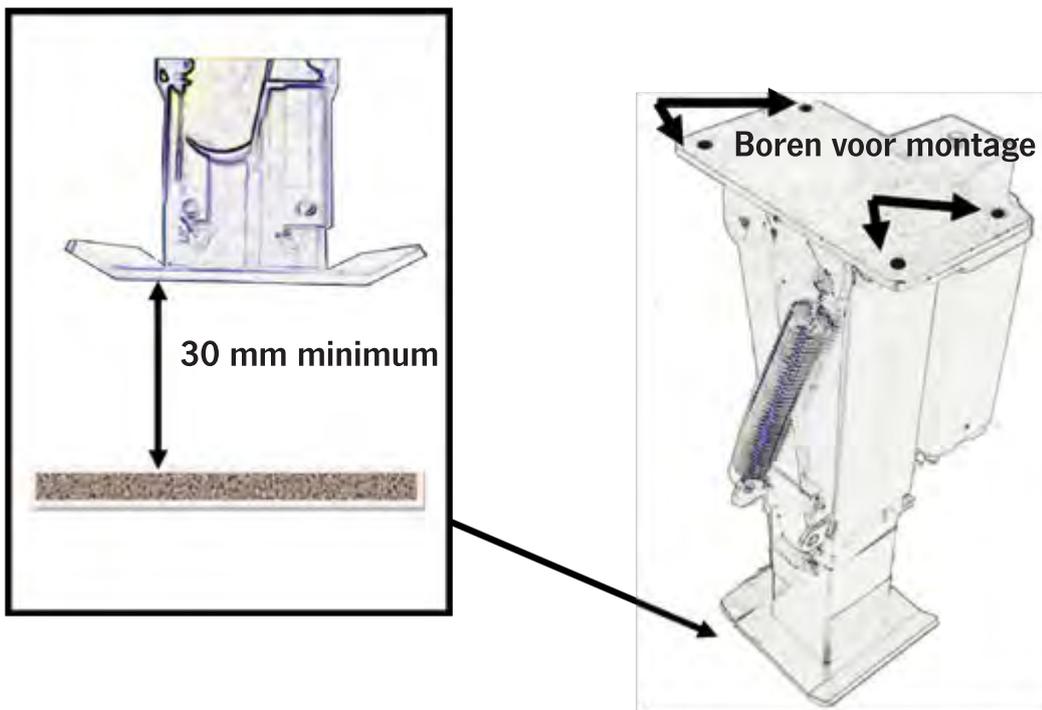
1.1 BESLAGPUNTEN KIEZEN

In moeilijke omstandigheden kunnen de steunen aan de adapters worden gelast.

In verticale positie van de krikken moet de ruimte tussen de krik en de vloer minstens 30 mm bedragen.* Controleer de benodigde ruimte van de krik. In het zwenkgebied van de krik mag geen obstakel zijn.**

* De geleverde lengte kan worden verlengd (zie volgend hoofdstuk)

** De terugtrekafstand van de steunen kan worden gewijzigd (zie hoofdstuk 3.1 Instelling van de eindschakelaars)



1.2 VERTICALE LENGTE

Zorg ervoor dat er voldoende ruimte is onder de krik op het bevestigingspunt.

De krikken worden altijd zo geleverd dat de meting eenvoudig is en er geen verdere voorbereidende werkzaamheden nodig zijn.

Als u de minimale ruimte tussen de krik en de vloer negeert, is het mogelijk dat kleine oneffenheden de juiste koers van de krik kunnen verstoren. Op dat moment zijn beschadigingen aan voertuig en krikken onvermijdelijk!

Voor hogere frames kunnen de steunen met verschillende stukken worden verlengd om de juiste ruimte te bereiken. De volgende lengtes zijn mogelijk:



Uitbreiding van de kolom - gewijzigde basislengtes:

Standaard afmeting 300 mm

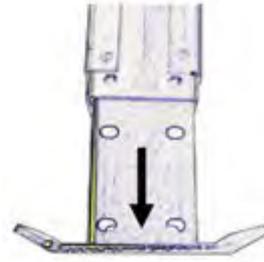
Metingen verkregen in mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 INBRENGEN VAN VERLENGSTUKKEN



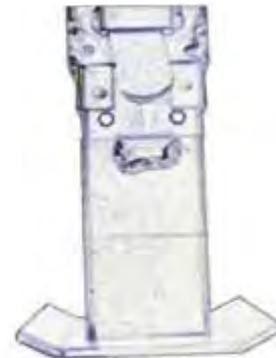
Stap 1 VERWIJDER DE PENNEN EN TREK AAN DE TWEE BOUTEN.



Stap 2 BeweegDE VOET NAAR BENEDEN



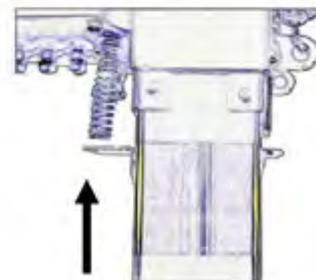
Stap 3 STEEK HET VERLENGSTUK MET DE HOEKEN OP HET LAATST



Stap 3 a) GEBRUIK ZO NODIG DE HOEKLOZE STUKKEN, OM RUIMTE TE MAKEN VOOR DE INSTALLATIE.



DE GROTERE HOEK MOET WORDEN INGESTELD AAN DE KANT MET DE CONTACTEN. DE HOEKEN MOETEN AAN DE BOVENKANT VAN DE STUKKEN WORDEN GEZET!



Stap 4 MONTEER DE BOUTEN EN CIRCLIPS WEER

2. INSTALLATIE BESTURINGSEENHEID

De besturingseenheid wordt kant en klaar voorbedraad geleverd. Monteer de doos aan de onderkant van het voertuig op een middelpunt in het midden.

Belangrijk voor een goede werking: Het bedieningskastje moet met de onderkant naar boven op het voertuig worden bevestigd. De onderkant van het bedieningskastje en de vloer van het voertuig moeten parallel aan elkaar staan.

Het kastje moet met de pijl precies naar de voorkant van het voertuig worden gemonteerd.

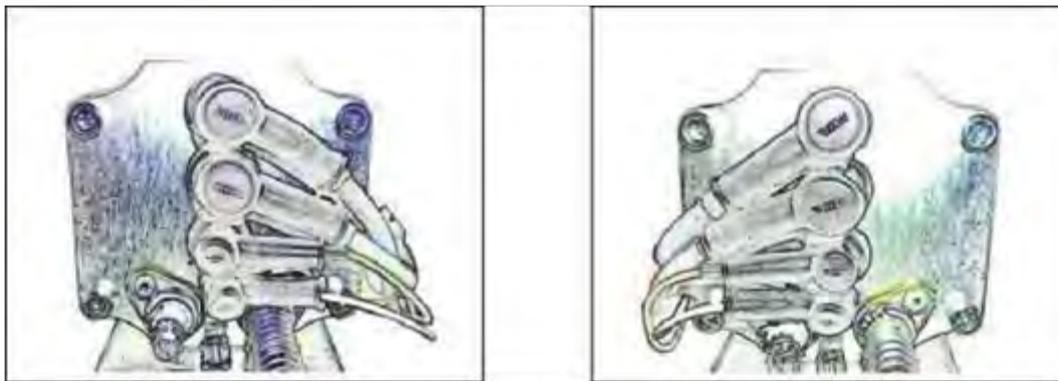
2.1 ELEKTRISCHE AANSLUITING VAN AANSLUITINGEN

Kabel 1 moet worden aangesloten op aansluiting nr. 1. Volg deze procedure tot aansluiting nr. 2.

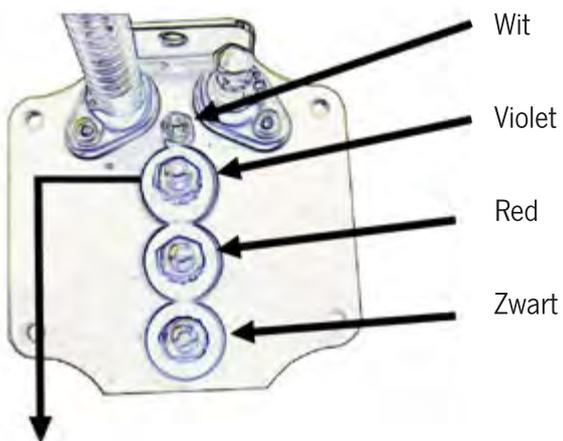
Sluit de bedrading aan overeenkomstig de verschillende kleuren.

De bedrading moet zo aan de krik worden bevestigd dat het kantelen van de krik niet wordt belemmerd.

Kies de optimale manier van monteren afhankelijk van de kiepriching:



Sluit de kabels aan op de aansluiting in overeenstemming met de kleuren:



DRAAI DE KABELSCHROEVEN MATIG VAST DOOR ZE TUSSEN DE KLEM EN DE MOERRING TE PLAATSEN.

! WAARSCHUWING: ZORG ER BIJ HET AANSLUITEN VAN DE WITTE DRAAD VOOR DAT DEZE DE TWEE KNOPSCHAKELAARS NIET RAAKT OF DE VOLLEDIGE BEWEGING ERVAN VERHINDERT.

Belangrijk! alleen voor de violette kabel!

Na het aanbrengen van de violette kabel vult u de rubberen dop met het bijgeleverde vet. Bevestig de rubberen kap niet voordat u de vorige stap hebt uitgevoerd. Dit speciale vet voorkomt ongelukken, d.w.z. contact met andere verbindingen, problemen in verband met opspattend water en voorkomt corrosie door dooizout. Niet-naleving leidt op den duur tot problemen met de werking van de eindschakelaars!

Bevestig de kabel aan de stekker, zoals op de volgende foto's te zien is.



Verbind de stroomkabel met de batterij. ROOD = + 12VOLT ZWART = -12V



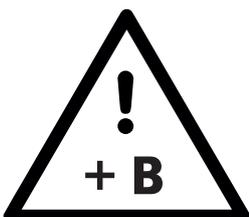
Gebruik bij het aansluiten op de accu beslist de bijgeleverde zekering om schade aan het voertuig en de aansluitingen te voorkomen. Steek de zekering in de + 12V / rode kabel.

Het bedieningspaneel moet in de camper worden aangebracht, dicht bij de deur, op een plaats die van binnen en van buitenaf bereikbaar is. Let op de ruimte, want er moet rond het paneel voldoende ruimte zijn voor speciale functies met beide handen. Sluit de netwerkkabel aan op de achterkant van het paneel en de besturingseenheid.

De ORANJE (+ B) kabel die zich samen met de bedrading van het toetsenbord bevindt, moet worden aangesloten op een + 12 Volt (POSTIVE IGNITION) wanneer de contactsleutel van het voertuig wordt geactiveerd.



Later: Nadat de bedrading en een functietest zijn geslaagd, sluit u de kabelbuizen af met geschikt materiaal om waterschade te voorkomen!



De aansluiting van de oranje kabel (+B) is essentieel voor de goede werking van de veiligheidsvoorzieningen. Het voorkomt het per ongeluk neerlaten van de steunen tijdens het rijden.

3. INITIËLE WERKING

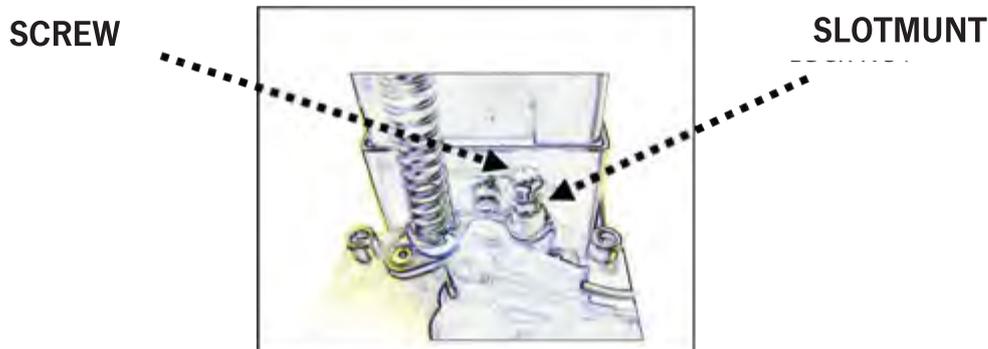
Nadat de bedrading is voltooid, drukt u op de toets **ON/OFF** op het bedieningspaneel. Alle LED's knipperen één voor één, de LED **GET UP** eindelijk. Het toont de juiste bedrading. Druk nogmaals op **ON/OFF** om het systeem uit te schakelen en het volgende hoofdstuk te beginnen. Als een andere LED brandt, zie dan hoofdstuk 7. PROBLEEM-OPLOSSING.

3.1 AFSTELLING VAN EINDSCHAKELAARS

De aansluitingen zijn voorzien van instelbare eindschakelaars.

Het punt van uitschakeling moet bij elke krik correct worden afgesteld om te voorkomen dat de motor van de krik blijft draaien wanneer deze niet meer kan bewegen. Ga als volgt te werk:

1. Zet het systeem aan (**ON/OFF** toets).
2. Zet de poten terug in de rijstand (horizontaal) door op de **GET-UP** toetste drukken.
3. Druk op de **START**-knop, de aansluitingen zakken naar de verticale positie.
4. Activeer de eerste krik met de **UP** toets, bij het bereiken van het einde van de slag stopt de krik.
5. Draai de stelschroef aan (zie tekening hieronder) na het losdraaien van de zwarte plastic borgmoer. Door het vastschroeven wordt de opgaande slag verlengd, door het losschroeven wordt de slag verkort, na het afstellen draait u de borgmoer matig vast.
6. Probeer opnieuw in de tegenovergestelde richting te drukken (toets **DOWN**) en dan opnieuw de toets **UP** tot het einde van de slag bereikt is. Herhaal de handeling herhaaldelijk totdat de juiste afstelling is bereikt.
7. Druk herhaaldelijk op **SHIFT** om de werking van de andere aan te passen aansluiting.
8. Pas de eindslag aan zoals u bij de vorige krik hebt gedaan.



Belangrijke opmerkingen voor de afstelling



De eindschakelaars mogen niet reageren op het mechanische eindpunt van de krik. Laat voldoende ruimte tussen het uitschakelpunt van de eindschakelaars en de mechanische aanslag van de krik om de traagheidsmomenten te compenseren. Om de speling te regelen, beweegt u de poten omhoog tot het uitschakelpunt van de eindschakelaar. Duw dan de krikken omhoog met je hand. Er moet wat ruimte zijn tot de mechanische aanslag. De ruimte tussen het elektrische en het mechanische eindpunt moet ongeveer 1 cm bedragen.

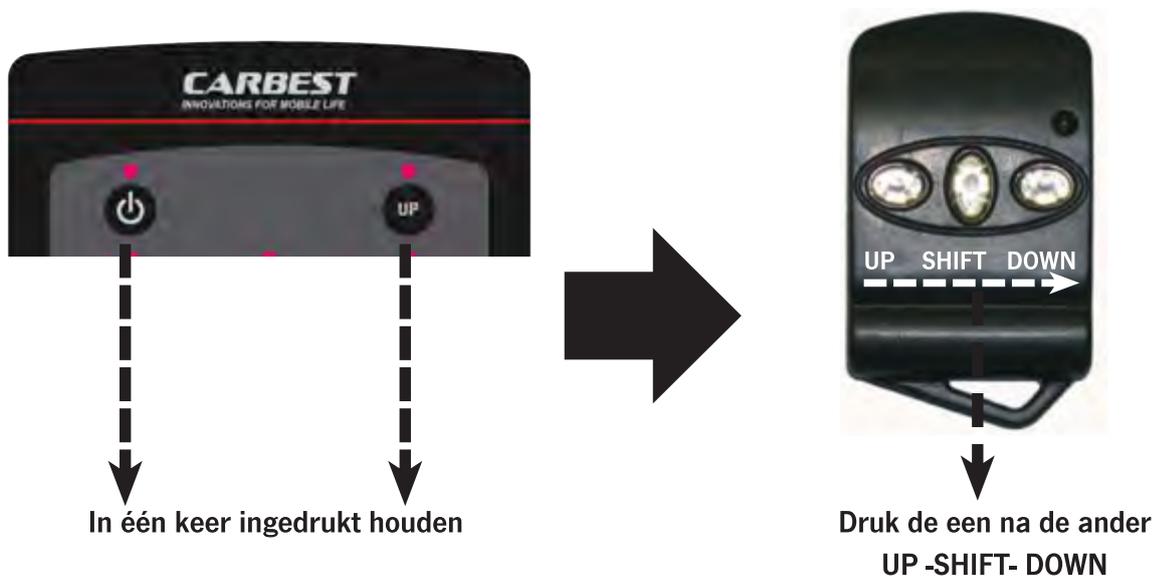
Als de eindschakelaars niet juist zijn afgesteld, zijn de meeste functies geblokkeerd. Besteed aandacht aan de zorgvuldige installatie.

4. PROGRAMMEREN VAN DE AFSTANDSBEDIENING

De afstandsbediening is in de fabriek voorgeprogrammeerd en opgeslagen in de besturingseenheid

Vul dit hoofdstuk alleen in als u de afstandsbediening wilt vervangen.

1. Schakel het systeem uit. Houd **UP** en **ON/OFF** op het paneel tegelijk ingedrukt. Laat de knoppen niet los.
2. Druk op **UP** op de afstandsbediening. 2 bieptonen bevestigen het opslaan. Wacht 2 seconden en druk op **SHIFT** op de afstandsbediening. Nogmaals, je krijgt 2 piepjes. Wacht nogmaals 2 seconden en druk op **DOWN** op de afstandsbediening, opnieuw hoort u 2.
3. Laat de toetsen **UP** en **ON/OFF** op het paneel.



5. BEDIENINGSPANEEL - BESCHRIJVING VAN DE KNOPPEN

1. ON/OFF: Systeemschakelaar
2. UP: Stijg geselecteerde aansluiting
3. SHIFT Herhaaldelijk ingedrukt om het type handeling te selecteren
4. START: Begint de startfase*
5. DOWN: Geselecteerde aansluiting afdalen
6. GET-UP: Lifts all jacks to driving position*

*Zie GEDETAILLEERDE BESCHRIJVING VAN FUNCTIES 5.2



5.1 BEDIENINGSPANEEL - BESCHRIJVING VAN LED'S



1. Rode LED Systeem aan
2. Groene LED brandt wanneer de geselecteerde autolift is ingeschoven
3. Rode LED brandt wanneer u de overeenkomstige toets **SHIFT**
4. Rode LED geeft aan dat u de START-fase kunt starten
5. Rode LED brandt wanneer de geselecteerde autolift omlaag is
6. Oranje LED geeft aan dat u de GET-UP fase kunt starten
7. Rode LED geeft aan dat de aansluiting geselecteerd is voor gebruik
8. Rode LED geeft aan dat de aansluiting geselecteerd is voor gebruik
9. Rode LED Overbelastings* alarm

*Zie gedetailleerde beschrijving van ALARMSIGNAAL 5.4

5.2 GEDETAILLEERDE BESCHRIJVING VAN DE FUNCTIES

In dit hoofdstuk worden de verschillende functies van het AUTOLIFT-systeem nauwkeurig beschreven. Lees deze handleiding aandachtig door alvorens het systeem in gebruik te nemen. De hieronder beschreven functies zijn **alleen beschikbaar bij uitgeschakelde ontsteking**. Niettemin is het mogelijk de meeste functies te gebruiken met draaiende motor, behalve de veiligheidsfuncties (zie hoofdstuk: 6. SPECIALE FUNCTIES).



ON/OFF (button 1)

Druk op **ON/OFF** om het systeem in te schakelen, kort daarna start het systeem de Autotest*, waarbij alle LED's één voor één oplichten. Aan het einde van de test, wanneer alle steunen in de rijstand staan, gaat de START-LED branden, ten teken dat de steunen klaar zijn om uit te rijden. Als niet alle kolommen zich in de rijstand bevinden, gaat het ledlampje GET UP branden om aan te geven dat alleen de functie van het intrekken beschikbaar is.

* Als de controlevolgorde van de LED's niet is gestart, controleer dan of andere LED's een fout aangeven. Zie het desbetreffende hoofdstuk.



START (toets 4)

Door op de START-toets te drukken, worden de nivelleerfuncties als eerste ingeschakeld. De steunen gaan in verticale positie en wachten op het volgende commando. De veiligheidsfunctie is noodzakelijk, zodat de vrijloop van de poten visueel kan worden gecontroleerd. In deze positie hebt u de mogelijkheid om optionele afstandhouders tussen de vloer en de steunen te leggen. Na de START-fase is het mogelijk de poten afzonderlijk of paarsgewijs te besturen door de bewerking met de SHIFT-toets te selecteren



SHIFT (button 3)

Na de START-fase wordt de linker aansluiting geselecteerd voor gebruik. Door op de toets **SHIFT** te drukken, kunt u de bedrijfsmodus in de volgende volgorde omschakelen:
LINKS - RECHTS - LINKS + RECHTS

Zodra de bedrijfsmodus is geselecteerd, kunnen de poten worden bediend met de toetsen **UP** en **DOWN**



UP (button 2)

Ingedrukt houden om het naar boven te bewegen.



DOWN (button 5)

Blijf drukken om het naar beneden te bewegen

5.3 AFSTANDSBEDIENING



De afstandsbediening is nuttig om de aansluitingen van buitenaf te bedienen, zij wordt pas ingeschakeld nadat de START-fase is uitgevoerd op het interne bedieningspaneel.

De drie toetsen op de afstandsbediening hebben dezelfde functie als het toetsenbord.

5.4 ALARM SIGNAAL

Alarm OVERLOAD (LED 9)

In geval van overbelasting van één of meer aansluitingen licht LED 9 op samen met één LED uit 7-8. Het geeft aan welke aansluiting in de overbelastingsstand staat.

Het overbelastingsalarm kan worden geactiveerd door overbelasting van de aansluitingen of van het mechanische eindpunt of door overbelasting. In dat geval is de betreffende ondersteuning geblokkeerd en is alleen de functie-**GET-UP** beschikbaar.

6. SPECIALE FUNCTIES

6.1 BLOKKERING VAN ALLE FUNCTIES BIJ INGESCHAKELD CONTACT

Als het contact aan staat of de motor draait, kunnen de steunen niet worden bediend. Deze veiligheidsfunctie is noodzakelijk om te voorkomen dat de poten tijdens het rijden per ongeluk omlaag worden gezet. Telkens wanneer het contact wordt ingeschakeld, wordt het systeem automatisch uitgeschakeld als het nog ingeschakeld is. Als de aansluitingen allemaal in de rijstand staan, is er direct daarna geen signaal. Wanneer de steunen echter worden neergelaten, krijgt u een akoestisch en visueel signaal op het bedieningspaneel, dat aangeeft dat de steunen moeten worden ingetrokken voordat u gaat rijden.

6.2 WERKING VAN HET SYSTEEM MET DRAAIENDE MOTOR (+ B CORRECT AANGESLOTEN)

Bovenstaande veiligheidsfunctie kan worden uitgeschakeld, b.v. om de startaccu te laden.



Druk ongeveer 5 seconden op de START-knop op het bedieningspaneel totdat de LED START (2) oplicht. Vanaf dit moment heb je alle functies tot je beschikking. Na het uitschakelen van het systeem keert het systeem automatisch terug naar de standaardmodus. Deze handeling kan niet met de afstandsbediening worden gestart.

! GEBRUIK DEZE FUNCTIE ZORGVULDIG EN MET DE GROOTSTE AANDACHT.

6.3 AUTOMATISCH UITSCHAKELEN

Na 5 minuten schakelt het systeem automatisch uit als het niet wordt bediend. Dit spaart de batterij.

6.4 SIGNALERING VAN STORINGEN

Na het inschakelen van het systeem voert het systeem een autotest uit om alle functies van het systeem te controleren, alle LED's lichten één voor één op en een geluidssignaal geeft aan dat het systeem in orde is. Als er iets mis is, wordt de desbetreffende fout aangegeven door verschillende LED's op het bedieningspaneel. De volgende opties zijn hier opgesomd:

KNIPPEREND VAN EEN VAN DE LED's 7-8: De eindschakelaar is defect, niet aangesloten of niet juist afgesteld, controleer de bedrading.

7. PROBLEMEN OPLOSSEN

Enkele typische storingen en mogelijke redenen:

Systeem kan niet worden ingeschakeld: Controleer de zekering in de rode stroomleiding. Controleer de verbinding tussen paneel en bedieningseenheid. Probeer het met een andere netwerkkabel.

LED START brandt niet: een van de eindschakelaars is niet correct afgesteld. Controleer alle schakelaars en stel ze af zoals aangegeven onder 3.1 AFSTELLING VAN DE EINDSCHAKELAARS

8. NOODBEDIENING

In geval van een mechanische breuk of een permanente elektrische storing in het systeem, om de poten weer in de rijstand te brengen, gaat u als volgt te werk:

Gebruik de autokrik vanaf de uitrusting van het voertuig, til het voertuig zo ver op dat de krik omhoog komt.

1. Duw de krik met uw handen in de krik positie.
2. Zet de krik vast op het chassis met een elastisch koord of een veer, zodat de krik op zijn plaats vergrendeld blijft.
3. Neem contact op met een installateur voor reparatie.

9. TECHNISCHE GEGEVENS

Hefvermogen dynamisch	Kg 2000 per krik, elektronisch geregeld
Hefkracht statisch	Kg 5000 per krik
Totale uitbreiding	mm 180
Effectieve uitbreiding	mm 150
Snelheid max.	5 mm /sec.
Verbruik bij 1000kg hefkracht	12 A
Verticale dimensie kan veranderd worden in:	veranderlijk (eenheid mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Verbruik uitgeschakeld	0 A
Gewicht krik	~ Kg 11
Totaal gewicht	~ Kg 50
Conformiteit	89/336/CE
Bereik van temperatuur	-20 ÷ 50 °C
Nauwkeurige automatische nivellering	<0,3°

Wijzigingen voorbehouden zonder voorafgaande kennisgeving.

10. GARANTIE

De garantieperiode bedraagt 36 maanden. Reimo behoudt zich het recht voor om eventuele fouten te herstellen. De garantie geldt niet in geval van schade veroorzaakt door onjuist gebruik of foutieve omgang.

Aansprakelijkheidsbeperking:

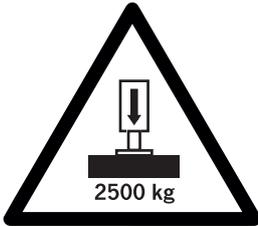
Reimo zal in geen geval aansprakelijk zijn voor secundaire, indirecte of nevenschade, kosten, verbruik, gemist profijt of inkomstenderving. De aangegeven verkoopprijs van het product representeert de gelijkwaardige waarde van de aansprakelijkheidsbeperking van Reimo.

SISÄLTÖ

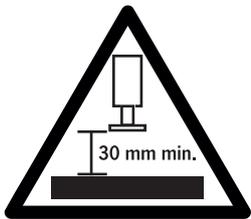
TÄRKEITÄ HUOMAUTUKSIA	77
1. LIITTIMIEN ASENTAMINEN RUNGON RUNKOON	78
1.1 ASENNUSKOHTIEN VALITSEMINEN	78
1.2 PYSTYSUORA PITUUS	78
1.3 PIDENNYSKAPPALEIDEN ASETTAMINEN PAIKALLEEN	79
2. OHJAUSYKSIKÖN ASENNUS	80
2.1 SÄHKÖLIITÄNTÄ	80
3. ENSIMMÄINEN KÄYTTÖ	82
3.1 RAJAKYTKIMIEN SÄÄTÖ	82
4. KAUKOSÄÄTIMEN OHJELMOINTI	83
5. OHJAUSPANEELI - PAINIKKEIDEN KUVAUS	83
5.1 OHJAUSPANEELI - LEDIEN KUVAUS	84
5.2 TOIMINTOJEN YKSITYISKOHTAINEN KUVAUS	85
5.3 KAUKOSÄÄDIN	85
5.4 HÄLYTYSSIGNAALIT	86
6. ERITYISTOIMINNOT	86
6.1 KAIKKIEN TOIMINTOJEN ESTO SYTYTYSVIRRRAN OLLESSA KYTKETTYNÄ PÄÄLLE	86
6.2 JÄRJESTELMÄN TOIMINTA MOOTTORIN OLLESSA KÄYNNISSÄ	86
6.3 AUTOMAATTINEN VIRRANKATKAISU	86
6.4 TOIMINTAHÄIRIÖIDEN ILMOITTAMINEN	86
7. VIANMÄÄRITYS	86
8. HÄTÄTILATOIMINTA	87
9. TEKNISET TIEDOT	87
10. TAKUU	87

TÄRKEITÄ HUOMAUTUKSIA !!

Jotta asennus tehdään oikein, noudata tämän käyttöohjeen ohjeita, Autolift Systemin valmistaja ei vastaa vahingoista, jotka aiheutuvat laitteen virheellisestä asennuksesta tai virheellisestä käytöstä.



Käytä riittävän vakaita kiinnityspisteitä. Ota huomioon, että kukin tunkki voi nostaa enintään 2500 kg. Tarvittaessa alustan kiinnityspisteet on vahvistettava asianmukaisilla osilla.



Huomioi, että tunkin ja lattian välillä on oltava vähintään 30 mm tilaa pystysuunnassa.



Älä unohda asentaa sulaketta +virtajohtoon ja taata sähkötöiden ammattimainen suorittaminen toiminnan turvallisuuden varmistamiseksi.



Seuraa ohjeita vaihe vaiheelta ja suorita luku "Ensimmäinen käyttö" loppuun asennuksen jälkeen.

1. LIITTIMIEN ASENTAMINEN ALUSTAN RUNKOON

Asenna etutunkit vastakkaiseen kallistussuuntaan taaksepäin, jotta saavutetaan paras mahdollinen vakaus. Asenna jokainen liitin 4 ruuvilla ja mutterilla runkoon alla olevan kuvan osoittamalla tavalla, myös sovittimia käytettäessä.

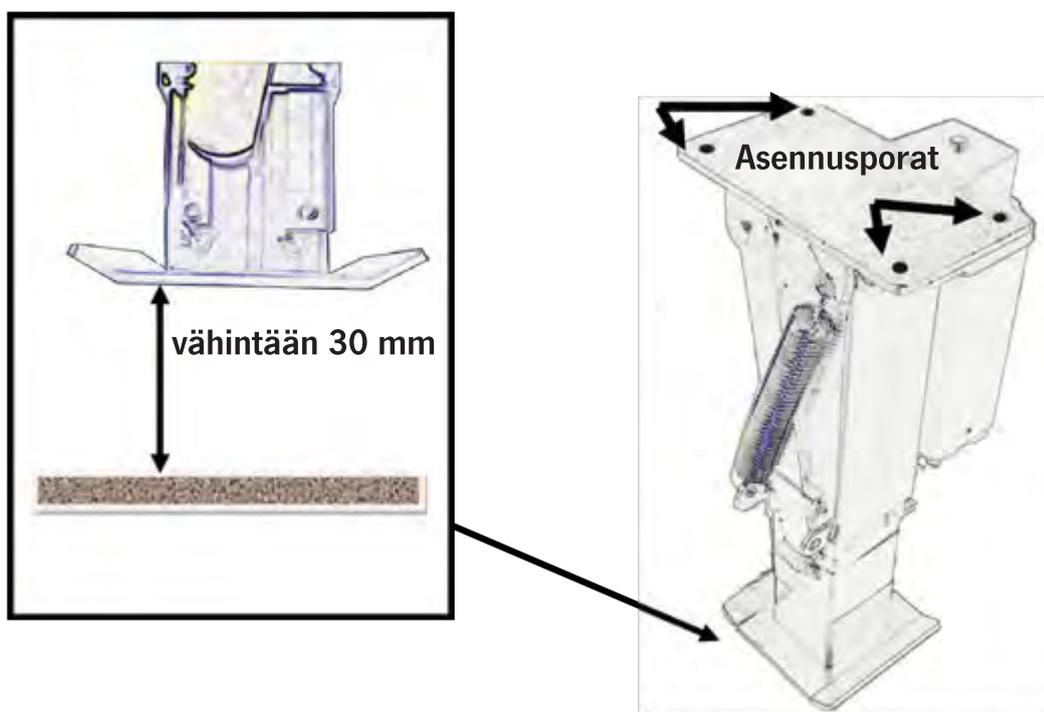
1.1 ASENNUSKOHTIEN VALINTA

Vaikeissa olosuhteissa tunkit voidaan hitsata sovittimiin.

Tunkkien pystyasennossa tunkin ja lattian välisen tilan on oltava vähintään 30 mm.* Tarkista tunkin tilantarve. Tunkin heilahdusalueella ei saa olla esteitä.**

* Toimitettua pituutta voidaan pidentää (ks. seuraava luku)

** Tukien sisäänvetoväliä voidaan muuttaa (ks. luku 3.1 Rajakytkimien säätö)



1.2 PYSTYSUORA PITUUS

Varmista, että tunkin alla on riittävästi tilaa asennuskohdassa.

Tunkit toimitetaan aina siten, että mittaus on helppoa eikä muita valmistelutöitä tarvita.

Jos jätät tunkin ja lattian välisen vähimmäistilan huomiotta, on mahdollista, että pienet kolhut voivat häiritä tunkin oikeaa kulkua. Tällöin ajoneuvon ja tunkkien vahingoittuminen on väistämätöntä!

Korkeampia runkoja varten tunkkeja voidaan pidentää eri osilla oikean tilan saavuttamiseksi. Seuraavat pituudet ovat mahdollisia:



Pylvään pidennys - muunnetut peruspituudet:

Vakiokoko 300 mm

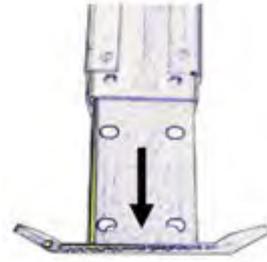
Mitat millimetreinä:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

1.3 PIDENNYSPALOJEN ASETTAMINEN PAIKALLEEN



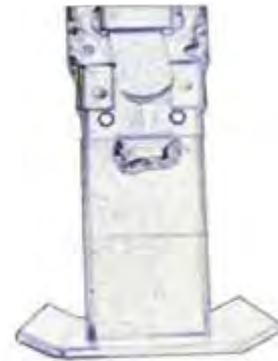
Vaihe 1 IRROTA NASTAT JA VEDÄ KAKSI PULTTIA IRTI.



Vaihe 2 Siirrä JALKAA ALASPÄIN



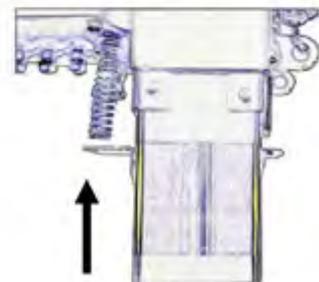
Vaihe 3 LISÄÄ PIDENNYS KULMILLA VIIMEISENÄ



Vaihe 3(a) KÄYTÄ TARVITTAESSA KULMATTOMIA KAPPALEITA, JOTTA ASENNUKSELLE JÄÄ TILAA.



SUUREMPI KULMA ON ASETETTAVA SILLE PUOLELLE, JOSSA ON KOSKETTIMET. KULMAT ON ASETETTAVA KAPPALEIDEN YLÄPUOLELLE!



Vaihe 4. ASENNA PULTIT JA SULKUSORMET TAKAISIN PAIKALLEEN.

2. ASENNUS OHJAUSYKSIKÖ

Ohjausyksikkö toimitetaan valmiiksi johdotettuna. Asenna laatikko ajoneuvon pohjaan keskelle keskikohtaan.

Tärkeää oikean toiminnan kannalta: Ohjauslaatikko on kiinnitettävä pohja ylöspäin ajoneuvoon. Ohjauslaatikon pohjan ja ajoneuvon lattian on oltava samansuuntaiset.

Laatikko on asennettava siten, että nuoli osoittaa täsmälleen ajoneuvon etuosaa kohti.

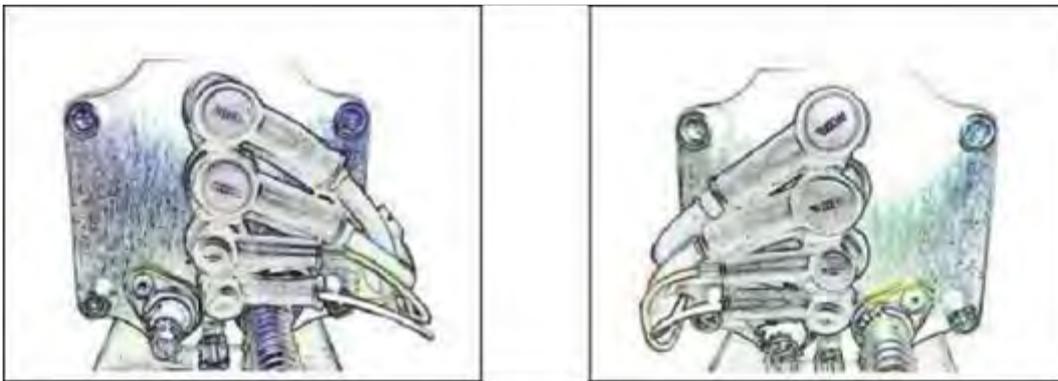
2.1 LIITTIMIEN SÄHKÖLIITÄNTÄ

Kaapeli 1 on kytkettävä pistorasiaan nro. 1. Noudata tätä menettelyä liittimeen nro 2 asti.

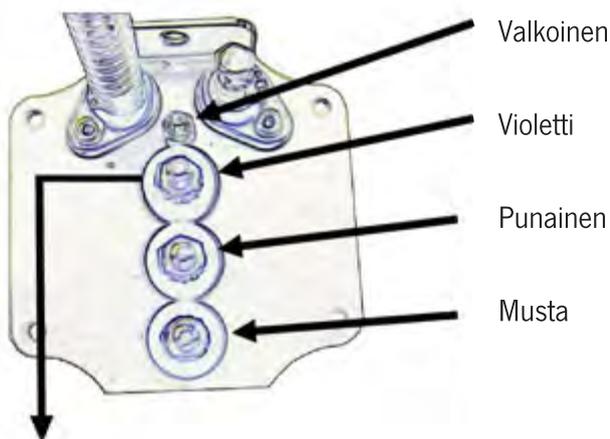
Kytke eri värejä vastaavat johdot .

Johdot on kiinnitettävä pistorasiaan siten, että ne eivät estä pistorasian kallistamista.

Valitse optimaalinen asennustapa kallistussuunnan mukaan:



Kytke johdot pistorasiaan värien mukaisesti:



KIRISTÄ KAAPELIRUUVIT MALTILLISESTI ASETTAMALLA NE LIITTIMEN JA MUTTERIN ALUSLEVYN VÄLIIN.

! VAROITUS: KUN KYTKET VALKOISEN JOHDON, VARMISTA, ETTÄ SE EI KOSKETA TAI ESTÄ KAHDEN PAINIKEKYTKIMEN TÄYDELLISTÄ LIIKETTÄ.

Tärkeää! vain violetille kaapelille!

Kun olet asentanut violetin kaapelin, täytä kumikorkki mukana toimitetulla rasvalla. Älä kiinnitä kumikorkkia ennen edellisen vaiheen suorittamista. Tällä erikoirasvalla vältetään onnettomuudet, esim. kosketus muihin liitäntöihin, roiskevetten liittyvät ongelmat ja jäänsuolan aiheuttama korrosio. Huomioimatta jättäminen aiheuttaa pitkällä aikavälillä rajakytkimien toimintaongelmia!

Asenna kaapeli pistorasiaan seuraavien kuvien mukaisesti.



Kytke virtajohto akkuun. PUNAINEN = + 12Volt MUSTA = -12V



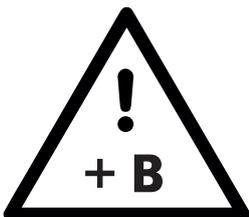
Kun kytket akkuun, varmista, että käytät mukana toimitettua sulaketta, jotta ajoneuvo ja liittimet eivät vaurioidu. Aseta sulake + 12V / punaisen kaapelin sisään.

Ohjauspaneeli on asennettava matkailuautoon, oven lähelle, paikkaan, johon pääsee käsiksi sisä- ja ulkopuolelta. Huomioi tila, sillä paneelin ympärillä on oltava riittävästi tilaa erikoistoimintoja varten molemmilla käsillä. Kytke verkkokaapeli paneelin ja ohjausyksikön takapuolelle.

ORANSSI (+ B) kaapeli, joka löytyy näppäimistön johdotuksen mukana, on kytkettävä + 12 volttiin (POSTIVE IGNITION), kun ajoneuvon käynnistysavain on aktivoitu.



Myöhemmin: Kun johdotus ja toimintatesti on suoritettu, sulje kaapeliputket asianmukaisella materiaalilla vesivahinkojen välttämiseksi!



Oranssin kaapelin (+B) kytkeminen on välttämätöntä turvatoimintojen oikean toiminnan kannalta. Se estää tunkkien vahingossa tapahtuvan laskemisen ajon aikana.

3. ENSIMMÄINEN TOIMINTA

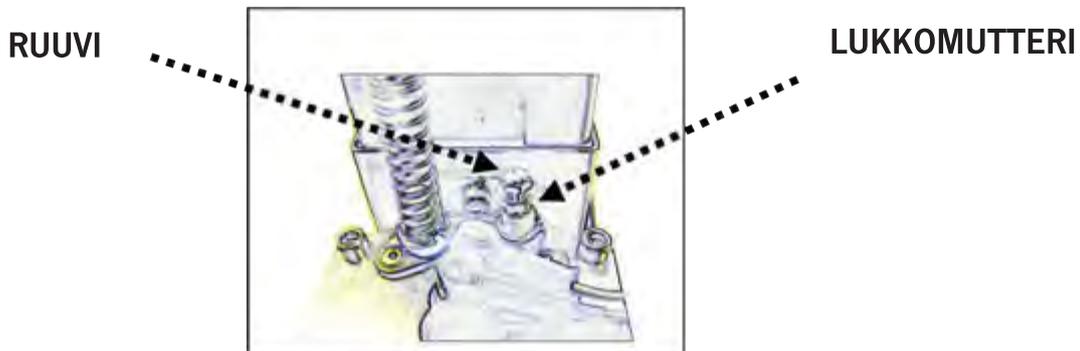
Kun johdotus on valmis, paina ohjauspaneelin painiketta **ON/OFF**. Kaikki LEDit vilkkuvat yksi toisensa jälkeen, LED **GET UP** lopuksi. Se osoittaa oikean johdotuksen. Paina uudelleen **ON/OFF** kytkeäksesijärjestelmän pois päältä ja aloittaaksesi seuraavan luvun. Jos jokin muu LED palaa, katso luku 7. VIANETSINTÄ.

3.1 RAJAKYTKIMIEN SÄÄTÖ

Liittimet on varustettu säädettävillä rajakytkimillä.

Kytkenäköhta on säädettävä oikein jokaisessa tunkissa, jotta tunkin moottori ei jatka käyntiä, vaikka se ei enää voi liikkua. Toimi seuraavasti:

1. Kytke järjestelmä päälle (**ON/OFF**-painike).
2. Palauta tunkit ajoasentoon (vaakasuoraan) painamalla **GET-UP**-painiketta.
3. Paina **START**-painiketta, jolloin tunkit laskeutuvat pystyasentoon.
4. Aktivoi ensimmäinen tunkki **UP**-näppäimellä, tunkin saavuttaessa iskun loppuosan tunkki pysähtyy.
5. Käännä säätöruuvi (ks. piirros alla) sen jälkeen, kun musta muovinen lukitusmutteri on löysäty. Ruuvin pidentäminen pidentää ylöspäin suuntautuvaa iskunpituutta, irrottaminen lyhentää iskunpituutta, säädön jälkeen kiristä lukitusmutteri maltillisesti.
6. Kokeile uudelleen painamalla vastakkaiseen suuntaan (näppäin **DOWN**) ja sitten uudelleen näppäin **UP**, kunnes saavutetaan iskun loppu. Toista toimenpide toistuvasti, kunnes oikea säätö on tehty.
7. Paina **SHIFT** toistuvasti valitaksesi toisen säädettävän tunkin toiminnan.
8. Säädä lopputahti kuten edellisen tunkin kohdalla.



Tärkeitä huomautuksia säätöä varten



Rajakytkimet eivät saa reagoida liittimen mekaanisessa päätepisteessä. Jätä rajakytkimien katkaisupisteen ja tunkin mekaanisen pysäytyksen väliin riittävästi vapaata tilaa inertiamomenttien kompensoimiseksi.

Voit hallita leikkiä siirtämällä tunkkia rajakytkimen katkaisupisteeseen asti. Työnnä sitten tunkkeja ylöspäin kädelläsi. Mekaaniseen pysäyttimeen on jäätävä jonkin verran tilaa. Sähköisen ja mekaanisen päätepisteen välisen tilan on oltava noin 1 cm.

Jos rajakytkimiä ei ole säädetty oikein, useimmat toiminnot estyvät. Kiinnitä huomiota huolelliseen asennukseen

4. KAUKOSÄÄTIMEN OHJELMOINTI

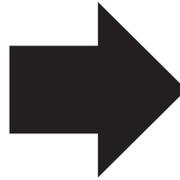
Kaukosäädin on tehtaalla valmiiksi ohjelmoitu ja tallennettu ohjausyksikköön.

Suorita tämä luku loppuun vain, jos vaihdat kaukosäädintä.

1. Sammuta järjestelmä. Paina ja pidä samanaikaisesti painettuna **UP** ja **ON/OFF** paneelissa. Älä vapauta painikkeita.
2. Paina **UP** kaukosäätimessä. 2 äänimerkkiä vahvistaa tallennuksen. Odota 2 sekuntia ja paina **SHIFT** kaukosäätimestä. Saat jälleen 2 äänimerkkiä. Odota jälleen 2 sekuntia ja paina **DOWN** kaukosäätimessä, jälleen kuuluu 2 äänimerkkiä.
3. Vapauta paneelinpainikkeet **UP** ja **ON/OFF**.



Paina ja pidä painettuna kerralla

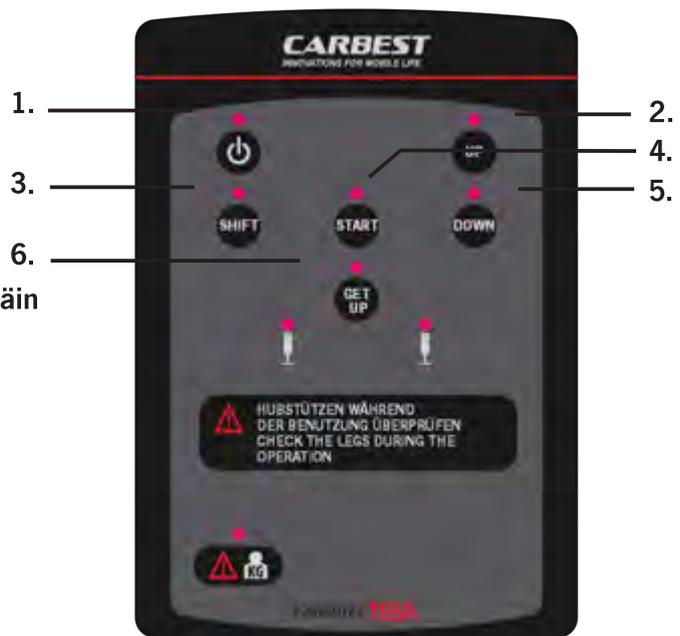


Paina yksi toisensa jälkeen
UP -SHIFT- DOWN

5. OHJAUSPANEELI - PAINIKKEIDEN KUVAUS

1. ON/OFF: Järjestelmäkytkin
2. UP: Nousee valittuun liittimeen
3. SHIFT : Painamalla toistuvasti valitaan toimintatyyppi
4. START: Aloittaa käynnistysvaiheen*
5. DOWN: Laskeutuu valittua pistorasiaa alaspäin
6. GET-UP: Lifts all jacks to driving position*

*Katso TOIMINTOJEN YKSITYISKOHTAINEN KUVAUS 5.2



5.1 OHJAUSPANEELI - LED-VALOJEN KUVAUS



1. Punainen LED Järjestelmä päällä
2. Vihreä LED syttyy, kun valittu automaattinen nostolaite on vetäytymässä
3. Punainen LED syttyy, kun painat vastaavaa painiketta **SHIFT**
4. Punainen LED osoittaa, että voit aloittaa START-vaiheen
5. Punainen LED syttyy, kun valittu autolift on alhaalla
6. Oranssi LED osoittaa, että voit aloittaa GET-UP-vaiheen
7. Punainen LED ilmaisee, että nostin on valittu käyttöönotttavaksi
8. Punainen LED ilmaisee, että liitin on valittu käyttöön
9. Punainen LED Ylikuormitus * hälytys

*Katso HÄLYTYSSIGNAALIN yksityiskohtainen kuvaus 5.4

5.2 TOIMINTOJEN YKSITYISKOHTAINEN KUVAUS

Tässä luvussa kuvataan tarkasti AUTOLIFT-järjestelmän useat toiminnot. Lue tämä käyttöohje huolellisesti ennen järjestelmän käyttöä. Alla kuvatut toiminnot ovat **käytettävissä vain sytytyksen ollessa pois päältä**. Useimpia toimintoja on kuitenkin mahdollista käyttää käynnissä olevan moottorin ollessa käynnissä, lukuun ottamatta turvatoimintoja (ks. luku: 6. ERIKOISTOIMINNOT).



ON/OFF (button 1)

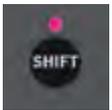
Kytke järjestelmä päälle painamalla **ON/OFF**, pian sen jälkeen järjestelmä käynnistää automaattisen testin*, jossa kaikki LEDit syttyvät peräkkäin. Testin lopussa, kun kaikki tunkit ovat ajoasennossa, START-LED syttyy, mikä osoittaa, että tunkit ovat valmiita lähtemään liikkeelle. Jos kaikki pylväät eivät ole ajoasennossa, LED GET UP syttyy, mikä osoittaa, että vain sisäänvedon toiminto on käytettävissä.

* Jos LEDien ohjauksjakso ei ole käynnistynyt, tarkista, ilmoittavatko muut LEDit virheestä. Katso vastaava luku.



START (painike 4)

START-näppäintä painamalla tasaustoiminnot kytkeytyvät päälle. Liittimet siirtyvät pystyasentoon ja odottavat seuraavaa komentoa. Turvatoiminto on välttämätön, jotta tunkkien vapaalla seisominen voidaan tarkastaa silmämääräisesti. Tässä asennossa on mahdollisuus asettaa valinnaisia välikkeitä lattian ja tunkkien väliin. START-vaiheen jälkeen jalkoja on mahdollista ohjata yksitellen tai pareittain valitsemalla toiminto SHIFT-näppäimellä.



SHIFT (button 3)

START-vaiheen jälkeen vasemmanpuoleinen tunkki valitaan käytettäväksi. Painamalla **SHIFT** -näppäintä voit vaihtaa toimintatilaa seuraavassa järjestyksessä:

VASEN - OIKEA - VASEN + OIKEA

Kun toimintatila on valittu, jalkoja voidaan ohjatanäppäimillä **UP** ja **DOWN**.



UP (button 2)

Pitämällä painettuna sitä liikutetaan ylöspäin.



DOWN (button 5)

Pidä painettuna siirtääksesi sitä alaspäin

5.3 KAUKOSÄÄDIN



Kauko-ohjaus on hyödyllinen jakojen ohjaamiseen ulkopuolelta, se otetaan käyttöön vasta sen jälkeen, kun START-vaihe on suoritettu sisäisellä ohjausnäppäimistöllä.

Kaukosäätimen kolmella painikkeella on sama toiminto kuin näppäimistöllä.

5.4 HÄLYTYSSIGNAALI

Hälytys OVERLOAD (LED 9)

Jos yksi tai useampi liitin ylikuormittuu, LED 9 syttyy yhdessä yhden LEDin kanssa 7-8:sta. Se osoittaa, mikä liitin on ylikuormitusasennossa.

Ylikuormitushälytyksen voi laukaista liittimien tai mekaanisen päätepisteen ylijännitys tai ylikuormitus. Tällöinvastaava tuki on estetty ja vain **GET UP** -toiminto on käytettävissä.

6. ERITYISTOIMINNOT

6.1 KAIKKIEN TOIMINTOJEN ESTO SYTYTYKSEN OLLESSA KYTKETTYNÄ PÄÄLLE

Kun sytytysvirta on kytketty päälle tai moottori käy, tunkkeja ei voi käyttää. Tämä turvatoiminto on tarpeen, jotta tunkkeja ei voida laskea vahingossa alas ajon aikana. Aina kun sytytysvirta kytketään päälle, järjestelmä kytkeytyy automaattisesti pois päältä, jos se on vielä päällä. Jos kaikki tunkit on asetettu ajoasentoon, ei signaalia tule heti sen jälkeen. Kun tunkit kuitenkin lasketaan alas, saat ohjauspaneeliin ääni- ja visuaalisen signaalin, joka osoittaa, että tunkit on vedettävä sisään ennen ajamista.

6.2 JÄRJESTELMÄN TOIMINTA MOOTTORIN OLLESSA KÄYNNISSÄ (+ B OIKEIN KYTKETTYNÄ)

Edellä mainittu turvatoiminto voidaan kytkeä pois päältä esim. käynnistysakun lataamiseksi.



Paina ohjauspaneelin START-painiketta noin 5 sekunnin ajan, kunnes LED START (2) syttyy. Tästä hetkestä lähtien kaikki toiminnot ovat käytettävissäsi. Kun järjestelmä on kytketty pois päältä, se palaa automaattisesti oletustilaan. Tätä toimintoa ei voi käynnistää kaukosäätimellä.
! KÄYTÄ TÄTÄ TOIMINTOA VAROVASTI JA ERITTÄIN HUOLELLISESTI

6.3 AUTOMAATTINEN VIRRANKATKAISU

Järjestelmä sammuu automaattisesti 5 minuutin kuluttua, jos sitä ei käytetä. Tämä säästää akkua.

6.4 TOIMINTAHÄIRIÖIDEN ILMOITTAMINEN

Kun järjestelmä on kytketty päälle, se suorittaa automaattisen testin, jolla tarkistetaan järjestelmän kaikki toiminnot, kaikki LED-valot syttyvät peräkkäin ja ääni ilmoittaa, että järjestelmä on kunnossa. Jos jokin on vialla, kyseinen vika ilmoitetaan ohjauspaneelin eri LED-valoilla. Tässä luetellaan seuraavat vaihtoehdot:

YHDEN LEDIN VIRTAAMINEN 7-8: Rajakytkin on viallinen, sitä ei ole kytketty tai sitä ei ole säädetty oikein, tarkista johdotus.

7. VIANMÄÄRITYS

Joitakin tyypillisiä toimintahäiriöitä ja mahdollisia syitä:

Järjestelmää ei voida kytkeä päälle: Tarkasta punaisen virtajohdon sulake. Tarkasta paneelin ja ohjausyksikön välinen yhteys. Kokeile toisella verkkokaapelilla.

LED START ei syty: Yksi rajakytkimistä ei ole oikein säädetty. Tarkasta kaikki kytkimet ja säädä ne kohdan 3.1 RAJAKYTKIMIEN SÄÄTÖ.

8. HÄTÄKÄYTTÖ

Jos järjestelmään tulee mekaaninen katkos tai pysyvä sähkövika, toimi seuraavasti, jos haluat palauttaa jakotukit ajoasentoon:

Käytä ajoneuvon varusteista löytyvää auton tunkkia, nosta ajoneuvoa niin pitkälle, että tunkki nousee ylös.

1. Työnnä tunkki käsilläsi tunkkiasentoon.
2. Kiinnitä tunkki alustaan joustavalla narulla tai jousella niin, että se pysyy lukittuna tunkkiasentoon.
3. Ota yhteys asentajaan korjausta varten.

9. TEKNISET TIEDOT

Nostovoima dynaaminen	Kg 2000 kukin tunkki, elektronisesti ohjattu
Nostovoima staattinen	Kg 5000 kukin nostin
Kokonaislaajennus	mm 180
Tehollinen pidennys	mm 150
Nopeus max.	5 mm/sek.
Kulutus 1000 kg:n nostovoimalla	12 A
Pystymitta voidaan muuttaa seuraavasti: (yksikkö mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 370 - 350 - 360 - 370 380 - 390 - 400 - 410 - 420	
Kulutus pois päältä	0 A
Paino tunkki	~ Kg 11
Paino yhteensä	~ Kg 50
Vaativuuden mukaisuus	89/336/CE
Lämpötila-alue	-20 ÷ 50 °C
Tarkkuus automaattinen tasaus	<0,3°

Muutokset ovat mahdollisia ilman ennakoilmoitusta.

10. TAKUU

Takuujakso on 36 kuukautta. Reimo pidättää oikeuden korjata mahdolliset viat. Takuu ei koske mitään vahinkoja, jotka ovat aiheutuneet virheellisestä käytöstä tai virheellisestä käsittelystä

Vastuunrajoitukset:

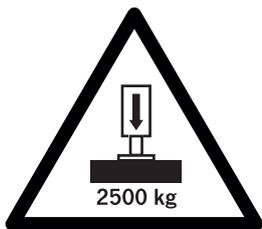
Reimo ei ole missään tapauksessa vastuussa rinnakkais-, toissijaisista tai epäsuorista vahingoista, kuluista tai kustannuksista, menetetyistä hyödyistä tai menetetyistä ansioista. Ilmoitettu myyntihinta tuotteelle vastaa Reimon vastuunrajoitusten arvoa.

INDHOLD

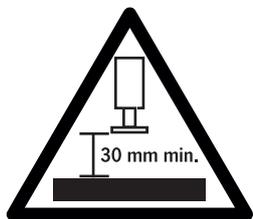
VIGTIGE BEMÆRKNINGER	89
1. MONTERING AF STIKKENE PÅ CHASSISRAMMEN	90
1.1 VALG AF MONTERINGSPUNKTER	90
1.2 LODRET LÆNGDE	90
1.3 INDSÆTTELSE AF FORLÆNGELSESTYKKER	91
2. MONTERING AF KONTROLENHEDEN	92
2.1 ELEKTRISK TILSLUTNING	92
3. INDLEDENDE DRIFT	94
3.1 JUSTERING AF SLUTKONTAKTER	94
4. PROGRAMMERING AF FJERNBETJENINGEN	95
5. KONTROLPANEL - BESKRIVELSE AF KNAPPER	95
5.1 BETJENINGSPANEL - BESKRIVELSE AF LYSDIODER	96
5.2 DETALJERET BESKRIVELSE AF FUNKTIONER	97
5.3 FJERNBETJENING	97
5.4 ALARMSIGNALER	98
6. SÆRLIGE FUNKTIONER	98
6.1 BLOKERING AF ALLE FUNKTIONER, NÅR TÆNDINGEN ER TÆNDT	98
6.2 DRIFT AF SYSTEMET MED MOTOREN I GANG	98
6.3 AUTOMATISK SLUKNING	98
6.4 SIGNALERING AF FUNKTIONSFEJL	98
7. FEJLFINDING	98
8. NØDDRIFT	99
9. TEKNISKE DATA	99
10. GARANTI	99

VIGTIGE BEMÆRKNINGER !!!!

For at foretage en korrekt installation skal du følge instruktionerne i denne manual, da producenten af Autolift System ikke reagerer på skader forårsaget af forkert installation eller forkert brug af enheden.



Brug fastgørelsespunkter med tilstrækkelig stabilitet. Tænk på, at hver donkraft kan løfte op til 2.500 kg. Om nødvendigt skal fastgørelsespunkterne ved chassiset forstærkes med passende dele.



Overvej den nødvendige afstand mellem donkraft og gulv på mindst 30 mm i lodret retning.



Glem ikke at installere sikringen i +strømledningen og garantere en professionel udførelse af elektriske arbejder for at sikre sikkerheden i forbindelse med operationer.



Følg vejledningen trin for trin, og afslut kapitlet "Første drift" efter installationen.

1. MONTERING AF STIKKENE PÅ CHASSISRAMMEN

Monter venligst de forreste donkrafte i modsat tippende retning mod bagsiden for at opnå den bedst mulige stabilitet.

Monter hver donkraft med 4 skruer og møtrikker på rammen som vist på billedet nedenfor, selv hvis der anvendes adaptere.

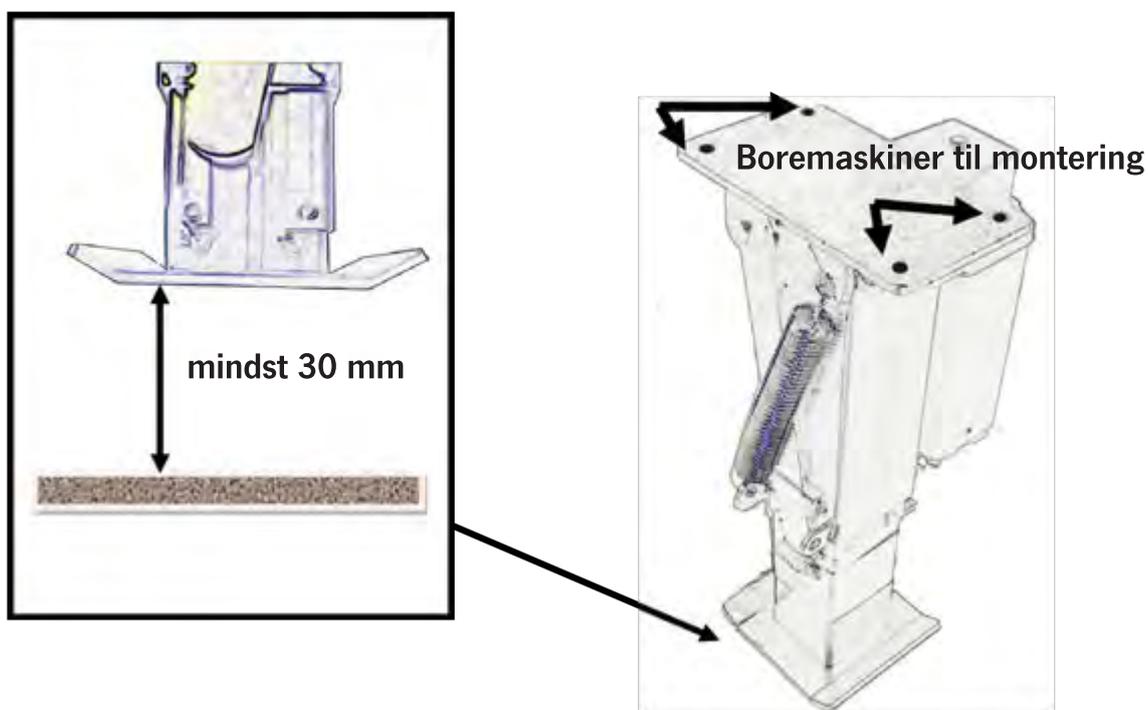
1.1 VALG AF MONTERINGSPUNKTER

Under vanskelige forhold kan donkraften svejdes fast til adapterne.

Ved lodret placering af donkraften skal der være mindst 30 mm plads mellem donkraften og gulvet.*
Kontroller donkraftens pladsbehov. Der må ikke være nogen hindring i donkraftens svingområde. **

* Den leverede længde kan forlænges (se følgende kapitel)

** Støtternes tilbagetrækningsafstand kan ændres (se kapitel 3.1 Justering af slutkontakter)



1.2 LODRET LÆNGDE

Sørg for, at der er tilstrækkelig plads under donkraften ved monteringsstedet.

Jacks leveres altid på en sådan måde, at målingen er enkel, og at der ikke er behov for yderligere forberedende arbejde.

Hvis du ignorerer minimumsafstanden mellem donkraften og gulvet, kan små ujævnheder muligvis forstyrre donkraftens korrekte kurs. På det tidspunkt er skader på køretøj og donkrafte uundgåelige!

Til højere rammer kan donkraften forlænges med forskellige dele for at nå den korrekte plads. Følgende længder er mulige:



Forlængelse af søjlen - modificerede grundlængder:

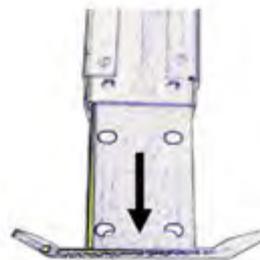
Standardstørrelse 300 mm

Målinger i mm: 320 - 330 - 340 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 -
 390 - 400 - 410 - 420 mm

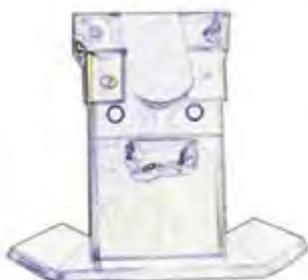
1.3 INDSÆTTELSE AF FORLÆNGELSESTYKKER



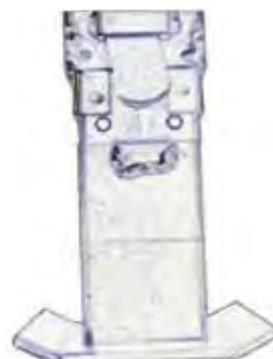
Trin 1 FJERN STIFTERNE, OG TRÆK DE TO BOLTE UD.



Trin 2 FlytFODEN NEDAD



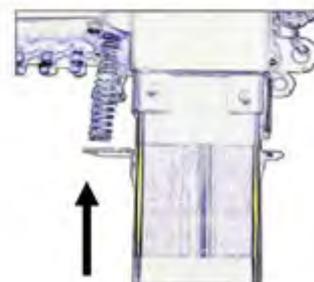
Trin 3 INDSÆT FORLÆNGELSEN MED VINKLERNE TIL SIDST



Trin 3(a) BRUG OM NØDVENDIGT DE IKKE-VINKLEDE DELE FOR AT SKABE PLADS TIL INSTALLATIONEN.



DEN STØRRE VINKEL SKAL INDSTILLES PÅ DEN SIDE MED KONTAKTERNE. VINKLERNE SKAL VÆRE INDSTILLET PÅ DEN ØVERSTE SIDE AF STYKKERNE!



Trin 4 GENINSTALLER BOLTENE OG CIRKLIPSENE

2. KONTROLENHED TIL INSTALLATION

Kontrolenheden leveres færdigforbundet. Monter kassen i bunden af køretøjet i et midtpunkt i midten.

Vigtigt for korrekt funktion: Kontrollboksen skal fastgøres med bunden opad på køretøjet. Kontrolboksens bund og køretøjets gulv skal være parallelle med hinanden.

Kontrolboksen skal monteres med pilen lige præcis mod køretøjets forende.

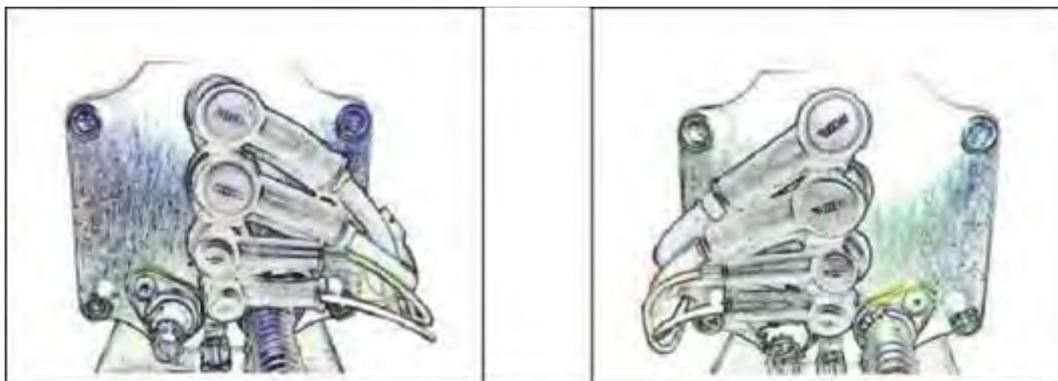
2.1 ELEKTRISK TILSLUTNING AF JACKSTIK

Kabel 1 skal tilsluttes til stik nr. 1. Følg denne fremgangsmåde indtil stik nr. 2.

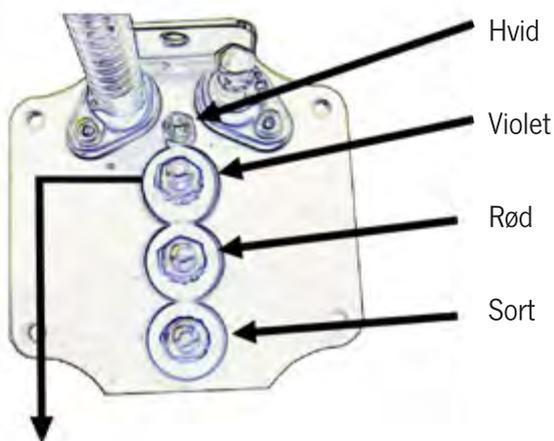
Tilslut ledningerne svarende til de forskellige farver

Ledningerne skal fastgøres til donkraften, så de ikke forhindrer donkraften i at vippe den.

Vælg den optimale montering i henhold til tipperetningen:



Tilslut kablerne til stikket i overensstemmelse med farverne:



STRAMMER KABELSKRUENE MODERAT VED AT SÆTTE DEM IND MELLEM KLEMMEN OG MØTRIKKENS SKIVE.

! ADVARSEL: VED TILSLUTNING AF DEN HVIDE LEDNING SKAL DET SIKRES, AT DEN IKKE BERØRER ELLER FORHINDRER DE TO KNAPKONTAKTER I AT BEVÆGE SIG FULDSTÆNDIGT.

Vigtigt! kun for det violette kabel!

Efter montering af det violette kabel fyldes gummihætten med det medfølgende fedt.

Gummihætten må ikke sættes fast, før du har taget det foregående trin. Dette specielle fedt forhindrer uheld, dvs. kontakt med andre forbindelser, problemer med vandstænk og forhindrer korrosion forårsaget af tøsalt. Manglende overholdelse vil på længere sigt medføre driftsproblemer for slutkontakterne!

Sæt kablet på stikket, som vist på følgende billeder.



Tilslut strømledningen til batteriet. RØD = + 12VOLT SORT = -12V



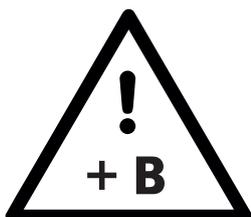
Når du tilslutter batteriet, skal du sørge for at bruge den medfølgende sikring for at undgå skader på køretøjet og stikkene. Sæt sikringen i det + 12V / røde kabel.

Kontrolpanelet skal monteres i autocamperen i nærheden af døren på et sted, hvor det kan nås både indefra og udefra. Vær opmærksom på pladsen, for der skal være nok plads omkring panelet til at kunne udføre særlige funktioner med begge hænder. Tilslut netværkskablet på bagsiden af panelet og kontrolenheden.

Det ORANGE (+ B) kabel, der findes sammen med tastaturets ledninger, skal være forbundet til en + 12 volt (POSTIVE IGNITION), når køretøjets startnøgle aktiveres.



Senere: Når du har bestået ledningsføringen og en funktionstest, skal du forsegle kabelrørene med passende materiale for at undgå vandskader!



Tilslutningen af det orange kabel (+B) er afgørende for, at sikkerhedsfunktionerne fungerer korrekt. Det forhindrer, at donkraften ved et uheld sænkes under kørsel.

3. INDLEDENDE DRIFT

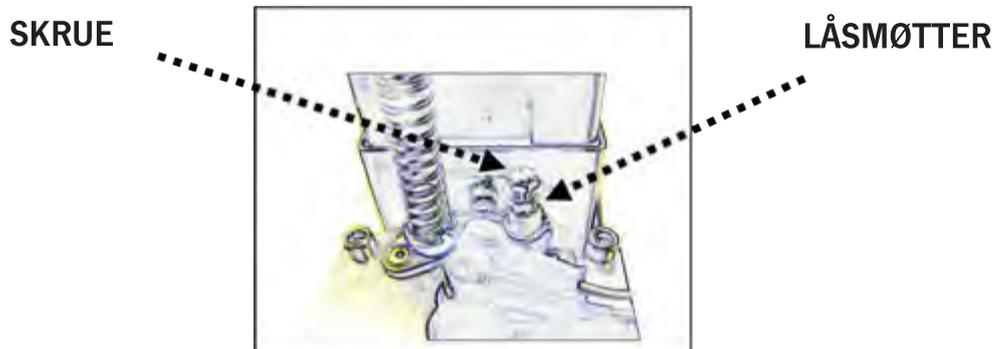
Når du er færdig med ledningerne, skal du trykke på knappen **ON/OFF** på kontrolpanelet. Alle lysdioder blinker efter hinanden, og til sidst lysdioden **GET UP** til sidst. Den viser den korrekte ledningsføring. Tryk på **ON/OFF** igen for at slukke for systemet og starte det næste kapitel. Hvis en anden lysdiode er tændt, henvises til kapitel 7. FEJLFINDING.

3.1 JUSTERING AF SLUTKONTAKTER

Stikkene er udstyret med justerbare grænsekontakter.

Udkoblingspunktet skal indstilles korrekt på hver donkraft for at undgå, at donkraftmotorens motor fortsætter med at køre, når den ikke længere kan bevæge sig. Fremgangsmåden er som følger:

1. Tænd for systemet (**ON/OFF**-knappen)..
2. Sæt stikkene tilbage i positionen (vandret) ved at trykke på knappen **GET-UP**
3. Tryk på **START**-knappen, og stikkene falder ned til lodret position.
4. Aktiver den første donkraft med **UP**-tasten, når den når slutningen af slaget, stopper donkraften.
5. Drej på justeringsskruen (se tegning nedenfor) efter at have løsnet den sorte plastlåsemøtrik. Ved at skrue forlænges opadgående slaglængde, ved at skrue af forkortes slaglængden, og efter justering strammes låsemøtrikken moderat.
6. Prøv igen at trykke i den modsatte retning (knappen **DOWN**) og derefter igen tasten **UP**, indtil du når slutningen af slaget. Gentag operationen flere gange, indtil den korrekte justering er foretaget.
7. Tryk på **SHIFT** flere gange for at vælge den anden jackstiks funktion, der skal justeres.
8. Juster sluthøjden, som du gjorde med den foregående donkraft.



Vigtige bemærkninger til justeringen



Grænsekontakterne må ikke reagere på jackstikets mekaniske endepunkt. Der skal være tilstrækkelig afstand mellem slutkontaktens afbryderpunkt og donkraftens mekaniske stop for at kompensere for træghedsmomenter.

For at styre spillet skal du flytte jackstikene op til slutkontaktens slukkepunkt. Skub derefter knægtene opad med din hånd. Der skal være en vis afstand til det mekaniske stop. Afstanden mellem det elektriske og det mekaniske endepunkt skal være ca. 1 cm.

Hvis slutkontakterne ikke er indstillet korrekt, er de fleste funktioner blokeret. Vær opmærksom på den omhyggelige installation

4. PROGRAMMERING AF FJERNBETJENINGEN

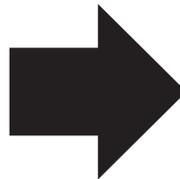
Fjernbetjeningen er forprogrammeret og gemt i kontrolenheden fra fabrikken.

Gennemfør kun dette kapitel, hvis du skifter fjernbetjeningen.

1. Sluk for systemet. Tryk på og hold **UP** og **ON/OFF** på paneletnede påsamme tid. Du må ikke slippe knapperne.
2. Tryk på **UP** på fjernbetjeningen. 2 biplyde bekræfter, at der er gemt. Vent 2 sekunder, og tryk på **SHIFT** på fjernbetjeningen. Igen får du 2 bip. Vent igen 2 sekunder, og tryk på **NED** på fjernbetjeningen, og du vil igen høre 2.
3. Slip knapperne **UP** og **ON/OFF** på panelet.



Tryk på og hold den nede med det samme



Tryk på den ene efter den anden
UP -SHIFT- DOWN

5. KONTROLPANEL - BESKRIVELSE AF KNAPPER

- | | |
|------------|--|
| 1.ON/OFF | Systemafbryder |
| 2.UP: | Ascend valgte jack |
| 3.SKIFT | Trykkes gentagne gange for at vælge driftstype |
| 4.START | Begynder startfasen* |
| 5.NED: | Nedadgående valgt stik |
| 6. GET-UP: | Lifts all jacks to driving position* |

*Se DETALJERET BESKRIVELSE AF FUNKTIONERNE ipunkt 5.2



5.1 BETJENINGSPANEL - BESKRIVELSE AF LED'ER



1. Rød LED System tændt
2. Grøn LED lyser, når den valgte autolift er trukket ind
3. Denrøde LED lyser, når du trykker på den tilsvarende knap **SHIFT**
4. Rød LED viser, at du kan starte START-fasen
5. Rød LED lyser, når den valgte autolift er nede
6. Orange LED viser, at du kan starte GET-UP-fasen
7. Rød LED viser, at stikket er valgt til drift
8. Rød LED viser, at stikket er valgt til drift
9. Rød LED Overbelastning * alarm

*Se detaljeret beskrivelse af ALARMSIGNAL 5.4

5.2 DETALJERET BESKRIVELSE AF FUNKTIONER

I dette kapitel beskrives de forskellige funktioner i AUTOLIFT-systemet nøjagtigt. Før du bruger systemet, skal du læse denne vejledning grundigt igennem. Denedenfor beskrevne funktioner er **kun tilgængelige, når tændingen er slukket**. Det er dog muligt at bruge de fleste funktioner med kørende motor, bortset fra sikkerhedsfunktionerne (se kapitel: 6. SÆRLIGE FUNKTIONER).



ON/OFF (button 1)

Tryk på **ON/OFF** for at tænde systemet, kort efter starter systemet autotesten*, hvor alle lysdioder lyser efter hinanden. Når testen er afsluttet, og alle jacks er i kørselsposition, lyser START-dioden, hvilket indikerer, at jacks er klar til at køre ud. Hvis ikke alle søjler er i kørestilling, lyser LED GET UP, hvilket indikerer, at kun funktionen for indtrækning er tilgængelig.

* Hvis kontrolsekvensen af lysdioderne ikke er startet, skal du kontrollere, om andre lysdioder viser en fejl. Se det tilsvarende kapitel.



START (knap 4)

Ved attrykke på **START**-tasten aktiveres nivelleringsfunktionerne som det første trin. Stikkene går i lodret position og afventer den følgende kommando. Sikkerhedsfunktionen er nødvendig, så det er muligt visuelt at kontrollere, om donkrafterne er fritgående og fritstående. I denne position har du mulighed for at lægge valgfrie afstandsstykker mellem gulvet og donkrafterne. Efter **START**-fasen er det muligt at styre benene individuelt eller parvis ved at vælge operationen med **SHIFT**-tasten.



SHIFT (button 3)

Efter **START**-fasen vælges det venstre stik til drift. Ved attrykke på knappen **SHIFT** kan du skifte driftstilstand i følgende rækkefølge:

VENSTRE - HØJRE - VENSTRE + HØJRE

Når driftstilstanden er valgt, kan benene styres ved hjælp af tasterne **UP** og **DOWN**.



UP (button 2)

Hold den trykket for at flytte den opad.



DOWN (button 5)

Hold den nede for at flytte den nedad

5.3 FJERNBETJENING



Fjernbetjeningen er nyttig til at styre stikkene udefra, den er kun aktiveret, efter at **START**-fasen er blevet udført på det interne kontrollastatur.

De tre knapper på fjernbetjeningen har den samme funktion som tastaturet.

5.4 ALARMSIGNAL

Alarm OVERLOAD (LED 9)

I tilfælde af overbelastning af et eller flere stik lyser LED 9 sammen med en af LED'erne 7-8. Det viser, hvilket stik der er i overbelastningsposition.

Overbelastningsalarm kan udløses ved overudvidelse af jackstik eller det mekaniske endepunkt eller ved overbelastning. I dette tilfælde er den tilsvarende støtte blokeret, og kun funktionen **GET UP** er tilgængelig.

6. SÆRLIGE FUNKTIONER

6.1 BLOKERING AF ALLE FUNKTIONER, NÅR TÆNDINGEN ER TÆNDT

Når tændingen er tændt, eller motoren kører, kan donkrafterne ikke betjenes. Denne sikkerhedsfunktion er nødvendig for at forhindre, at donkrafterne ved et uheld sænkes under kørsel. Hver gang tændingen slås til, slukkes systemet automatisk, hvis det stadig er tændt. Hvis alle jackstik er indstillet til drevposition, er der ikke noget signal umiddelbart derefter. Når donkraften er sænket, får du dog et akustisk og visuelt signal på kontrolpanelet, der angiver, at donkraften skal trækkes tilbage, før du kan køre.

6.2 SYSTEMETS FUNKTION MED MOTOREN I GANG (+ B KORREKT TILSLUTTET)

Sikkerhedsfunktionen ovenfor kan slås fra, f.eks. for at lade startbatteriet.



Tryk på START-knappen på kontrolpanelet i ca. 5 sekunder, indtil LED START (2) lyser. Fra dette øjeblik har du alle funktioner til rådighed. Når systemet slukkes, vender systemet automatisk tilbage til standardtilstanden. Denne funktion kan ikke startes med fjernbetjeningen.
! BRUGE DENNE FUNKTION OMHYGGELIGT OG MED DEN STØRSTE OPMÆRKSOMHED

6.3 AUTOMATISK SLUKNING

Efter 5 minutter slukker systemet automatisk, hvis det ikke betjenes. Dette sparer batteri.

6.4 SIGNALERING AF FUNKTIONSFEJL

Når systemet er tændt, gennemfører systemet en automatisk test for at kontrollere alle systemets funktioner, alle lysdioder lyser efter hinanden, og en lyd signalerer, at systemet er i orden. Hvis der er noget galt, vises den pågældende fejl ved hjælp af forskellige lysdioder på kontrolpanelet. Følgende muligheder er anført her:

BLINKER EN AF LED'erne 7-8: Grænseafbryderen er defekt, ikke tilsluttet eller ikke korrekt indstillet, kontrollér ledningerne.

7. FEJLFINDING

Nogle typiske funktionsfejl og mulige årsager:

Systemet kan ikke tændes: Kontroller sikringen i den røde strømledning. Kontroller forbindelsen mellem panel og kontrolenhed. Prøv det med et andet netværkskabel.

LED START lyser ikke: En af slutkontakterne er ikke indstillet korrekt. Kontroller alle afbrydere og indstil dem som vist under 3.1 INDSTILLING AF SLUTKONTAKTER.

8. NØDDRIFT

I tilfælde af et mekanisk brud eller en permanent elektrisk fejl i systemet skal du for at bringe donkrafterne tilbage til kørepositionen gå frem som følger:

Brug donkraften fra køretøjets udstyr, løft køretøjet så langt, at donkraften er løftet op.

1. Skub donkraften med hænderne ind i donkraftens position.
2. Fastgør stikket til chassiset med en elastisk snor eller en fjeder, så det forbliver låst i stikkets position.
3. Kontakt en installatør for at få det repareret.

9. TEKNISKE DATA

Dynamisk løftekraft	Kg 2000 pr. donkraft, elektronisk styret
Løftekraft statisk	Kg 5000 hver donkraft
Samlet forlængelse	mm 180
Effektiv forlængelse	mm 150
Hastighed max.	5 mm /sek.
Forbrug ved 1000 kg løftekraft	12 A
Den lodrette dimension kan ændres til:	udskiftelig (enhed mm) 300 - 320 - 330 - 330 - 340 - 350 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Forbrug slukket	0 A
Vægt jack	~ Kg 11
Vægt i alt	~ Kg 50
Overensstemmelse	89/336/EF
Temperaturområde	-20 ÷ 50 °C
Automatisk nivellering med præcision	<0,3°

Med forbehold af ændringer uden forudgående varsel.

10. GARANTI

Garantiperioden er på 36 måneder. Reimo forbeholder sig retten til at berigtige eventuelle fejl. Garantien udelukkes ved skader forårsaget af fejlagtig brug eller forkert håndtering.

Ansvarsbegrænsning:

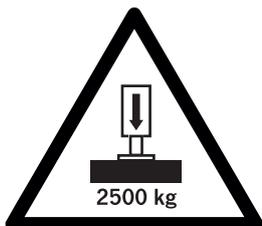
Reimo vil under ingen omstændigheder være ansvarlig for sikkerhedsstillelse, sekundær eller indirekte skader, udgifter, omkostninger, mistede ydelser eller manglende indtjening. Den angivne salgspris for produktet repræsenterer den tilsvarende værdi for Reimos begrænsede ansvar.

INNEHÅLL

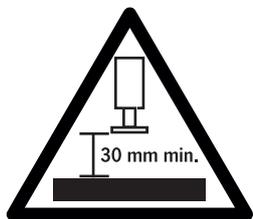
VIKTIGA ANMÄRKNINGAR	101
1. MONTERING AV UTTAGEN PÅ CHASSIRAMEN	102
1.1 VÄLJA INPASSNINGSPUNKTER	102
1.2 VERTIKAL LÄNGD	102
1.3 INFÖRANDE AV FÖRLÄNGNINGSSTYCKEN	103
2. MONTERING AV KONTROLLENHETEN	104
2.1 ELEKTRISK ANSLUTNING	104
3. FÖRSTA DRIFT	106
3.1 JUSTERING AV GRÄNSLÄGESBRYTARE	106
4. PROGRAMMERING AV FJÄRRKONTROLLEN	107
5. KONTROLLPANELEN - BESKRIVNING AV KNAPPARNA	107
5.1 KONTROLLPANEL - BESKRIVNING AV LYSDIODER	108
5.2 DETALJERAD BESKRIVNING AV FUNKTIONERNA	109
5.3 FJÄRRKONTROLL	109
5.4 LARMSIGNALER	110
6. SÄRSKILDA FUNKTIONER	110
6.1 BLOCKERING AV ALLA FUNKTIONER NÄR TÄNDNINGEN ÄR PÅSLAGEN	110
6.2 DRIFT AV SYSTEMET NÄR MOTORN ÄR IGÅNG	110
6.3 AUTOMATISK AVSTÄNGNING	110
6.4 SIGNALERING AV FUNKTIONSSTÖRNINGAR	110
7. FELSÖKNING	110
8. NÖDLÄGE	111
9. TEKNISKA DATA	111
10. GARANTI	111

VIKTIGA ANMÄRKNINGAR !!!

För att göra en korrekt installation ska du följa instruktionerna i denna handbok, tillverkaren av Autolift System svarar inte för skador som orsakats av felaktig installation eller felaktig användning av enheten.



Använd fästpunkter med tillräcklig stabilitet. Tänk på att varje domkraft kan lyfta upp till 2 500 kg. Vid behov ska fästpunkterna på chassit förstärkas med lämpliga delar.



Tänk på att det krävs ett utrymme på minst 30 mm vertikalt mellan domkraften och golvet.



Glöm inte att installera säkringen i +kraftledningen och garantera ett professionellt utförande av elektriska arbeten för att garantera säkerheten i verksamheten.



Följ instruktionerna steg för steg och slutför kapitlet "Initial operation" efter installationen.

1. MONTERING AV UTTAGEN PÅ CHASSIRAMEN

Montera de främre domkrafterna i motsatt riktning mot baksidan för att få bästa möjliga stabilitet.

Montera varje jack med 4 skruvar och muttrar på ramen enligt bilden nedan, även om du använder adaptrar.

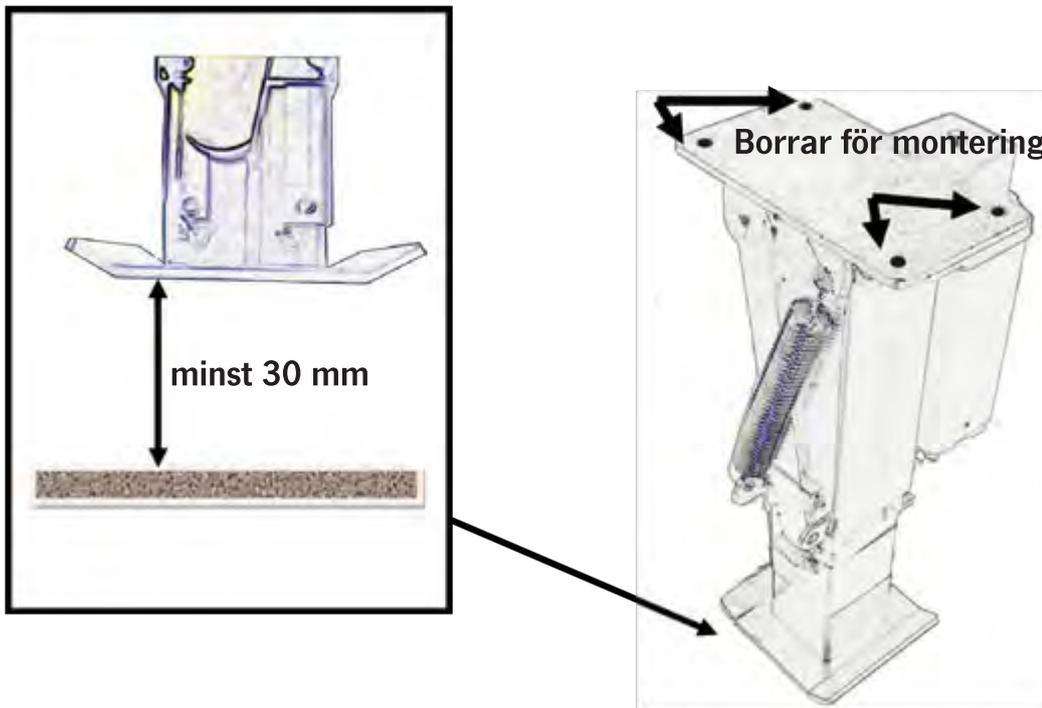
1.1 VÄLJA INPASSNINGSPUNKTER

Under svåra förhållanden kan domkrafterna svetsas fast på adaptrarna.

I vertikalt läge av domkraften måste utrymmet mellan domkraften och golvet vara minst 30 mm.*
Kontrollera domkraftens utrymmesbehov. Inget hinder får finnas i jackans svängningsområde.**

* Den levererade längden kan förlängas (se följande kapitel)

** Stöden kan ändras i sitt utdragsavstånd (se kapitel 3.1 Justering av gränslägesbrytare)



1.2 VERTIKAL LÄNGD

Se till att det finns tillräckligt med utrymme under domkraften vid monteringspunkten.

Jackarna levereras alltid på ett sådant sätt att mätningen är enkel och inga ytterligare förberedelser behövs.

Om du ignorerar det minsta utrymmet mellan domkraften och golvet är det möjligt att små ojämnheter kan få domkraften att ta fel kurs. Då är skador på fordon och domkrafter oundvikliga!

För högre ramar kan domkrafterna förlängas med olika delar för att nå rätt utrymme. Följande längder är möjliga:



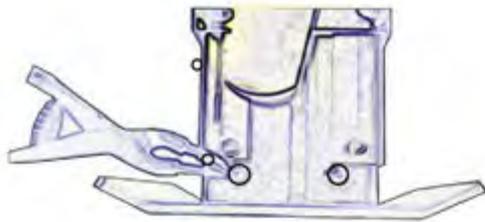
Förlängning av kolonnen - modifierade grundlängder:

Standardstorlek 300 mm

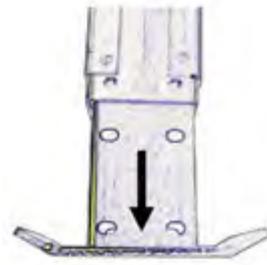
Mått i mm:

320 - 330 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420 mm

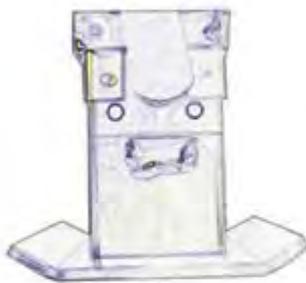
1.3 INFÖRANDE AV FÖRLÄNGNINGSTYCKEN



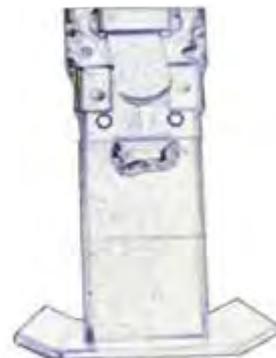
Steg 1 TA BORT STIFTEN OCH DRA UT DE TVÅ BULTARNA.



Steg 2 Flytta FOTEN NEDÅT



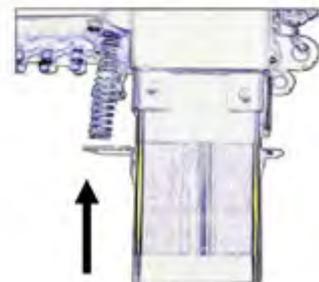
Steg 3 INFOGA FÖRLÄNGNING MED VINKLARNÄ TILL SIST



Steg 3(a) OM DET BEHÖVS, ANVÄND DE ICKE-VINKLADE DELARNA FÖR ATT SKAPA UTRYMME FÖR INSTALLATIONEN.



DEN STÖRRE VINKELN MÅSTE STÄLLAS IN PÅ DEN SIDA SOM HAR KONTAKTERNA. VINKLARNÄ MÅSTE STÄLLAS IN PÅ ÖVERSIDAN AV BITARNA!



Steg 4 SÄTT TILLBAKA BULTARNA OCH CIRKLIPSEN

2. KONTROLLENHET FÖR INSTALLATION

Styrenheten levereras färdig förkopplad. Montera lådan i fordonets botten vid en mittpunkt i mitten.

Viktigt för korrekt funktion: Kontrollboxen måste fästas med botten uppåt på fordonet. Kontrollboxens botten och fordonets golv måste vara parallella med varandra.

Lådan måste monteras med pilen som visar exakt mot fordonets framsida.

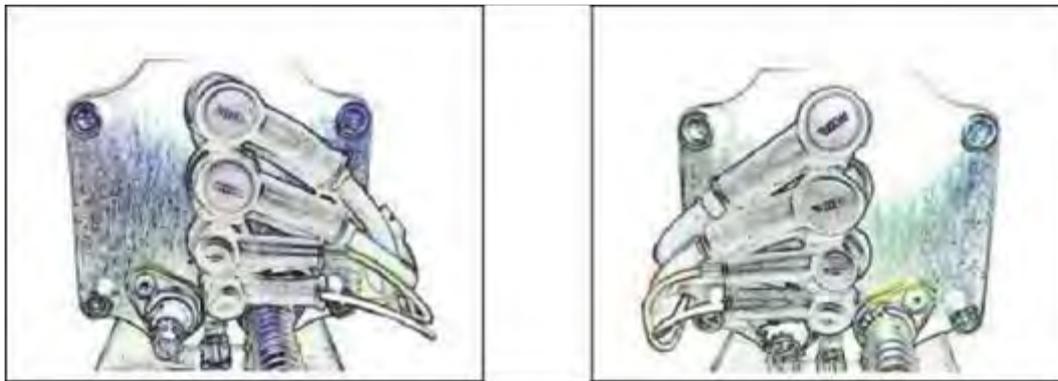
2.1 ELEKTRISK ANSLUTNING AV JACKS

Kabel 1 måste anslutas till uttag nr 1. Följ detta förfarande fram till uttag nr 2.

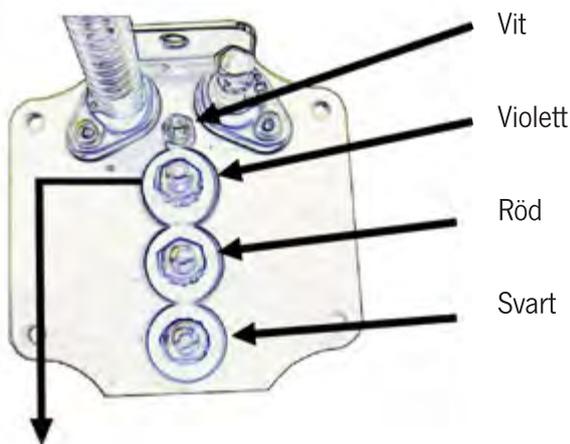
Anslut ledningarna i de olika färgerna.

Ledningarna ska fästas på domkraften så att de inte hindrar domkraftens lutning.

Välj det optimala monterings sättet enligt tippningsriktningen:



Anslut kablarna till uttaget enligt färgerna:



DRA ÅT KABELSKRUVARNA MÅTTLIGT GENOM ATT FÖRA IN DEM MELLAN TERMINALEN OCH MUTTERBRICKAN.

! VARNING: NÄR DU ANSLUTER DEN VITA KABELN SKA DU SE TILL ATT DEN INTE RÖR VID ELLER HINDRAR DE TVÅ KNAPPARNA FRÅN ATT RÖRA SIG HELT OCH HÅLLET.

Viktigt! endast för den violetta kabeln!

När du har monterat den violetta kabeln fyller du gummikappen med det medföljande fettet. Sätt inte fast gummikåpan innan du har tagit föregående steg. Detta specialfett förhindrar olyckor, dvs. kontakt med andra anslutningar, problem med vattenstänk och korrosion orsakad av avsnings salt. Om du inte iakttar detta kommer det att orsaka driftsproblem för gränsswitcharna på lång sikt!

Montera kabeln i kontakten, som visas på följande bilder.



Anslut strömkabeln till batteriet. RÖD = + 12Volt SVART = -12V



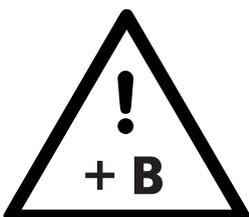
När du ansluter till batteriet ska du använda den medföljande säkringen för att undvika skador på fordonet och uttagen. Sätt in säkringen i kabeln + 12V / röd kabel.

Kontrollpanelen ska monteras i husbilen, nära dörren, på en plats som kan nås från insidan och utsidan. Tänk på utrymmet, för det måste finnas tillräckligt med utrymme runt panelen för specialfunktioner med båda händerna. Anslut nätverkskabeln på baksidan av panelen och kontrollenheten.

Den ORANGE (+ B) kabeln som finns tillsammans med tangentbordets ledningar måste anslutas till en + 12 Volt (POSTIVE IGNITION) när startnyckeln aktiveras.



Senare: När du har passerat kabeldragningen och funktionstestet ska du försegla kablarna med lämpligt material för att undvika vattenskador!



Anslutningen av den orange kabeln (+B) är nödvändig för att säkerhetsfunktionerna ska fungera korrekt. Den förhindrar att domkraften sänks oavsiktligt under körning.

3. FÖRSTA DRIFT

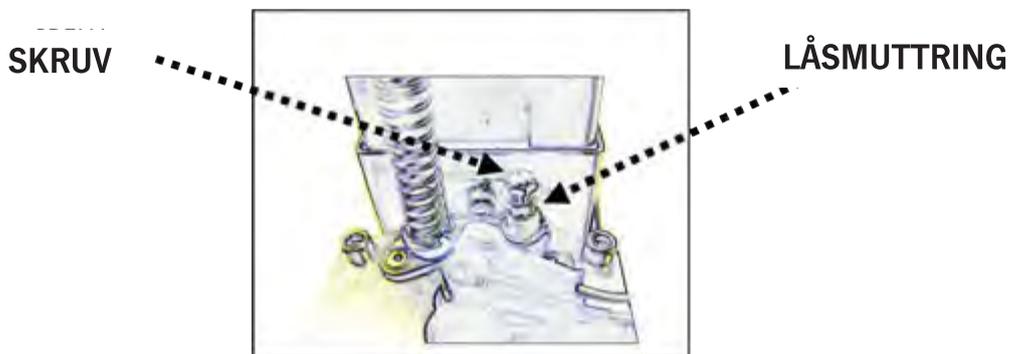
När du är klar med kabeldragningen trycker du på knappen **ON/OFF** på kontrollpanelen. Alla lysdioder blinkar en efter en, och till sist är lysdioden **GET UP**. Den visar den korrekta kabeldragningen. Tryck på **ON/OFF** igen för att stänga av systemet och starta nästa kapitel. Om en annan lysdiod lyser, se kapitel 7. FELSÖKNING.

3.1 JUSTERING AV GRÄNSLÄGESBRYTARE

Jacks är utrustade med justerbara gränsslutare.

Avstängningspunkten måste justeras korrekt på varje domkraft för att undvika att domkraftens motor fortsätter att gå när den inte längre kan röra sig. Gör på följande sätt:

1. Slå på systemet (**ON/OFF**-knappen)
2. Återställ jacksatserna till reseläget (horisontellt) genom att trycka på **GET-UP**-knappen
3. Tryck på **START**-knappen, så att jackslingorna hamnar i vertikalt läge
4. Aktivera den första domkraften med **UP**-tangenter, när den når slutet av slaget stannar domkraften
5. Vrid på justerskruven (se ritning nedan) efter att du har lossat den svarta plastmuttern. Genom att skruva förlänger du slaget uppåt, genom att skruva loss förkortas slaget, efter justering drar du åt låsmuttern måttligt.
6. Försök igen att trycka i motsatt riktning (knappen **DOWN**) och sedan återigen tangenter **UP** tills du når slutet av slaget. Upprepa operationen flera gånger tills rätt justering är gjord.
7. Tryck på **SHIFT** upprepade gånger för att välja hur det andra uttaget ska justeras
8. Justera slutsträckan på samma sätt som du gjorde med den föregående domkraften.



Viktiga anmärkningar för justeringen

.



Slutomkopplarna får inte reagera vid jackans mekaniska slutpunkt. Lämna tillräckligt med utrymme mellan gränsknapparnas avstängningspunkt och domkraftens mekaniska stopp för att kompensera för tröghetsmomentet. För att styra spelningen flyttar du jacksatserna upp till slutomkopplarens avstängningspunkt. Tryck sedan upp knektarna med handen. Det måste finnas ett visst utrymme till det mekaniska stoppet. Avståndet mellan den elektriska och mekaniska ändpunkten måste vara ca 1 cm.

Om gränskontakterna inte är korrekt inställda blockeras de flesta funktionerna. Var uppmärksam på den noggranna installationen

4. PROGRAMMERING AV FJÄRRKONTROLLEN

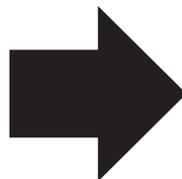
Fjärrkontrollen är förprogrammerad i fabriken och sparad i kontrollenheten.

Slutför det här kapitlet endast om du byter fjärrkontrollen.

1. Stäng av systemet. Tryck samtidigt på **UP** och **ON/OFF** på panelen och håll dem nedtryckta. Släpp inte knapparna.
2. Tryck på **UP** på fjärrkontrollen. två pip bekräftar att sparandet har genomförts. Vänta 2 sekunder och tryck på **SHIFT** på fjärrkontrollen. Återigen hör du två pip. Vänta igen i 2 sekunder och tryck på **DOWN** på fjärrkontrollen, du hör återigen 2.
3. Släpp knapparna **UP** och **ON/OFF** på panelen.



Tryck och håll in samtidigt



Tryck på den ena efter den andra
UP -SHIFT- DOWN

5. KONTROLLPANELEN - BESKRIVNING AV KNAPPARNA

1. ON/OFF: Systemomkopplare
2. UP: Ascend valt jack
3. SHIFT: Tryckas in upprepade gånger för att välja typ av drift
4. START: Inleder startfasen*
5. DOWN: Sänka valt jack
6. GET-UP: Lifts all jacks to driving position*

*Se DETALJERAD BESKRIVNING AV FUNKTIONERNA ipunkt 5.2



5.1 KONTROLLPANEL - BESKRIVNING AV LYSDIODER



1. Röd lysdiod Systemet är på
2. Grön lysdiod lyser när den valda autoliften dras in
3. Den röda lysdioden lyser när du trycker på motsvarande knapp **SHIFT**
4. Röd lysdiod indikerar att du kan inleda START-fasen
5. Röd lysdiod lyser när den valda autoliften är nere
6. Den orangefärgade lysdioden visar att du kan starta GET-UP-fasen
7. Röd lysdiod indikerar att jackdonet har valts för drift
8. Röd lysdiod indikerar att jackdonet har valts för drift
9. Röd lysdiod Larm vid överbelastning

*Se detaljerad beskrivning av LARMSIGNAL 5.4

5.2 DETALJERAD BESKRIVNING AV FUNKTIONERNA

I det här kapitlet beskrivs de olika funktionerna i AUTOLIFT-systemet exakt. Innan du använder systemet ska du läsa igenom den här handboken noggrant. Denedan beskrivna funktionerna är **endast tillgängliga när tändningen är avstängd**. Det är dock möjligt att använda de flesta funktionerna med en motor som är igång, utom säkerhetsfunktionerna (se kapitel 6. SPECIALFUNKTIONER).



ON/OFF (knapp 1)

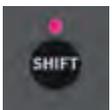
Tryck på **ON/OFF** för att slå på systemet, kort därefter startar systemet autotestet*, där alla lysdioder lyser efter varandra. I slutet av testet, när alla domkrafter är i körläge, lyser START-lysdioden, vilket indikerar att domkrafterna är redo att köra ut. Om inte alla kolonner är i körläge lyser lysdioden GET UP, vilket indikerar att endast funktionen för indragning är tillgänglig.

* Om kontrollsekvensen för lysdioderna inte har startat, kontrollera om andra lysdioder indikerar ett fel. Se motsvarande kapitel.



START (knapp 4)

Genom att trycka på **START**-tangentsen aktiveras först utjämningsfunktionerna. Jacks flyttas till vertikalt läge och väntar på följande kommando. Säkerhetsfunktionen är nödvändig för att man visuellt ska kunna kontrollera att domkrafterna är fritt löpande och fritt stående. I det här läget har du möjlighet att lägga valfria distanser mellan golvet och domkrafterna. Efter **START**-fasen är det möjligt att styra benen individuellt eller parvis genom att välja funktion med **SHIFT**-tangentsen.



SHIFT (knapp 3)

Efter **START**-fasen väljs det vänstra uttaget för drift.

Genom att trycka på knappen **SHIFT** kan du byta driftläge i följande ordning:
VÄNSTER - HÖGER - VÄNSTER + HÖGER

När driftläget har valts kan benen styras med hjälp av tangenterna **UP** och **DOWN**.



UP (knapp 2)

Håll den nedtryckt för att flytta den uppåt.



DOWN (knapp 5)

Håll nedtryckt för att flytta den nedåt.

5.3 FJÄRRKONTROLL



Fjärrkontrollen är användbar för att styra uttagen utifrån, den aktiveras först efter att **START**-fasen har utförts på det interna kontrolltangentbordet.

De tre knapparna på fjärrkontrollen har samma funktion som knappsatsen.

5.4 LARMSIGNAL

Larm OVERLOAD (LED 9)

Vid överbelastning av ett eller flera uttag lyser lysdioden 9 tillsammans med en av lysdioderna 7-8. Det visar vilket uttag som är överbelastat.

Överbelastningslarm kan utlösas av överutdraging av jackslingorna eller av den mekaniska ändpunkten eller av överbelastning. I detta fall blockeras motsvarande stöd och endast funktionen **GET UP** är tillgänglig.

6. SÄRSKILDA FUNKTIONER

6.1 BLOCKERING AV ALLA FUNKTIONER NÄR TÄNDNINGEN ÄR PÅSLAGEN

När tändningen är påslagen eller när motorn är igång går det inte att använda domkrafterna. Denna säkerhetsfunktion är nödvändig för att förhindra att domkraften sänks av misstag under körning. Varje gång tändningen slås på stängs systemet automatiskt av om det fortfarande är påslaget. Om alla uttag är inställda på drivläget finns det ingen signal omedelbart efteråt. När domkrafterna är nedfällda får du dock en akustisk och visuell signal på kontrollpanelen som visar att domkrafterna måste dras in innan du kör.

6.2 SYSTEMET FUNGERAR NÄR MOTORN ÄR IGÅNG (+ B ÄR KORREKT ANSLUTET)

Säkerhetsfunktionen ovan kan stängas av, t.ex. för att ladda startbatteriet.



Tryck på START-knappen på kontrollpanelen i cirka 5 sekunder tills LED START (2) lyser. Från och med nu har du alla funktioner tillgängliga. Efter att ha stängt av systemet återgår systemet automatiskt till standardläget. Den här åtgärden kan inte startas med fjärrkontrollen.
! ANVÄND DENNA FUNKTION MED FÖRSIKTIGHET OCH STÖRSTA MÖJLIGA UPPMÄRKSAMHET

6.3 AUTOMATISK AVSTÄNGNING

Efter 5 minuter stängs systemet av automatiskt om det inte används. Detta sparar batteri.

6.4 SIGNALERING AV FUNKTIONSSTÖRNINGAR

Efter att ha slagit på systemet genomför systemet ett autotest för att kontrollera alla systemets funktioner, alla lysdioder lyser upp en efter en och ett ljud signalerar att systemet är i ordning. Om något är fel indikeras felet med olika lysdioder på kontrollpanelen. Följande alternativ listas här:

BLICKANDE AV EN AV LED:erna 7-8: Slutbrytaren är defekt, inte ansluten eller inte korrekt inställd, kontrollera ledningarna.

7. FELSÖKNING

Några typiska fel och möjliga orsaker:

Systemet kan inte slås på: Kontrollera säkringen i den röda strömledningen. Kontrollera anslutningen mellan panelen och kontrollenheten. Försök med en annan nätverkskabel.

Lysdioden START lyser inte: En av slutomkopplarna är inte korrekt inställd. Kontrollera alla brytare och justera dem enligt punkt 3.1 JUSTERING AV GRÄNSLÄGESBRYTARE.

8. NÖDLÄGE

Vid ett mekaniskt avbrott eller ett permanent elektriskt fel i systemet, för att få tillbaka domkrafterna till körläge, gå tillväga på följande sätt:

Använd bilkranen från fordonets utrustning och lyft fordonet så långt att kranen lyfts upp.

1. Tryck in domkraften med händerna i domkraftens läge.
2. Fäst kontakten på chassit med en elastisk sladd eller fjäder så att den förblir låst i kontaktens position.
3. Kontakta en installatör för reparation.

9. TEKNISKA DATA

Dynamisk lyftkraft	Kg 2000 varje domkraft, elektroniskt styrd
Lyftkraft statisk	Kg 5000 varje domkraft
Total förlängning	mm 180
Effektiv förlängning	mm 150
Hastighet max.	5 mm /sek.
Förbrukning vid 1000 kg lyftkraft	12 A
Den vertikala dimensionen kan ändras till:	föränderlig (enhet mm) 300 - 320 - 330 - 340 - 340 - 350 - 360 - 370 - 380 - 390 - 400 - 410 - 420
Förbrukningen är avstängd	0 A
Vikt jack	~ Kg 11
Total vikt	~ Kg 50
Överensstämmelse	89/336/EG
Temperaturområde	-20 ÷ 50 °C
Automatisk nivellering med precision	<0,3°

Kan ändras utan föregående meddelande.

10. GARANTI

Garantiperioden är 36 månader. Reimo förbehåller sig rätten att korrigera eventuella fel. Garantin gäller inte för skador som orsakats av felaktig användning eller olämplig hantering

Begränsningar i garantin: Reimo kommer under inga omständigheter att kunna hållas ansvarig för följdskador, sekundära eller indirekta skador, kostnader, utgifter, förlorade förmåner eller förlorade inkomster. Det angivna försäljningspriset för produkten motsvarar värdet för Reimos begränsade garanti.



REIMO REISEMOBIL-CENTER GMBH
63329 EGELSBACH · BOSCHRING 10 · GERMANY · WWW.REIMO.COM
MADE IN ITALY · © REIMO 04/2022